

Zeitschrift: Saiten : Ostschweizer Kulturmagazin
Herausgeber: Verein Saiten
Band: 13 (2006)
Heft: 143

Rubrik: Kalender

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

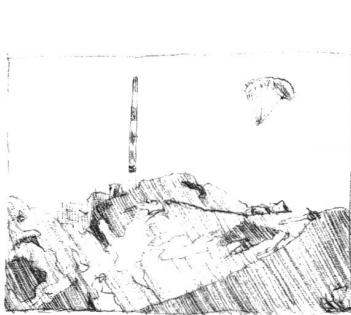
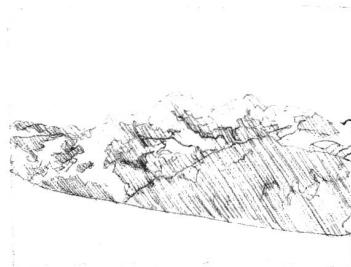
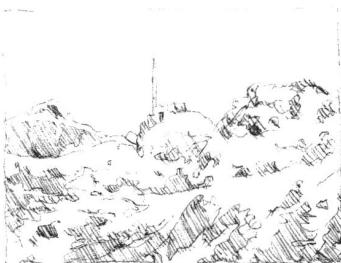
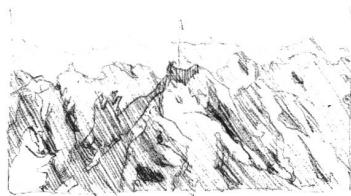
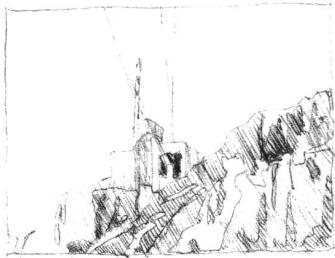
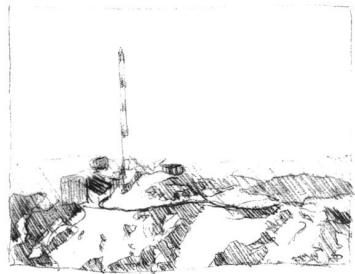
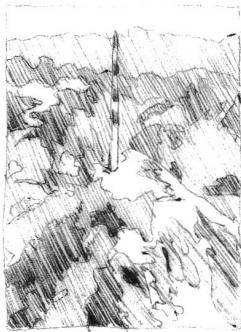
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 12.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



KALENDER

MITTWOCH 01.02

KONZERT

Mittwoch-Mittag-Konzert. Am Mittwoch über Mittag in die Kirche an ein Konzert. > evangelische Kirche St. Laurenzen St.Gallen, 12:15-12:45 Uhr

Appenzeller Musik. > Hotel Hof Weissbad, 20-22 Uhr

Double Load. Im Rahmen der Kulturtage «8 days of art» findet das Konzert Double Load mit anschliessender Party der HSG-Big-Band statt. Gespielt wird Jazz, Swing und Funk. > Grabenhalle St.Gallen, 20 Uhr

MusicaMundo: Sibala. Musik und Kulinarisches aus dem Balkan > Alte Kaserne Winterthur, 20 Uhr

CLUBBING | PARTY

Kill Bill Party. Hits von Tarantino und einem Geschenk für jede Besucherin und Besucher > Kugl - Kultur am Gleis St.Gallen, 20 Uhr

Soundstube. Das Fanatorium im Splügenegg - whole lotta rock: Led Zeppelin mit Armin Eisenring > Restaurant Splügen St.Gallen, Splügenegg, 20 Uhr

Dancenight mit den Taxidancern. Ab 20 Uhr: Discofox-Kurs für Anfänger > Erica der Club St.Margrethen, 21:30 Uhr

FILM

Das Göbbels-Experiment. Die Regisseure lassen zu sorgfältig ausgewählten Archiv-Aufnahmen nur einen sprechen: Joseph Goebbels. > Spielboden Dornbirn, 20:30 Uhr

Repulsion. Hinter Carols engelsgleichem Gesicht verbirgt sich ein verwirrter Geist. Als ihre Schwester für einige Tage verreist, wird Carol Opfer ihrer psychotischen Visionen. Roman Polanskis atemberaubender Psychothriller zeigt Catherine Deneuve in einer ihrer besten Rollen. > Kinok St.Gallen, 20:30 Uhr

THEATER

39,90. Der grenzenlose Zynismus der Werbebranche ist das Thema von Frédéric Beigbeders 2001 erschienenem Roman 39,90. Der Weg durch die Werbeindustrie führt, wie 39,90 zeigt, durch die Höle und lässt ausgebrannte Zyniker oder Selbstmörder zurück. > Theater am Kornmarkt Bregenz, 20 Uhr

Der Chronist der Winde. von Henning Makell. Eine Theaterfassung von Ulrike Stöck > Stadttheater Konstanz, Spiegelhalle/Dachboden, 20 Uhr

Die Dreigroschenoper. Stück von Bertold Brecht, Musik von Kurt Weill. > Kugl - Kultur am Gleis St.Gallen, 20 Uhr

Die Kopien. Caryl Churchill versetzt ihr Stück in eine nahe Zukunft, die wie ein heute wirkt, in dem die Verheissungen der Biogenetik wahr geworden sind. > Theater am Kornmarkt Bregenz, 20 Uhr

Wer hat Angst vor Virginia Woolf? von Edward Albee. George und Martha kämpfen mit Unbarmherzigkeit und gnadenloser Offenheit gegeneinander. In den privaten Konflikten, in der Entblösung der Lebensläufen der Protagonisten kristallisiert sich der Zustand einer ganzen Generation. > Stadttheater Konstanz, 20 Uhr

Dichterämmmerung. Eine Kriminalkomödie von Friedrich Dürrenmatt. Mit Bruno Kaspar und Peter Kner. > Kellertheater Winterthur, 20:30 Uhr

KUNST

E-Schnne. Führung mit Kristina Gersbach. Die Gespräche können bei Sandwiches und Getränken im Foyer des Kunstmuseums weitergeführt werden. (Helmut Dorner) > Kunstmuseum Winterthur, 12 Uhr

VORTRAG

Städtische Vormundschaft 1918-1950. «Sie hat's scheinbar hoch im Kopf und ist der Arbeit ganz entwöhnt.» Referentin: Professorin Patricia Guggenheim, St.Gallen, und Prof. Dr. Gisela Hauss, St.Gallen > Klubschule im Hauptbahnhof St.Gallen, 18:15 Uhr

KINDER

Malatelier. Kinder können verschiedene Techniken ausprobieren, um selbst Bilder herzustellen. Ausgangspunkt ist ein Werk in der aktuellen Ausstellung. > Neue Kunst Halle St.Gallen, 14-16 Uhr

Pinocchio. Puppentheater Loosli. > Altes Kino Mels, 14 Uhr

Die geheimnisvolle Pergamentrolle. Figurentheater Cello und sein Ensemble - für Kinder ab fünf Jahren. > Figurentheater St.Gallen, 14:30 Uhr

DIVERSES

Mittagstisch. > Offene Kirche St.Leonhard St.Gallen, 12 Uhr

Kunstgespräch. Wie entsteht Geschichte? > Kunstmuseum St.Gallen, 18:30 Uhr

Meditation vor Werken in der Ausstellung. Mit Walter Büchi. > Kartause Ittingen Warth, Kunstmuseum des Kantons Thurgau, 19 Uhr

DONNERSTAG 02.02

KONZERT

Limetten-Jazz. Mit Niklaus Hüri und Fabian Müller und anderen. > Limette-Club St.Gallen, 20:30 Uhr

CLUBBING | PARTY

Slow Fat Electro Cooking. > Kraftfeld Winterthur, 20 Uhr

Hallenbeiz. Die Grabenhalle lädt zu Sounds vom Plattenteller und Ping Pong. > Grabenhalle St.Gallen, 20:30 Uhr

Salsa Night. > Spielboden Dornbirn, Saal 4 (Kantine), 21 Uhr

3rad. Vier Typen, drei MCs (zwei Dialekte) und ein DJ > Krempel (Zentrum Neuhof) Buchs SG, 21:30 Uhr

Soul Factory. R'n'B Soul mit B4Real > Erica der Club St.Margrethen SG, 22 Uhr

FILM

Darshan. Eine Reise ins Herz Indiens und des Hinduismus: Der Dokumentarfilm begleitet die als Heilige verehrte Amma auf ihren Reisen durch Indien. Die erstaunliche Frau, die bereits über 21 Millionen Menschen umarmt hat, kämpft gegen Armut und Analphabetismus und erhielt von den Vereinten Nationen den Gandhi-King-Preis. > Kinok St.Gallen, 20:30 Uhr

Jo Siffert - Live Fast Die Young. Zur Welt gekommen in der Freiburger Unterstadt, aus der Armut in den Erfolg getrieben und via Nürburgring und Monza in die Oberstadt aufgestiegen: Im Rückblick erscheint

das Leben des Schweizer Autorennfahrers Jo Siffert (1936-71) intensiv, rastlos und voller Energie wie die Motoren seiner Rennmaschinen. > Kino Rosental Heiden, 20:15 Uhr

Kingdom - Hospital der Geister. Der erste, vierstündige Teil von Lars von Tries' mysteriöser Krankenhaus-Soap «Kingdom ? Krankenhaus der Geister» kommt im Projektraum exex zur Aufführung. > Projektraum exex St.Gallen, 20 Uhr

THEATER

Wer hat Angst vor Virginia Woolf? von Edward Albee. > Stadttheater Konstanz, 19:30 Uhr

Der Chronist der Winde. von Henning Makell. Eine Theaterfassung von Ulrike Stöck > Stadttheater Konstanz, Spiegelhalle/Dachboden, 20 Uhr

Die Kopien. Caryl Churchill versetzt ihr Stück in eine nahe Zukunft, die wie ein heute wirkt, in dem die Verheissungen der Biogenetik wahr geworden sind. > Theater am Kornmarkt Bregenz, Probebühne, 20 Uhr

Dichterämmmerung. Eine Kriminalkomödie von Friedrich Dürrenmatt. Mit Bruno Kaspar und Peter Kner. > Kellertheater Winterthur, 20:30 Uhr

Pas de deux. Das Stück des 24jährigen John Birke ist «Sex and the city» für Theater. > Stadttheater Konstanz, BotzHeim tm, 20:30 Uhr

KABARETT

Clowns & Kalorien. Das himmlische Verzehrtheater > Rowi-Areal Buchs SG, 19:30 Uhr

Willy Astor: Wortstudio. Unverwechselbare Wortverdreher > Casinotheater Winterthur, 20 Uhr

LITERATUR

Frühschicht. Lesung mit Manfred Heinrich > Alte Kaserne Winterthur, 7 Uhr

DIVERSES

Unentgeltliche Rechtsauskunft. Vor allem Fragen zum ehelichen Güterrecht und dem Erbrecht, sowie Fragen zu Beurkundungen werden beantwortet. > Amtsnotariat St.Gallen, 17-18:30 Uhr

FREITAG 03.02

KONZERT

Dinner mit Gesang. des Engelchörli Appenzell > Casino Herisau, Grosser Saal, 19 Uhr

Gianni Spano und Band. Italienische Musik aus Bern. > Stickerei Café Bar St.Gallen, 20 Uhr

Breitbild Legenda-Tour. Fünf Typen, fünf Charaktere, eine Passion: Gute Rapmusik! Diese Beschreibung dürfte auf die Bündner Hip-Hop-Band Breitbild wohl am genauesten zutreffen. > Freihof Altstätten SG, 20:30 Uhr

Nouveau B. Ein besonderer Abend für Geniesserinnen und Geniesser französischer Musik, Küche und Weine. > Kammgarn Schaffhausen, 20-30 Uhr

30 Years Of Punk. Mit UK Subs & The Vibrators. > Kulturzentrum Gaswerk Winterthur, 21 Uhr

Nadja Stoller Group. Poetisch versponnene «short stories» zwischen Jazz, Norah Jones und Nadja Stoller > Restaurant Kastanienhof St.Gallen, 21 Uhr

CLUBBING | PARTY

Dance Free. > Alte Kaserne Winterthur, 20 Uhr

Indie-Night. DJ's lassen independente Berühmtheiten laufen. Dazwischen spielen Bands. > Grabenhalle St.Gallen, 21 Uhr

DJ Goldmund. Jazz, Funk und Soul. > Limette-Club St.Gallen, 21:30 Uhr

Discotime. > Kammgarn Schaffhausen, 22 Uhr

FILM

King Kong. In erster Linie temporeiches Effektkino, gelingt es dem Film aber auch, eine wunderbare Liebestragödie zu erzählen. > Kino Rosental Heiden, 20:30 Uhr

Last Days. Eine grossartige Hommage an die Rocklegende Kurt Cobain. Gus van Sant («Elephant») fantasiert die letzten Tage vor Cobains geheimnisumwitterten Selbstmord mit formal bestechenden Mitteln. «Ein hypnotisierendes Meisterwerk, wunderschön gefilmt!» New York Times > Kinok St.Gallen, 20:30 Uhr

Repulsion. Hinter Carols engelsgleichem Gesicht verbirgt sich ein verwirrter Geist. Als ihre Schwester für einige Tage verreist, wird Carol Opfer ihrer psychotischen Visionen. Roman Polanskis atemberaubender Psychothriller zeigt Catherine Deneuve in einer ihrer besten Rollen. > Kinok St.Gallen, 22:30 Uhr

Rois et reine. Nora möchte einen Mann zum Heiraten finden und will deshalb ihren Sohn an ihren Ex Ismael loszuwerden, der in einer psychiatrischen Klinik sitzt. Das charmante Beziehungs drama war 2005 der Überraschungshit in Frankreich. «Überquellend ? von der schmerhaftesten Intimität bis zum unüberstiehblichen Humor.» Le Temps > Kinok St.Gallen, 17:30 Uhr

THEATER

Nabucco. Oper von Giuseppe Verdi - Theatergesellschaft Wil. > Stadtsaal Wil SG, 19:30 Uhr

39,90. Der grenzenlose Zynismus der Werbebranche ist das Thema von Frédéric Beigbeders 2001 erschienenem Roman 39,90. > Theater am Kornmarkt Bregenz, 20 Uhr

Bye Bye Bar. Eine Flughafenrevue von Dominik Flascha. > Stadttheater Konstanz, 20 Uhr

Der Chronist der Winde. von Henning Makell. Eine Theaterfassung von Ulrike Stöck > Stadttheater Konstanz, Spiegelhalle/Dachboden, 20 Uhr

Hänsel und Gretel. Märchenoper von Engelbert Humperdinck. > Theater St.Gallen, 20 Uhr

Dichterämmmerung. Eine Kriminalkomödie von Friedrich Dürrenmatt. Mit Bruno Kaspar und Peter Kner. > Kellertheater Winterthur, 20:30 Uhr

Pink Planet. Ein Jugendstück über den Umgang mit einem heiklen Thema. Pink Planet thematisiert Homosexualität und will Vorurteile abbauen. Von Alexander Stoia > Theagovia Theater Bürglen TG, 20:30 Uhr

Unter Eis. von Falk Richter. > Stadttheater Konstanz, BotzHeim tm, 20:30 Uhr

KABARETT

Clowns & Kalorien. Das himmlische Verzehrtheater > Rowi-Areal Buchs SG, 19:30 Uhr

Cabaret Sälewie: Moment. Es geht um kleine, kleinste, unbedeutende Momente, die aber doch bedeutungsvoll sein können. Vom Wirtschaftswahn bis zum alltäglichen Beziehungspuff, vom Hochgefühl bis zur Depression, von Frau und Mann. > Kellerbühne St.Gallen, 20 Uhr

Die Mythomanin. Kult-Diva Lilo Wanders als Evelyn Künneke. «Wenn ich einmal wieder komme» hieß einer ihrer letzten Songs. > Kunst- und Kulturzentrum K9 Konstanz, 20 Uhr

Willy Astor: Wortstudio. Unverwechselbare Wortverdreher > Casinotheater Winterthur, 20 Uhr

KUNST

Oxydstamm. Apéro; Mit Vera Ida Müller, einem Nachtessen und dem Kurator der Kunsthalle Winterthur. > Oxyd Winterthur, 18 Uhr

LITERATUR

Dichtungsring Poetry Slam. Zehn Slammer messen sich im Wettkampf - das Publikum bestimmt den Gewinner > Kraftfeld Winterthur, 21 Uhr

SAMSTAG 04.02

KONZERT

Scottisch Burns-Night. United Maniacs - Scottish Pipes & Drums. Zum Gedebke an Robert Burns, einer der grössten Dichter Schottlands > Kultur im Bären Häggenschwil, 18 Uhr

Da Loco. Deutschsprachiger Rap-Metal-Bastard. > Hafenbuffet Rorschach, 20 Uhr

Die Freitagsakademie. Vereint europäische Spitzenmusiker der Barockmusik. > Kunsthalle Ziegelhütte Appenzell, 20 Uhr

dal sud all'est. Franco Mettler und Flurin Caviezel > Werdenberger Kleintheater Fabriggi Buchs SG, 20 Uhr

Nouveau B. Ein besonderer Abend für Geniesserinnen und Geniesser französischer Musik, Küche und Weine. > Kammgarn Schaffhausen, 20:30 Uhr

Fair Haven & The Porcupines & Time Bridge. Drei mal Rock. > Grabenhalle St.Gallen, 21 Uhr

Patent Ochsner. «Liebi, Tod & Tüüfu» heisst die neue Platte der Berner Mundartrocker. Damit gehen Büne Huber und Co. diesen Winter auf Tour und bringen dabei natürlich auch Klassiker wie «Bälpmoos» oder «Scharlachrot» zu Gehör. > Altes Kino Mels, 21 Uhr

Ray Bonneville. Kandaischer Blues-/Roots-Veteran > Kammgarn Schaffhausen, 21 Uhr

Guete Stoff. L'esprit du rythme feat. MC Bloody Hands (Senegal/CH/FUSA). DJs Promo (Reompodium), Plattenpilote (Ponybomb) > Kraftfeld Winterthur, 22 Uhr

CLUBBING | PARTY

Smoking Kills. Mit den DJ's Vectif & Tyks, Chriss-Own, Whitemoon > Kugl - Kultur am Gleis St.Gallen, 24 Uhr

Stickyfingers-Party. Musicparty. Hier kann man auch ein Ticket fürs Konzert von Robbie Williams gewinnen > Gemeindesaal Uzwil, Foyer, 20 Uhr

Karibik-Sounds. Mit DJ St.A.S. > Limette-Club St.Gallen, 21 Uhr

The Globe. World-Music-Dance-Event > Spielboden Dornbirn, 21 Uhr

Dance Night mit den Taxidancern. > Erica der Club St.Margrethen SG, 22 Uhr

FILM

Ein Wiedersehen auf Bullerbü. Die sechs Racker von den drei Bullerbüern Bauernhöfen stecken die Köpfe zusammen undhecken Abenteuer aus. > Spielboden Dornbirn, 15 Uhr

King Kong. In erster Linie temporeiches Effektkino, gelingt es dem Film aber auch, eine wunderbare Liebestragödie zu erzählen. > Kino Rosental Heiden, 20:15 Uhr



INLANDJAZZ

Gambrinus Jazz Plus im Kastanienhof

Der Februar präsentiert Schweizer Musiker bei Gambrinus Jazz Plus. Aus Bern die Nadja Stoller Group – oben auf dem Sofa zu sehen. Die Sängerin verzaubert mit eigenwilligem Popjazz und poetischen Short-Stories. Aus dem Aargau kommt Schlagzeuglegende Tony Renold mit seinem ersten eigenen Quartett. Engadiner trifft auf St.Gallen und schlägt die Brücke von rätoromanischen Volksliedern zu Jazz und Funkgrooves – Giordim heisst das Projekt mit Musikern von Szilla und Ihs Franzlis da Tschlin. Zum Dessert serviert das Jean-Paul Brodbeck Trio ein Jazzsoufflé aus Basels Meisterküche. Zudem gibts jeden Donnerstag Live-Jazz, da geht dann der Hut um: Kollekte. Jeweils 21 Uhr, Gambrinus Jazz Plus im Kastanienhof St.Gallen. Mehr Infos: www.gambrinus.ch

Last Days. Eine grossartige Hommage an die Rocklegende Kurt Cobain. Gus van Sant («Elephant») fantasst die letzten Tage vor Cobains geheimnisumwitterten Selbstmord mit formal bestechenden Mitteln. «Ein hypnotisierendes Meisterwerk, wunderschön gefilmt!» New York Times > Kinok St.Gallen, 23 Uhr

Madita und Pim. Madita ist acht Jahre alt und sehr unternehmungslustig. Eine Einladung ihres Freundes Abbe zum mitternächtlichen Gespensterbeobachten nimmt sie mit Vergnügen an... Liebevolle Verfilmung von Astrid Lindgrens berühmtem Kinderbuch. > Kinok St.Gallen, 15 Uhr

Opernfeier. Der Dokumentarfilm begibt sich auf eine musikalische Entdeckungsreise durch Italiens berühmte Opernhäuser und beleuchtet ein bizarres Kapitel südländischer Musikleidenschaft: die Claqueure, die für Geld die Stars beklatkischen und Bravo schreien. > Kinok St.Gallen, 18:15 Uhr

Rois et reine. Nora möchte einen Mann zum Heiraten finden und will deshalb ihren Sohn an ihren Ex Ismael loszuwerden, der in einer psychiatrischen Klinik sitzt. Das charmante Beziehungs drama war 2005 der Überraschungshit in Frankreich. «Überquellend – von der schmerhaftesten Intimität bis zum unwiderstehlichsten Humor.» Le Temps > Kinok St.Gallen, 17:30 Uhr

Clowns & Kalorien. Das himmlische Verzehrtheater > Rowi-Areal Buchs SG, 19:30 Uhr

Cabaret Sälewie: Moment. Es geht um kleine, kleinste, unbedeutende Momente, die aber doch bedeutungsvoll sein können. Vom Wirtschaftswahnins bis zum alltäglichen Beziehungspuff, vom Hochgefühl bis zur Depression, von Frau und Mann. > Kellerbühne St.Gallen, 20 Uhr

Frank Baumann: Findiguet. Baumanns zweites Bühnenprogramm > Casinotheater Winterthur, 20 Uhr

Pandolari Dell'Essere «Tatum ... Tatum ... Crack». Absurdes Theater, Pantomine, Kabarett und experimentelle Komik > Hotel Löwen Appenzell, Saal, 20 Uhr

THEATER

Die Dreigroschenoper. Stück von Bertold Brecht, Musik von Kurt Weill. > Kugl - Kultur am Gleis St.Gallen, 19:30 Uhr

Nabucco. Oper von Giuseppe Verdi - Theatergesellschaft Wil. > Stadtsaal Wil SG, 19:30 Uhr

Die Kopien. Carly Churchill versetzt ihr Stück in eine nahe Zukunft, die wie ein heute wirkt, in dem die Verheissenungen der Biogenetik wahr geworden sind. > Theater am Kornmarkt Bregenz, Probebühne, 20 Uhr

Tartuffe. Komödiklassiker von Molière > Theater am Kirchplatz Schaan, TaKino, 20 Uhr

Wer hat Angst vor Virginia Woolf? von Edward Albee. > Stadttheater Konstanz, 20 Uhr

Zapzarap: Privatsphäre. Alle haben eine. Jeder will wissen, was für eine. Zapzarap, Theater/A-capella > Diogenes Theater Altstätten SG, 20 Uhr

Dichterlämmung. Eine Kriminalkomödie von Friedrich Dürrenmatt. Mit Bruno Kaspar und Peter Kner. > Kellertheater Winterthur, 20:30 Uhr

Pas de deux. Das Stück des 24jährigen John Birke ist «Sex and the city» fürs Theater > Stadttheater Konstanz, BotzHeim tm, 20:30 Uhr

SONNTAG 05.02

KONZERT

Mamouchka. Stimmen aus dem Ural. Eine Zeitreihe durch Russlands Liedgut. > evangelische Kirche Walzenhausen, 17 Uhr

FILM

Darshan. Eine Reise ins Herz Indiens und des Hinduismus: Der Dokumentarfilm begleitet die als Heilige verehrte Amma auf ihren Reisen durch Indien. Die erstaunliche Frau, die bereits über 21 Millionen Menschen umarmt hat, kämpft gegen Armut und Analphabetismus und erhielt von den Vereinten Nationen den Gandhi-King-Preis. > Kinok St.Gallen, 20 Uhr

Neues von Pettersson und Findus. Das Chaos des kleinen Käters ärgert Pettersson gewaltig. Findus findet, dass Katzen nicht aufräumen müssen und schreibt dem König einen Brief. Denn der ist der Boss und soll Pettersson von Findus? Ansicht überzeugen. Ein neues Abenteuer für alle Findusfans! > Kino Rosenthal Heiden, 15 Uhr

Rois et reine. Nora möchte einen Mann zum Heiraten finden und will deshalb ihren Sohn an ihren Ex Ismael loszuwerden, der in einer psychiatrischen Klinik sitzt. Das charmante Beziehungs drama war 2005 der Überraschungshit in Frankreich. «Überquellend – von der schmerhaftesten Intimität bis zum unwiderstehlichsten Humor.» Le Temps > Kinok St.Gallen, 17:30 Uhr

The Constant Gardener. In Kenya wird Tessa, die junge, idealistische Frau des britischen Diplomaten Justin Quayle, ermordet. Als Justin selbst zu ermitteln beginnt, stößt er auf eine Verschwörung und lernt überdies seine verstorbene Frau von einer neuen Seite kennen und lieben. > Kino Rosenthal Heiden, 19 Uhr

THEATER

Hänsel und Gretel. Märchenoper von Engelbert Humperdinck. > Theater St.Gallen, 14:30 Uhr

Die Dreigroschenoper. Stück von Bertold Brecht, Musik von Kurt Weill. > Kugl - Kultur am Gleis St.Gallen, 17 Uhr

39,90. Der grenzenlose Zynismus der Werbebranche ist das Thema von Frédéric Beigbeders 2001 erschienenem Roman 39,90. > Theater am Kornmarkt Bregenz, 20 Uhr

Der Kontrabass. von Patrick Süskind. Mit Heimo Scheurer > Stadttheater Konstanz, 20 Uhr

KABARETT

Clowns & Kalorien. Das himmlische Verzehrtheater > Rowi-Areal Buchs SG, 19:30 Uhr

Cabaret Sälewie: Moment. Es geht um kleine, kleinste, unbedeutende Momente, die aber doch bedeutungsvoll sein können. Vom Wirtschaftswahnins bis zum alltäglichen Beziehungspuff, vom Hochgefühl bis zur Depression, von Frau und Mann. > Kellerbühne St.Gallen, 20 Uhr

Am Anfang war der Hut - na gut! Ein musikalisches Kabarett mit Barbara Mauch und Gottthart Hugle > Kunst- und Kulturzentrum K9 Konstanz, 20 Uhr

KUNST

Fred Sandback. Führung: Mit Christiane Meyer-Stoll > Kunstmuseum Liechtenstein Vaduz, 11 Uhr

Fürstabtei St.Gallen - Untergang und Erbe. Führung: Die Ausstellung findet aus Anlass der Aufhebung der Fürstabtei St.Gallen vor 200 Jahren statt und ist in Zusammenarbeit mit Stiftsbibliothek, Stiftsarchiv und Staatsarchiv entstanden > Historisches und Völkerkundemuseum St.Gallen, 11 Uhr

Rembrandt - Seine Epoche, seine Themen, seine Welt. Führung: Der Meister der Radierkunst im Spiegel der Malerei des Goldenen Zeitalters > Kunstmuseum St.Gallen, 11 Uhr

Amriswiler Museumssonntag. Schulmuseum, Ortmuseum und Bodenständigerhaus sind geöffnet > Amriswil, 13:30 bis 17 Uhr

Sonntagsführung. Führung: > Historisches und Völkerkundemuseum St.Gallen, 11 Uhr

HAFENBUFFET / FEBRUAR 06

Freitag, 03. Februar
HÄFIDELITY
20.00 Uhr / 0 Franken

Samstag, 04. Februar
DA LOCO (D) & SUPPORT
20.00 Uhr / 10 Franken

Freitag, 10. Februar
THE ASTRO ZOMBIES (FR) & THE COME N'GO (CH)
20.00 Uhr / 10 Franken

Samstag & Sonntag, 11. & 12. Februar
LEBENSPUREN - EINE AUSSTELLUNG
Samstag ab 20.00 Uhr, Sonntag ab 10.00 Uhr bis 16.00 Uhr / 0 Franken

Freitag, 17. Februar
HIGHLIGHT DES MONATS: THE OLD SCHOOL (CH)
20.00 Uhr / 14 Franken

Samstag, 18. Februar
EMERGENZA - 1. RUNDE
20.00 Uhr / 20 Franken

Freitag, 24. Februar
EVEREST (CH) & RM47 (CH)
20.00 Uhr / 10 Franken

Samstag, 25. Februar
FILM DES MONATS: DEAD MAN
20.00 Uhr / 0 Franken

— Das Monatsprogramm zum ausschneiden! —

WWW.HAFENBUFFET.CH

Und im März:
31 KNOTS
(US)

eastsound IN CONCERT

SHOW WHAT YOUR CITY IS LIKE!

BANDS GESUCHT!
FÜR KONZERTE (VOM 28. MÄRZ BIS 01. APRIL IM KUGL, ST. GALLEN) UND LIVE-CD

STILE?
LOUNGE, A-CAPPELLA, JAZZ, HARDROCK, HIP-HOP, SKA, ELEKTRO, DRUM'N'BASS, PUNK, ROCK / POP, BLUES, ETC.

MEHR INFOS?
WWW.EASTSOUND.CD UND R+R SONICDESIGN AG

E-Druck AG Sara. t+o KULTUR.ch MUSIK SHOP St.Gallen GmbH R+R SONICDESIGN HUGL

HINTER DEN SIEBEN GLEISEN...?

In Tat und Wahrheit liegt unser Firmensitz zwischen den Gleisen:
Vor dem Haus die SBB Richtung Zürich, hinter uns die SOB nach Luzern.

Zwar sehen wir uns auch ein bisschen als Konstante unter den „Umsetzern“ der Ostschweizer Kulturszene – immer wieder folgen wir aber auch „unseren“ Gleisen und sind ausserhalb der Ostschweiz an allen möglichen Orten und Veranstaltungen anzutreffen.



R+R SONIC DESIGN®
PROFESSIONAL AUDIO

Walenbüchelstrasse 21 • Postfach 1632 • CH-9001 St.Gallen
T +41 (0)71 278 72 82 • F +41 (0)71 278 72 83 • www.sonicdesign.ch





LIEBESSAFT IM AUG

Puck & Co. im Keller der Rose

Einer liebt eine. Die aber nicht ihn. Und eine dritte liebt den ersten. Die zweite haut in den Wald ab, weil sie den ersten heiraten muss, denn wenn sie es nicht macht, wird sie von ihrem Vater gemehucht. So landen alle im Wald. Gleichzeitig im Wald hat der Elfenkönig Krach mit seiner Frau. Er beauftragt Waldschrat Puck, seiner Frau Zauberhaft in die Augen zu trüpfeln, auf dass sie sich in den Erstbesten verliebt, den sie sieht. Aus Mitleid beträufelt Puck auch die Augen der unglücklich Verliebten. Und weil in der Nacht bekanntlich alle Katzen schwarz sind, geht das Theater nun richtig los. Kuska Caceres und Erich Furrer spielen alle Rollen selbst und lösen die chaotischen Verstrickungen mit Geschick.

Mittwoch, 8. Februar: Premiere. Do 9., Fr 10., So 12., Di 14., Mi 15., Do 16., Fr 17., Sa 18. Februar, Keller der Rose, immer 20 Uhr.

Mehr Infos: www.netzwerkbuene.ch



NEUE MUSIK

Håkon Austbø in der Tonhalle St.Gallen

Mit der Musik von Olivier Messiaen hat es ein Pianist nicht gemütlich, ist er doch bei der komplexen Akkordik, Rhythmis und Farbzusammenstellung im ständigen Zugzwang. Der von der internationalen Kritik hochgepriesene norwegische Pianist Håkon Austbø spielt als einer der wenigen das gesamte Klavierwerk von Olivier Messiaen im Konzert und ist auch einer der wenigen, der es auf Platte gebannt hat. Im Rahmen des Contrapunkt-Rezitals ist er in der Tonhalle zu hören. Neben Werken von Olivier Messiaen wird Musik von Tristan Murail, Alexander Skrjabin und Karen Tanaka zu hören sein.

Donnerstag, 9. Februar, 20 Uhr, Tonhalle St.Gallen. Mehr Infos: www.tonhalle.ch

Gerechtigkeit. Führung: Was uns der Künstler Robert Mangold mit seinen Bildern dazu sagt. > Hallen für Neue Kunst Schaffhausen, 11:30 Uhr
Verführung zum Flirt. Führung: Vielfalt in der Fächerkunst. > Rosgartenmuseum Konstanz, 15 Uhr
Fred Sandback. Führung: Der amerikanische Künstler Fred Sandback (1943-2003) gehört zu den wichtigsten Protagonisten der Minimal Art. > Kunstmuseum Liechtenstein Vaduz, 18 Uhr

VORTRAG

Talk im Theater. Einführungsmatinée zu «Lady Macbeth von Mzensk» > Theater St.Gallen, Foyer, 11 Uhr

KINDER

Die geheimnisvolle Pergamentrolle. Figurentheater Cello und sein Ensemble - für Kinder ab fünf Jahren. > Figurentheater St.Gallen, 14:30 Uhr
Die Zauberflöte. Figurentheater mit Saskia Valazzia und Sabine Hennig nach Mozarts Oper - für Kinder ab acht Jahren. > Theater am Kornmarkt Bregenz, Probebühne, 15 Uhr

DIVERSES

Kochen & Essen: Irak. Kochen ab 15 Uhr, Essen ab 18 Uhr. Anmeldung: 052 267 57 75 > Alte Kaserne Winterthur, 15 Uhr

MONTAG 06.02

CLUBBING | PARTY

Le-Schwu. Am anderen Ufer > Kugl - Kultur am Gleis St.Gallen, 20 Uhr

FILM

Cineclub: Gadjo Dillo. Regie: Tony Gatlif, Frankreich/Rumänien 1997 > Storchen St.Gallen, 20 Uhr

DIENSTAG 07.02

CLUBBING | PARTY

DJs Figur 19 & Floke. Independent Pop > Kraftfeld Winterthur

FILM

Adieu. Im Mittelpunkt stehen drei Schicksale: Ein Algerier flieht, eine Familie trauert, und - so unglaublich es tönt - ein Lastwagen fährt durch Frankreich. > Spielboden Dornbirn, 20:30 Uhr

Die Reise der Pinguine. Lu Jacquet hat über ein Jahr lang unter schwierigsten Bedingungen das Leben der Kaiserpinguine in der Antarktis gefilmt. Der Film zeigt ihren langen Marsch zum Brutplatz, die Balzrituale, das Legen und schwierige Ausbrüten der Eier und auch die Gefahren, denen die Pinguine ausgesetzt sind. > Kino Rosental Heiden, 14:15 Uhr

Klingenhof. Der Dokumentarfilm zeichnet ein farbiges Porträt eines Zürcher Wohnquartiers im Kreis 5 und geht Fragen nach Heimat, Entwurzelung, Fremdsein und Freundschaft nach. Die Filmmacherin Beatrice Michel führt am Dienstag, 7. Februar, in ihren Film ein. > Kinok St.Gallen, 19:30 Uhr

MITTWOCH 08.02

KONZERT

Appenzeller Musik. > Hotel Hof Weissbad, 20-22 Uhr

CLUBBING | PARTY

Soundstube. Das Fanatorium im Splügenecne - up for a bit with Glasgow: From The Pastels to Arab Strap & CO. mit Marcel Elsener und Hans-Peter Schlumpf > Restaurant Splügen St.Gallen, Splügenecne, 20 Uhr
Dancenight mit den Taxidancern. Ab 20 Uhr: Discofox für Anfänger > Erica der Club St.Margrethen SG, 21:30 Uhr

FILM

Das Göbbels-Expirement. Die Regisseurin lassen zu sorgfältig ausgewählten Archiv-Aufnahmen nur einen sprechen: Joseph Goebbels. > Spielboden Dornbirn, 20:30 Uhr

Last Days. Eine grossartige Hommage an die Rocklegende Kurt Cobain. Gus van Sant («Elephant») fantasert die letzten Tage vor Cobains geheimnisumwitterten Selbstmord mit formal bestechenden Mitteln. «Ein hypnotisierendes Meisterwerk, wunderschön gefilmt!» New York Times > Kinok St.Gallen, 20:30 Uhr

Madita und Pim. Madita ist acht Jahre alt und sehr unternahmungslustig. Eine Einladung ihres Freundes Abbe zum mitternächtlichen Gespensterbeobachten nimmt sie mit Vergnügen an... Liebevolle Verfilmung von Astrid Lindgrens berühmtem Kinderbuch. > Kinok St.Gallen, 15 Uhr

THEATER

Der Chronist der Winde. von Henning Makell. Eine Theaterfassung von Ulrike Stöck > Stadttheater Konstanz, Spiegelhalle/Dachboden, 11 Uhr

THEATER

Hänsel und Gretel.

Märchenoper von Engelbert Humperdinck. > Theater St.Gallen, 19:30 Uhr

Wer hat Angst vor Virginia Woolf?

von Edward Albee. > Stadttheater Konstanz, 19:30 Uhr

Theatersport.

Am Rande der Schweiz > Casinotheater Winterthur, 20 Uhr

KABARETT

Ursus & Nadeschkin. Mit ihrem neuen Programm: Weltrekord. Ab jetzt wird alles anders. Ganz egal wie, Hauptsache dass. Regie: Tom Ryser > Casinotheater Winterthur, 20 Uhr

LITERATUR

Urs Widmer: Ein Leben als Zwerg. Autorenlesung. Urs Widmer genügt es nicht, wenn Literatur nur den Ist-Zustand schildert. Man müsse daran erinnern, dass die Welt einmal schön war. Dieser Forderung ist er mit zahlreichen Romanen nachgekommen. > Kellerbühne St.Gallen, 20 Uhr

«Das halbe Bild». Lesung mit Ursula von Allmen > Bibliothek Speicher Trogen Speicher, 20 Uhr

VORTRAG

Das Kulturzentrum Nairs. Vortrag von Christof Rösch, Texte und Lieder mit Roger Monnerat (im Rahmen der Ausstellung: Arno Oehri - the house of pleasures & deceit - Eine 5-Kanal-Videoinstallation) > Kunstraum Engländerbau Vaduz, 18 Uhr

DIVERSES

Sitzen in der Stille. > Offene Kirche St.Leonhard St.Gallen, 12-13:15 Uhr

Offenes Kreistanzen. > Offene Kirche St.Leonhard St.Gallen, 20 Uhr

Wer hat Angst vor Virginia Woolf? von Edward Albee. > Stadttheater Konstanz, 15 Uhr

Der Chronist der Winde. von Henning Makell. Eine Theaterfassung von Ulrike Stöck > Stadttheater Konstanz, Spiegelhalle/Dachboden, 20 Uhr

Die Dreigroschenoper. Stück von Bertolt Brecht, Musik von Kurt Weill. > Kugl - Kultur am Gleis St.Gallen, 20 Uhr

Die Kopien. Caryl Churchill versetzt ihr Stück in eine nahe Zukunft, die wie ein heute wirkt, in dem die Verheißungen der Biogenetik wahr geworden sind. > Theater am Kornmarkt Bregenz, Probebühne, 20 Uhr

Ein Márai-Sándor-Abend. mit Pia Waibel, Regine Weingart, Armin Halter. Das Theater parfin de siècle gibt mit diesem Projekt in drei verschiedenen Räumen Einblicke in die Gedankenwelt des ungarischen Schriftstellers Márai Sándor (Autor des Romans «Die Glut»). > Theater parfin de siècle St.Gallen, 20 Uhr

Puck & Co - Ein Sommernachtstraum. Operation Shakespeare. Wie so oft weigert sich eine Tochter, den ihr zugesagten Mann zu lieben, weil sie einen andern liebt. Das ist ihrem strengen Vater Grund genug, von seinem Recht Gebrauch zu machen, sie zu töten oder in ein Kloster zu verbannen. > Keller der Rose St.Gallen, 20 Uhr

Tartuffe. Komödienskriptor von Molière > Theater am Kirchplatz Schaan, TaKino, 20 Uhr

Unter Eis. von Falk Richter. > Stadttheater Konstanz, BotzHeim tm, 20:30 Uhr

www.kellerbuehne.ch

FEBRUAR 2006

Di 07.02 20.00		URS WIDMER EIN LEBEN ALS ZWERG Mit «Der Geliebte der Mutter» und «Das Buch des Vaters» setzte Urs Widmer seinen Eltern literarische Denkmäler. Aus Kindersicht erweitert er die Familiensaga zur Trilogie. In Zusammenarbeit mit Rösslior Bücher Fr. 20.–
Mi 08.02 20.00 Fr 10.02 20.00 Sa 11.02 20.00		VOLUMEN 3 PIGOR SINGT, EICHORN MUSS BEGLEITEN Vor einem Jahr lag ihnen St.Gallen zu Füßen. Nun kommen die Erfinder des Salon Hip Hop mit einem neuen Programm, um erneut Herzen und Tabus zu brechen. Fr. 30.–, 35.–, 40.–
Mi 15.02 20.00 Fr 17.02 20.00 Sa 18.02 20.00 So 19.02 19.00		KLEINOD PRODUKTIONEN DIE RIESIN ULUK — Musikalisches Märchen für Erwachsene Autor und Regisseur Paul Rauber (Bilbao Blues) bringt die Parabel über Einsatzkeit und Freundschaft nach der Berliner Premiere zur Schweizer Erstaufführung nach St.Gallen. Fr. 25.–, 30.–, 35.–
Mi 22.02 20.00		STÜCKE, INTERVIEWS, PROSA BEGEGNUNG MIT JON FOSSE Im März hat die Eigenproduktion WINTER Premiere. Rainer Fiedler (Regie), Karen Bruckmann und Matthias Peter (Spiel) stellen den literarischen Kosmos des Autors vor. In Zusammenarbeit mit Rösslior Bücher Freier Eintritt, Keine Reservation
Do 23.02 18.30 Sa 25.02 18.30		FASNACHTSGESELLSCHAFT SCHNITZELBANK-ABENDE Nach der letzjährigen positiven Resonanz wird die Kellerbühne auch dieses Jahr zur Fasnachtsbeiz mit Speis und Trank und Auftritten von Schnitzelbänkern und Guggen. Keine Reservation, Freier Eintritt, Türöffnung 18.30 Uhr

VORSCHAU MÄRZ 2006

Mi 01.03 20.00 Fr 03.03 20.00 Sa 04.03 20.00		PHILIPP GALIZIA JAKOB ENGEL – EINE ERSCHEINUNG Vor einem Jahr zeigte Galizia (Pfannestiel Chammer Sex-deet) die Totengräberballade «Am Seil abelo». Nun kehrt er als Engel, der über Zeit und Ewigkeit sinniert, zurück. Fr. 25.–, 30.–, 35.–
So 05.03 19.00		MICHAEL VON DER HEIDE 2PIÈCES-ACOUSTIQUE Er verkörpert den charmanten Pop-Chansonnier schlechthin. Im deutsch-französischen Album «2pièces» hält Michael von der Heide Rückschau auf 10 Jahre kreatives Schaffen. Fr. 30.–, 35.–, 40.–
Di 07.03 20.00		GIUSEPPE GRACIA SANTINIS FRAU Jede Frau hat ihr Geheimnis, jede Liebe ihre Abgründe: Der St.Galler Giuseppe Gracia erzählt in «Santinis Frau» eine der schönsten Dreiecksgeschichten seit «Jules und Jim». In Zusammenarbeit mit Rösslior Bücher Fr. 15.– (Einheitspreis ohne Ermäßigung)

TAXI-HEROLD
2222 777

KOSTGELD
MÄLERKESCHART

—
TAGBLATT

St.Galler
Kantonalbank
Gemeinsam wachsen

Rösslior Bücher AG
Wabengasse 5 7714
CH 9001 St.Gallen
071 2274747
071 2274748
www.buecher.ch

kulturforum amriswil

PRÄSENTIERT KULTUR IN AMRISWIL

FEBRUAR 2006

AUSSTELLUNG MUSEUMSSONNTAG

Das Schulmuseum ist zusätzlich jeden Mittwoch offen, 14 bis 17 Uhr.

Do. 9. Februar bis So. 19. Februar, Kulturforum

FOTOAUSSTELLUNG «HEIMATVERLUST»

MEINRAD SCHADE

Do. 9. Februar, 19 Uhr, Kulturforum

VERNISAGE FOTOAUSSTELLUNG «HEIMATVERLUST»

MEINRAD SCHADE

Kurzreferate zu Wanderbewegungen von Walter Fust (Chef der Direktion für Entwicklung und Zusammenarbeit, DEZA) und Dr. Elisabeth Stern von der Stiftung Pestalozzidorf. Einführung durch Koni Nordmann, Verleger.

Sa. 11. Februar, Essen ab 18.30 Uhr, Konzert ab 19.30 Uhr, Kulturforum

ESSEN & KONZERT TRIO DJINBALA

Kulinarische Weltreise im Rahmen der Fotoausstellung «Heimatverlust» von Meinrad Schade und Musik von Flamenco über Djipsy bis zu französischen Chansons. Gastgeberinnen sind Frauen aus verschiedenen Ländern – in Zusammenarbeit mit dem HEKS.

Sa. 11. Februar, ab 21 Uhr, USL

KONZERT ROCK POST MIDNIGHT

MAGICRAYS UND KID IKARUS

Hoher Besuch aus der Westschweiz: Magicrays bestechen durch melodiösen Rock – komplex und doch eingängig.

Mo. 13. Februar, 19.30 Uhr, Kulturforum

PARTY NEUZUZÜGER-APÉRO

Im Rahmen der Fotoausstellung «Heimatverlust» von Meinrad Schade begrüßt die Stadt Amriswil ihre Neuzuzüger.

Mo. 13. Februar, 19 bis 24 Uhr, VOLLMONDbar

PARTY VOLLMONDBAR

Begegnungen, Gespräche und kulinarische Köstlichkeiten unter freiem Himmel.

Mi. 15. Februar, 20.15 Uhr, Kulturforum

LESUNG B(R)UCHSTÜCKE

Literaturabend im Rahmen der Fotoausstellung «Heimatverlust» von Meinrad Schade.

Do. 16. Februar, 20 Uhr, USL

BAR DOBAR – «WER WIRD BIERIONÄR»

Die Quizshow im USL.

So. 19. Februar, 11 Uhr, Kulturforum

THEATER ZWISCHENLAND

HUGO LOETSCHER

An der Finissage der Fotoausstellung «Heimatverlust» hält der Zürcher Schriftsteller eine «Predigt»: «Was es heisst, ein Fremder zu sein». Danach Ausschnitt aus dem Theaterprojekt «Zwischenland».

So. 19. Februar, 17 Uhr, Amriswiler Konzerte

KONZERT TRIO ARTEMIS

Katja Hess (Violine), Bettina Macher (Cello) und Myriam Ruesch (Klavier) spielen auf zu Klassik und Salonmusik auf höchstem Niveau.

VERANSTALTUNGSORTE

Kulturforum, Bahnhofstrasse 22, Amriswil, Tel. 071 410 10 93, www.kulturforum-amriswil.ch

VollmondBar, Bahnhofstrasse 22, Amriswil, VOLLMOND_bar@hotmail.com

USL, Schriftenstrasse 12, Amriswil, www.uslruum.ch

Amriswiler Konzerte, Evang. Kirchgemeindehaus, Amriswil, Tel. 071 411 24 25

Schulmuseum Mühlbach, Weinfelderstr. 127, Amriswil, www.schulmuseum.ch, Tel. 071 410 07 01

Ortsmuseum, Bahnhofstrasse 3, Amriswil, Tel. 071 414 11 11

Bohlenständnerhaus, Kreuzlingerstrasse 66, Amriswil, Tel. 071 411 26 75



KABARETT

Pigor singt, Eichhorn muss begleiten. Nach «Volumen 1» und «Volumen 2» kommen sie nun mit dem Programm «Volumen 3» nach St.Gallen. Salon-Hip-Hop nennen sie ihren Stil. Pigor und Eichhorn haben den Stil der Jugendkultur konsequent musikalisch und textlich weiterentwickelt. > Kellerbühne St.Gallen, 20 Uhr

Ursus & Nadeschkin. Mit ihrem neuen Programm: Weltrekord. Ab jetzt wird alles anders. Ganz egal wie, Hauptsache dass. Regie: Tom Ryser > Casinotheater Winterthur, 20 Uhr

KUNST

Rembrandt. Führung; Tour du Patron. > Kunstmuseum St.Gallen, 18:30 Uhr

Lotte Eckener. Vernissage; Fotografien von 1925-1965 > Kulturzentrum am Münster Konstanz, 19 Uhr

KINDER

Märchen hören und spielen. Ein Anlass von Caroline Capiaghi für Kinder ab sechs bis zwölf Jahren. Caroline Capiaghi erzählt ein Volksmärchen, das die Kinder anschliessend nachspielen dürfen (Anmeldung Tel. 081 756 56 73) > Werdenberger Kleintheater Fabriggli Buchs SG, 14 Uhr
Es klopft bei Wanja in der Nacht. von Claudia Sevina nach dem gleichnamigen Bilderbuch von Tile Michels - für Kinder ab vier Jahren. > Figurentheater St.Gallen, 14.30 Uhr

DIVERSES

Mittagstisch. > Offene Kirche St.Leonhard

St.Gallen, 12 Uhr

Heilmeditation. Mit Hedda Schurig, Homöopathin und spirituelle Heilerin. > Offene Kirche St.Leonhard St.Gallen, 14:30 Uhr

DONNERSTAG 09.02

KONZERT

Nadia Stoller Group. Popjazz der Marke Norah Jones. > Restaurant Kastanienhof St.Gallen
Contrapunktkonzert - Regards. Hakon Austbo am Klavier. Werke von Olivier Messiaen, Alexander Skrjabin, Tristan Murail, u.a. > Tonhalle St.Gallen, 20 Uhr

Dschéné. Mit Lucy Novotna, Ilse Muna Ferrer, Andrea Panitz, Igor Boogeo, Marc Bänteli und Caspar Fries. Sie sind in ihrem herzen Fahrende, Suchende, Zigeuner > Casinotheater Winterthur, 20:30 Uhr
Ein kleines Konzert #28. Eine noch kleine Band, die schon gut ist. > Grabenhalle St.Gallen, 22 Uhr

CLUBBING | PARTY

DJs Gamino & Chillga. Soulfulic Vibes & Bassdass Originals > Kraftfeld Winterthur, 20 Uhr

Simon Van Morris. Electrock > Krempel (Zen-trum Neuhof) Buchs SG, 20 Uhr

Studenten-Night. Trinken mit gescheiten. > Limette-Club St.Gallen, 20 Uhr

Salsa Night. > Spielboden Dornbirn, Saal 4 (Kantine), 21 Uhr

Soul Factory. R'n'B Soul mit B4Real > Erica der Club St.Margrethen SG, 22 Uhr



HOFFEN UND NICHTS TUN KÖNNEN

Ab- und Zuwandern im Kulturforum Amriswil

Man kann viele Gründe aufzählen, die einen Menschen dazu bewegen, sein Land zu verlassen. Und setzt man hinten den Flüchtling an, ergibt das ein Etikett: Wirtschaftsflüchtling, Kriegsflüchtling, Politflüchtling. All diese Bezeichnungen täuschen aber darüber hinweg, dass diese Menschen viel zurück lassen – nämlich ihre Heimat – und dass sie auf eine bessere Zukunft hoffen. Das Kulturforum Amriswil veranstaltet eine Reihe zum Thema Migration. Der Kern ist eine Fotoausstellung von Meinrad Schade: Heimatverlust. Der in Kreuzlingen geborene Fotograf begleitet Migranten beim Warten, Nichtstun und Hoffen. Im Umfeld der Ausstellung finden verschiedene Veranstaltungen statt.

Donnerstag 9. Februar, 19 Uhr: Vernissage. **Samstag, 11. Februar, 18.30 Uhr:** Trio Djinbala. **Mittwoch, 15. Februar, 20.15 Uhr:** Literaturabend. **Sonntag, 19. Februar, 11 Uhr:** Finissage mit Predigt von Hugo Loetscher

Alle Veranstaltungen: Kulturforum Amriswil. Mehr Infos: www.kulturforum-amriswil.ch

FILM

Darshan. Eine Reise ins Herz Indiens und des Hinduismus: Der Dokumentarfilm begleitet die als Heilige verehrte Amma auf ihren Reisen durch Indien. Die erstaunliche Frau, die bereits über 21 Millionen Menschen umarmt hat, kämpft gegen Armut und Analphabetismus und erhielt von den Vereinten Nationen den Gandhi-King-Preis. > Kinok St.Gallen, 20:30 Uhr
Oliver Twist. Roman Polanski verarbeitet den grandiosen Stoff kongenial mit Bildwelten von gewaltiger visueller Kraft > Kino Rosenthal Heiden, 20:15 Uhr

THEATER

Caveman. Inszenierung: Esther Schweins, Titelrolle: Christoph Schobesberger. > Theater am Kornmarkt Bregenz, 20 Uhr

Die Dreigroschenoper. Stück von Bertold Brecht, Musik von Kurt Weill. > Kugl - Kultur am Gleis St.Gallen, 20 Uhr
Die Eisernen. Komödie mit tragischem Beigeschmack von Aldo Nicolai. > Theater am Kornmarkt Bregenz, Probebühne, 20 Uhr

Nipple Jesus. von Nick Hornby. Gute Kunst will bewacht sein, vor allem wenn sie so skandalträchtig ist wie die pornographische Darstellung des zentralen christlichen Symbols. «Nipple Jesus» heisst das Kunstwerk, das David bewachen soll. > Areal schoeller Zwischen Bregenz, 20 Uhr
Puck & Co - Ein Sommernachtstraum. Operation Shakespeare. Wie so oft weigert sich eine Tochter, den ihr zugedachten Mann zu lieben, weil sie einen andern liebt. Das ist ihrem strengen Vater Grund genug, von seinem Recht Gebrauch zu machen, sie zu töten oder in ein Kloster zu verbannen. > Keller der Rose St.Gallen, 20 Uhr

Pas de deux. Das Stück des 24jährigen John Birke ist «Sex and the city» fürs Theater. > Stadttheater Konstanz, Botzheim tm, 20:30 Uhr

KABARETT

Clowns & Kalorien. Das himmlische Verzehrtheater > Rowi-Areal Buchs SG, 19:30 Uhr

Ursus & Nadeschkin. Mit ihrem neuen Programm: Weltrekord. Ab jetzt wird alles anders. Ganz egal wie, Hauptsache dass. Regie: Tom Ryser > Casinotheater Winterthur, 20 Uhr

KUNST

Kunst über Mittag. Führung; Mit Gastkoch Burkhard Meltzer. > Neue Kunst Halle St.Gallen, 12 Uhr

Meinrad Schade. Vernissage; Heimatverlust: Europa 1999-2004. Inguschetien - Grozny - Moskau - Ukraine - Fuerteventura - Schweiz - Mailand - Bradford (Fotografien) > Kulturforum Amriswil, 19 Uhr

LITERATUR

Frühschicht. Lesung mit Manfred Heinrich > Alte Kaserne Winterthur, 7 Uhr

Literatur am Donnerstag. Jörg Steiner liest aus seinem jüngsten Buch "Mit deiner Stimme überlebe ich". Die Erzählungen Jörg Steiners haben kein Ende. Sie sind wie ein Guckloch, und da sieht der Leser schon die halbe Welt. > Bodman-Literaturhaus Gottlieben, 20 Uhr

VORTRAG

Zum Thema Raum. Vortrag von Hubert Ospelt, Architekt und Raumplaner Vaduz (im Rahmen der Ausstellung: Fred Sandback) > Kunstmuseum Liechtenstein Vaduz, 18 Uhr

Die Wüsten der Erde. Diashow von Michael Martin. > Parkcasino Schaffhausen, 19:30 Uhr

Verlockung und Verschwörung. Zum Spektrum islamischer Bilder «des Juden», Vortrag und Diskussion mit Dr. Kurt Greussing (Dornbirn) > Jüdisches Museum Hohenems, 19:30 Uhr

DIVERSES

Kirche tanzt - Spiritueller 5-Rhythmen-Tanz. Mit Andreas Tröndle > Offene Kirche St.Leonhard St.Gallen, 19:30 Uhr

Podiumsgespräch, zur Ersatzwahl in den Ausserrhoder Regierungsrat > Casino Herisau, 20 Uhr

FREITAG 10.02

KONZERT

Pigginn. Mundartrock für Gourmets. Dazu ein richtiges Picknick aus der Baradies-Küche > Baradies Bar Teufen AR

The Astro Zombies & The Come N' Go. Psychobuffet aus Frankreich und Blues-Punk aus Biel. > Hafenbuffet Rorschach, 20 Uhr

Coryell-Bailey-White-Trio. Larry Coryell (guitar), Victor Bailey (bass) und Lenny White (drums) - Neben Eigenkompositionen stehen Rock-, Soul- und Jazzklassiker von Led Zeppelin, Cream, Sly And The Family Stone, Miles Davis oder Wayne Shorter auf dem Programm. > Spielboden Dornbirn, 20:30 Uhr

DJ Doc Kurtis. Funky Grooves mit DJ Doc Kurtis. > Freihof Altstätten Altstätten SG, 20:30-3 Uhr

Knurrhahn. Valentin Kessler (Akkordeon), Andi Schnoz (Gitarre), Reto Senn (Bassklarinette, Taragot) mit ihrem neuesten Jazz-Programm: Ein Frühaufsteher im Stimmbruch oder ein Morgengebet in F-Moll. > Kultur Cinema Arbon, 20:30 Uhr

>>> **Islamische Bilder der Juden:** 9. Februar, 19.30 Uhr, Jüd. Museum Hohenems

● **s p i e l b o d e n**



JAZZ & KONZERT
Coryell-Bailey-White Trio
Fr 10.2. 20.30 Uhr



BALKANEXPRESS KONZERT
Fatima Spar und die Freedom Fries
Sa 11.2. 21.00 Uhr



KONZERT
Franui - Das Ende vom Lied
Di 21.2. 20.30 Uhr



KABARETT
Werner Brix - Unter Zwang
Mi 22.2. 20.30 Uhr



KABARETT
Thomas Stipsits in Griechenland ...
Fr 24.2. 20.30 Uhr

Spielboden Dornbirn | Färbergasse 15 | A 6850 Dornbirn | T +43(0)5572 21933 | spielboden@spielboden.at | www.spielboden.at

«SCHON WIEDER KOMMST DU ZU FRÜH!»

aus dem Programm von «TATUM..TATUM..CRACK»
absurdes Theater, Pantomime, Kabarett
4. Februar, Appenzell, Hotel Löwen, 20.00 Uhr

Weitere Veranstaltungen im Appenzellerland:
www.appenzellkulturell.ch

**Appenzell
kulturell**

www.spielboden.at



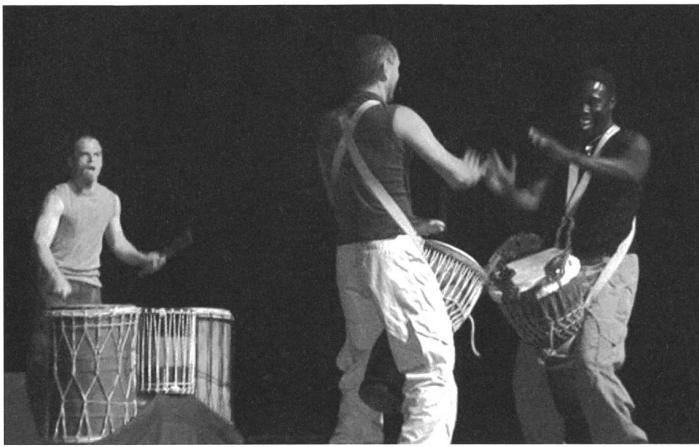
DO 9. FEBRUAR 06 20.00h
EXEX, Oberer Graben 38, 9000 St. Gallen



TANKSTELL BAR

tankstell bar, teufenerstrasse 75, 9000 st.gallen, 071 222 77 67
mittwoch & donnerstag: 19 bis 24 uhr. freitag & samstag: 19 bis 3 uhr

fr, 3.feb georg gatsas & friends _from mancini to dälek
fr, 10.feb whitemoon (dubclub.ch)_wintersession
fr, 17.feb mitsutek (abbruchhaus.net)_minitech
fr, 24.feb freshcutsnight b.unreal & real friends_secret lover tunes



TAKTAK TAKTAKTAK TAK TAK

Afro tap junction im ZIK

Das Faszinierende beim Steptanz ist die Haltung der Tänzer. Unten klopfen die Füsse in rasanten Bewegungen Rhythmen auf Parkett, die den schnellsten Trommler bleich werden lassen. Und oben steuert ein beinahe still stehender und leicht angespannter Tänzer die wilden Wirbel. Zwei Tänzer montieren in Arbon ihre Schuhe mit dem Metall dran und machen sich auf, Afrika steptänzerisch zu entdecken. Sie hämmern die archaischen Rhythmen aufs Parkett – eine kraftvolle, vor Energie sprühende Begegnung zweier beispielloser Tänzer.

Samstag, 11. Februar, 20 Uhr, ZIK Arbon. Mehr Infos: www.kulturlaebt.ch



ACHT ROCKER MIT HUMOR

super8 im Werkstatt

Die einzig wahre Rockband der Gegenwart seien sie. Das tönt anziehend, denn Leute, die mit vollem Mund reden, sind zu bewundern und haben in diesem Fall eine ordentliche Portion Humor im Herzen. An diesem Abend warten sie mit einem neuen Programm in zwei Teilen auf. In der ersten Hälfte spielen die acht akustische Rockmusik. Eine breite Palette musikgeschichtlicher Brocken werden zu hören sein. Mit Charme und Humor präsentiert. Im zweiten Teil begeben sich dann die Herren auf eine Mission. Vorerst ist diese noch geheim. Ausser dass ein Akkordeon, drei Saxophone, eine Ukulele, Gitarre, Kontrabass, Schlagzeug und ganze acht Stimmen mit von der Partie sind. Ein Hörf- und Seherlebnis.

Freitag, 10. Februar, 20.30 Uhr, Werkstatt. Mehr Infos: www.super-8.ch

Richie Pavledis. Country, Folk, Blues > Restaurant Lion Bischofszell, 20.30 Uhr

super8. Neuer Stoff von der akustischen Rockband > Atelier Werkstatt St.Gallen, 20.30 Uhr

Baschi. Nun folgt der zweite Streich des oft unnahbar wirkenden Baselbieter Barden, eine freche Offenbarung, die den aufstrebenden Musikstern Song für Song fassbarer erscheinen lässt. > Grabenhalle St.Gallen, 21 Uhr

Mich Gerber Duo 05/06. feat. Gert Stäuble (BE) > Kraftfeld Winterthur, 21 Uhr

Tony Renold Quartet. Top-Jazzdrummer der CH-Szene erstmals mit eigenem Quartet > Restaurant Kastanienhof St.Gallen, 21 Uhr

CLUBBING | PARTY

Whitemoon. Die Wintersession. > Tankstell Bar St.Gallen

ShedBar. Menschen tummeln sich zwischen flüchtigen Kunstwerken. > Eisenwerk Frauenfeld, 21 Uhr

DJ Stefano Masterfunk. Deep House > Limette-Club St.Gallen, 21.30 Uhr

Madd Family. Featerring DJ Esik. Dancehall-Raggasoca-Hip-Hop > Kugl - Kultur am Gleis St.Gallen, 24 Uhr

FILM

Cineforum: Suite Habana. ein faszinierendes Filmdicht aus Kuba und eine Ode an die kubanische Hauptstadt > Casa Latinoamericana St.Gallen, 20 Uhr

Last Days. Eine grossartige Hommage an die Rocklegende Kurt Cobain. Gus van Sant («Elephant») fantasert die letzten Tage vor Cobains geheimnisumwitterten Selbstmord mit formal bestechenden Mitteln. «Ein hypnotisierendes Meisterwerk, wunderschön gefilmt!» New York Times > Kinok St.Gallen, 23 Uhr

Opernfieber. Der Dokumentarfilm begibt sich auf eine musikalische Entdeckungsreise durch Italiens berühmte Opernhäuser und beleuchtet ein bizarres Kapitel südländischer Musikleidenschaft: die Claqueure, die für Geld die Stars beklatzen und Bravo schreien. > Kinok St.Gallen, 18:15 Uhr

Ouaga Saga. Ein heiterer und verspielter Film über die Lebensqualitäten und -nöte einer Bande arbeitslosen Jugendlicher in der Hauptstadt von Burkina Faso. Ihr Held ist John Wayne, ihr Delikt der Diebstahl eines roten Motorrads. > Kino Rosental Heiden, 20.30 Uhr

Rois et reine. Nora möchte einen Mann zum Heiraten finden und will deshalb ihren Sohn an ihren Ex Ismael loszuwerden, der in einer psychiatrischen Klinik sitzt. Das charmante Beziehungs drama war 2005 der Überraschungshit in Frankreich. «Überquellend - von der schmerhaftesten Intimität bis zum unwiderstehlichsten Humor.» Le Temps > Kinok St.Gallen, 20 Uhr

THEATER

Der Chronist der Winde. von Henning Makell.

Eine Theaterfassung von Ulrike Stöck > Stadttheater Konstanz, Spiegelhalle/Dachboden, 19:30 Uhr

Nabucco. Oper von Giuseppe Verdi - Theatergesellschaft Wil. > Stadtsaal Wil SG, 19:30 Uhr

Caveman. Inszenierung: Esther Schweins, Titelrolle:

Christoph Schobesberger. > Theater am Kornmarkt Bregenz, 20 Uhr

Die Dreigroschenoper. Stück von Bertold Brecht, Musik von Kurt Weill. > Kugl - Kultur am Gleis St.Gallen, 20 Uhr

Die Eisernen. Komödie mit tragischem Beigeschmack von Aldo Nicolai. > Theater am Kornmarkt Bregenz, Probebühne, 20 Uhr

Ein Márai-Sándor-Abend. mit Pia Waibel, Regine Weingart, Armin Halter. Das Theater parfin de siècle gibt mit diesem Projekt in drei verschiedenen Räumen Einblicke in die Gedankenwelt des ungarischen Schriftstellers Márai Sándor (Autor des Romans «Die Glut»). > Theater parfin de siècle St.Gallen, 20 Uhr

Ursus & Nadeschkin. Mit ihrem neuen Programm: Weltklub. Ab jetzt wird alles anders. Genaz egal wie, Hauptsache dass. Regie: Tom Ryser > Casinoteater Winterthur, 20 Uhr

PUCK & CO - Ein Sommernachtstraum.

Operation Shakespeare. Wie so oft weigert sich eine Tochter, den ihr zugesagten Mann zu lieben, weil sie einen andern liebt. Das ist ihrem strengen Vater Grund genug, von seinem Recht Gebrauch zu machen, sie zu töten oder in ein Kloster zu verbannen. > Keller der Rose St.Gallen, 20 Uhr

Tartuffe. Komödiengeschichte von Molière > Theater am Kirchplatz Schaan, TaKino, 20 Uhr

KABARETT

Clowns & Kalorien. Das himmlische Verzehrtheater > Rowi-Areal Buchs SG, 19:30 Uhr

Marco Tschirke. Lapsuslieder. Ein skurriles Klavier-Kabarett > Werdenberger Kleintheater Fabrigli Buchs SG, 20 Uhr

Pigor singt, Eichhorn muss begleiten. Nach «Volumen 1» und «Volumen 2» kommen sie nun mit dem Programm «Volumen 3» nach St.Gallen. Salon-Hip-Hop nennen sie ihren Stil. Pigor und Eichhorn haben den Stil der Jugendkultur konsequent musikalisch und textlich weiterentwickelt. > Kellerbühne St.Gallen, 20 Uhr

Ursus & Nadeschkin. Mit ihrem neuen Programm: Weltklub. Ab jetzt wird alles anders. Genaz egal wie, Hauptsache dass. Regie: Tom Ryser > Casinoteater Winterthur, 20 Uhr

KUNST

Künstlergespräch. Apéro; Mit Vera Ida Müller, Dominik Heim, Ron Temperli und Simon Baur und einem guten Nachtessen. > Oxyd Winterthur, 18 Uhr

VORTRAG

Das Rössli und die Oberegger Geschichte.

Schlachtplattenbuffet mit Referat von Dr. Ivo Bischofberger, aus Anlass des Jubiläums «400 Jahre 9Rössli: St. Anton» (Anmeldung Tel. 071 891 24 42 oder info@roessli.ch) > Hotel Rössli St.Anton Oberegg, 19 Uhr

Minna von Barnhelm. Lustspiel von G. Lessing. > Theater St.Gallen, 20 Uhr

Nipple Jesus. von Nick Hornby. Gute Kunst will bewacht sein, vor allem wenn sie so skandalträchtig ist wie die pornographische Darstellung des zentralen christlichen Symbols. «Nipple Jesus» heißt das Kunstwerk, das David bewachen soll. > Areal schoeller 2welten Bregenz, 20 Uhr

DIVERSES

Workshop Discofox. für Fortgeschritten. Mit Daniele Di Domizio und Barbara Güfel. Anmeldung: www.erica.ch > Erica der Club St.Margrethen SG, 18 Uhr

SAMSTAG 11.02

KONZERT

Broadway Tonight. Konzert mit Musicalmelodien aus «West Side Story», «Tanz der Vampire», «Grease!» und anderen. Reto Wiedenker, Gesang, Camerata Salonorica. Leitung: Michael Schläpfer > Stadthof Rorschach, Saal, 19.30-21.30 Uhr

Die grosse Nacht der 5 Tenöre. Solisten u.a. Scala die Milano und Arena di Verona, mit grossem Orchester > Tonhalle St.Gallen, 19:30 Uhr

Djinbalá. Eine musikalische Reise vom Abendland in das Morgenland mit Andrea Milova (Gesang, Violine), David Cielbala (Gitarre) und Michael Hodel (Bass). Sie präsentieren Stücke, die von Flamenco und Dijipsy beeinflusst sind, aber auch Chansons uns swingende Songs. > Kulturforum Amriswil, 19:30 Uhr

Afro tap junction. Steptanz meets Africa. > ZIK - Zentrum für integrierte Kreativität Arbon, 20 Uhr

Michael Neff Group. Taufft die neue CD: Wine-moods. > Regierungsbüro St.Gallen, Pfalzkeller, 20 Uhr

Festival Flamenco. 5lm ersten Teil des Abends führen Workshop-Teilnehmerinnen Choreographien von Antonia Moya auf, im zweiten Teil zeigt die Spanierinnen ihr Soloprogramm. Musikalisch durch den Abend begleiten Pedro Navarro, Alfredo Palacios und Mattias Zindel. > Altes Kino Mels, 20:15 Uhr

Nguru & Unuses Pawnshop & Superspy.

Ska und Punk zum schwitzen. > Kulturzentrum Gaswerk Winterthur, 20:15 Uhr

Herwig Hammerl Trio feat. Theresia Natter. Jazzige Klänge mit junger Stimme. > Kammgarn Schaffhausen, 20:30 Uhr

Stop the Shoppers. mit neuem Album > Albani Music Club Winterthur, 20:30 Uhr

Fatima Spar und die Freedom Fries. Heisse, dreckige Grooves und hemmungslos-spontaner Spielwitz. > Spielboden Dornbirn, 21 Uhr

Fiva MC. Beats, unterlegt mit warmen, souligen Samples und frischen Cuts. Texte, belebt mit Herz und Attitude: Weit weg von Berlin, aggro und Maskierungen leben zwei Münchner Freiheit. Freiheit auf musikalischer als auch auf lyrischer Ebene. > Krempel (Zentrum Neuhof) Buchs SG, 21 Uhr

Grand Slam. Funk in all its faces > Kraftwerk Krummenvau, 21 Uhr

Jürgen Waideles Conversation. Auf dem Programm der Kultband stehen Black Soul und fetziger Acid-Jazz der 70er Jahre mit Eigenkompositionen und Covers, die durch die Waidele-typischen Arrangements neu und unverwechselbar klingen. > Eisenwerk Frauenfeld, Saal, 21 Uhr

Magicrays, Kid Ikarus. Hoher Besuch aus der Westschweiz > USL-Ruum Amriswil, 21 Uhr
Breitbild. Bündner rappen sympathisch. > Grabinhalle St.Gallen, 22 Uhr
Midnight Special mit What the Hell. Sie spielen ihren ersten Heimgig als Quartett > Kammgarn Schaffhausen, 22 Uhr

CLUBBING | PARTY

Sputnik. DJs Lounge Lizard & Cigitent > Kraftfeld Winterthur, 20 Uhr
DJ Stefano Masterfunk. Musik der Siebziger, Achtziger und Neunziger. > Limette-Club St.Gallen, 21:30 Uhr
Karaoke From Hell. Live-Karaoke mit Rock-Appeal > Remise Wil SG, 21:30 Uhr
Dance Night mit den Taxidancern. > Erica der Club St.Margrethen SG, 22 Uhr
Salsa Tropic. Bachata, Salsa und Merengue > Tanzschule Wingling (Lagerhaus) St.Gallen, 22 Uhr

FILM

Darshan. Eine Reise ins Herz Indiens und des Hinduismus: Der Dokumentarfilm begleitet die als Heilige verehrte Amma auf ihren Reisen durch Indien. Die erstaunliche Frau, die bereits über 21 Millionen Menschen umarmt hat, kämpft gegen Armut und Analphabetismus und erhielt von den Vereinten Nationen den Gandi-King-Preis. > Kinok St.Gallen, 18:30 Uhr
Last Days. Eine grossartige Hommage an die Rock-legende Kurt Cobain. Gus van Sant («Elephant») fantasert die letzten Tage vor Cobains geheimnisumwitterten Selbstmord mit formal bestechenden Mitteln. «Ein hypnotisierendes Meisterwerk, wunderschön gefilmt!» New York Times > Kinok St.Gallen, 20:30 Uhr
Oliver Twist. Roman Polanski verarbeitet den grandiosen Stoff kongenial mit Bildwelten von gewaltiger visueller Kraft > Kino Rosental Heiden, 20:15 Uhr
Repulsion. Hinter Carols engelsgleichem Gesicht verbirgt sich ein verwirrter Geist. Als ihre Schwester für einige Tage verreist, wird Carol Opfer ihrer psychotischen Visionen. Roman Polanskis atemberaubender Psychothriller zeigt Catherine Deneuve in einer ihrer besten Rollen. > Kinok St.Gallen, 22:30 Uhr

THEATER

Ueli der Knecht. Ein Theater nach dem Roman von Jeremias Gotthelf. > Turnhalle OSZ Gais, 13:30 Uhr, 19:45 Uhr
Jörg Reichlin. Original Impro-Theater mit Jörg Reichlin und Christoph Maurer. Zugerufenes wird improvisiert. > Kul-tour Vögelinsegg Speicher, 18 Uhr
Die Dreigroschenoper. Stück von Bertold Brecht, Musik von Kurt Weill. > Kugl - Kultur am Gleis St.Gallen, 19:30 Uhr
Die schwarze Spinne. von Jeremias Gotthelf. Öffentliche Probe der Bühnenfassung Erich Sidlers. > Stadttheater Konstanz, 19:30 Uhr
Caveman. Inszenierung: Esther Schweins, Titelrolle: Christoph Schobesberger. > Theater am Kornmarkt Bregenz, 20 Uhr
Der Alchimist. Bühnenfassung von P. Muri > Mehrzweckgebäude Wald AR Wald AR, 20 Uhr
Ein Márai-Sándor-Abend. mit Pia Waibel, Regine Weingart, Arnim Halter. Das Theater parfin de siècle gibt mit diesem Projekt in drei verschiedenen Räumen Einblicke in die Gedankenwelt des ungarischen Schriftstellers Márai Sándor (Autor des Romans «Die Glut»). > Theater parfin de siècle St.Gallen, 20 Uhr
Salome. Musikdrama von Richard Strauss > Werkstattbühne Bregenz, 20 Uhr
Wer hat Angst vor Virginia Woolf? Die Produktion Jürgen Goschs war einer der umjubelten Höhepunkte des Berliner Theatertreffens im Mai 2005. > Theater am Kirchplatz Schaan, 20:09 Uhr

Finnische. oder ich möchte dich vielleicht berühren. Von Martin Heckmanns > Stadttheater Konstanz, BotzHeim tm, 20:30 Uhr

OPER

Lady Macbeth von Mzensk. Oper von Dmitri Schostakowitsch. > Theater St.Gallen, 19:30 Uhr

KABARETT

Clowns & Kalorien. Das himmlische Verzehrtheater > Rowi-Areal Buchs SG, 19:30 Uhr
Am Seil abelo. von Philipp Galizia > Kultur i de Aula Goldach, 20 Uhr
Pigor singt, Eichhorn muss begleiten. Nach «Volumen 1» und «Volumen 2» kommen sie nun mit dem Programm «Volumen 3» nach St.Gallen. Salon-Hip-Hop nennen sie ihren Stil. Pigor und Eichhorn haben den Stil der Jugendkultur konsequent musikalisch und textlich weiterentwickelt. > Kellerbühne St.Gallen, 20 Uhr

Ursus & Nadeschkin. Mit ihrem neuen Programm: Weltrekord. Ab jetzt wird alles anders. Genau wie, Hauptsache dass. Regie: Tom Ryser > Casinoteater Winterthur, 20 Uhr

Marco Tschirpke: Lapsuslieder. Klavierkabarett. Seine textlichen Entgleisungen präsentiert er mit hochkarätiger musikalischer Virtuosität und nonchalantem Understatement. Was der Kabarettist als Lapsuslieder bezeichnet, das sind Meisterwerke der Andeutung und des Unvollständigen. > Chössi-Theater Lichtensteig, 20:15 Uhr

Francesca de Martin. Glück(s)los > Löwenarena Sommeri, 20:30 Uhr

KINDER

Es klopft bei Wanja in der Nacht. von Claudia Sevinc nach dem gleichnamigen Bilderbuch von Tile Michels - für Kinder ab vier Jahren. > Figurentheater St.Gallen, 14:30 Uhr
Alfred im Stroh und anderswo. Figurentheater Lakupaka für Kinder ab fünf Jahren. > Spielboden Dornbirn, 15 Uhr
Ein Bär namens Washable. nach dem Bilderbuch «Der Teddy und die Tiere» von Michael Ende > Stadttheater Konstanz, Spiegelhalle /Dachboden, 15 Uhr

SONNTAG 12.02

KONZERT

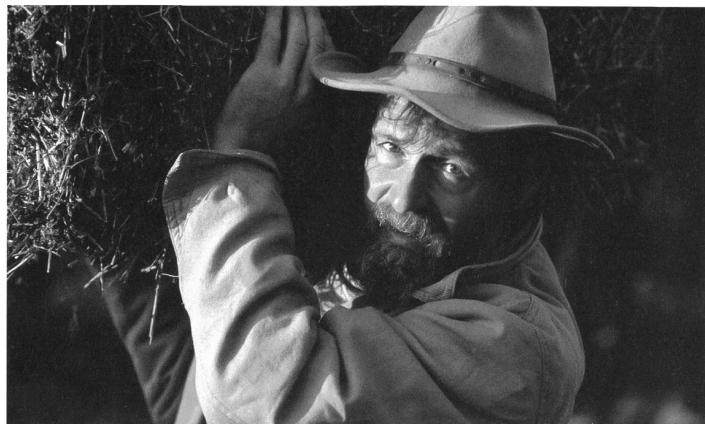
Divertimento. Der Jungen Chor Schaan singt Queen. > Werdenberger Kleintheater Fabriggili Buchs SG, 17 Uhr

Musik für 2 Harfen und Streichorchester. Werke von B. Britten, Maciej Malecki u.a. > Schloss Rapperswil Rapperswil SG, Grosser Rittersaal, 17 Uhr

Virtuose Gitarrenkonzerte. Der Meistergitarrist Jens Stibal, begleitet vom Kammerorchester Amriswil, interpretiert zwei virtuose Gitarrenkonzerte von Antonio Vivaldi und Mario Castelnovo-Tedesco. > evangelische Kirche Romanshorn, 17 Uhr

Guterdinge. Taufe: Die haben bei GUZ im Startrack-Studio ihre Debüt-Platte abgemischt und produziert. Mit DJ-Unterstützung wird sie einen Sonntag-abend lang gehörig gefeiert. > Grabinhalle St.Gallen, 18 Uhr

Divertimento. Queenprojekt mit dem Jungen Chor Schaan > Werdenberger Kleintheater Fabriggili Buchs SG, 20 Uhr



MOTORRAD UND DIAAPPARAT

Die Wüsten der Erde

Bevor Powerpoint die Ferienerlebnisse veredelte und die Mailbox verstopfte, klopfen und würgten richtige Männer und Frauen an heissen Maschinen rum. Solange bis das Dia wieder gerade auf den Füssen stand, und dann ging die Schau weiter. Mit Michael Martin ist einer der bekanntesten deutschsprachigen Diareferenten unterwegs. Zusammen mit seiner Begleiterin Elk Wallner bereiste er mit dem Motorrad über 50 Länder. Heimgebracht hat er viele schöne Bilder und einzigartige Geschichten. Wem der Sinn für Romantik und Abenteuer trotz allem Technikschnickschnack noch nicht abhanden gekommen ist, dem sei dieser Abend wärmstens empfohlen. Und den anderen grad sowieso.
Donnerstag, 9. Februar, 19:30 Uhr, Park Casino Schaffhausen. Freitag, 10. Februar, KGH St.Mangen, 19 Uhr
Mehr Infos: www.explora.ch

Little Venus - Volcano . Venus erzeugt in den Balladen eine intime Spannung, welche einem aus dem Alltag reissen kann. Die eigenwilligen Arrangements klingen zeitweise orientalisch und manchmal auch erstaunlich rockig. > Eisenwerk Frauenfeld, Beiz, 20:15 Uhr

CLUBBING | PARTY

Chillifunk. Hot Funk and Chilifood > Kugl - Kultur am Gleis St.Gallen, 19 Uhr

FILM

Darshan. Eine Reise ins Herz Indiens und des Hinduismus: Der Dokumentarfilm begleitet die als Heilige verehrte Amma auf ihren Reisen durch Indien. Die erstaunliche Frau, die bereits über 21 Millionen Menschen umarmt hat, kämpft gegen Armut und Analphabetismus und erhielt von den Vereinten Nationen den Gandi-King-Preis. > Kinok St.Gallen, 18:30 Uhr

Klingenhof. Der Dokumentarfilm zeichnet ein farbiges Porträt eines Zürcher Wohnquartiers im Kreis 5 und geht Fragen nach Heimat, Entwurzelung, Fremdesein und Freundschaft nach. Die Filmemacherin Beatrice Michel führt am Dienstag, 7. Februar, in ihren Film ein. > Kinok St.Gallen, 20:30 Uhr

Madita und Pim. Madita ist acht Jahre alt und sehr unternehmungslustig. Eine Einladung ihres Freundes Abbe zum mittlernächtlichen Gespensterbeobachten nimmt sie mit Vergnügen an... Liebevolle Verfilmung von Astrid Lindgrens berühmtem Kinderbuch. > Kinok St.Gallen, 15 Uhr

Oliver Twist. Roman Polanski verarbeitet den grandiosen Stoff kongenial mit Bildwelten von gewaltiger visueller Kraft > Kino Rosental Heiden, 15 Uhr

Osuga Saga. Ein heiterer und verspielter Film über die Lebensqualitäten und -nöte einer Bande arbeitslosen Jugendlicher in der Hauptstadt von Burkina Faso. Ihr Held ist John Wayne, ihr Delikt der Diebstahl eines roten Motorrads. > Kino Rosental Heiden, 19 Uhr

THEATER

Nabucco. Oper von Giuseppe Verdi - Theatergesellschaft Wil. > Stadtsaal Wil SG, 19:30 Uhr

Amadeus. Schauspiel von Peter Shaffer. Antonio Salieri hat es weit gebracht in Wien, bis zum kaiserlichen Hofkomponisten. Opern, Kantaten, Oratorien, Salieri ist ein Genie. Fast. Wenn nur der Fleigel Wolfgang Amadé Mozart nicht wäre. > Theater St.Gallen, 20 Uhr

KABARETT

Clowns & Kalorien. Das himmlische Verzehrtheater > Rowi-Areal Buchs SG, 18:30 Uhr

Mozarts Liebeskugel. Armin Fischers Kabarett am Piano > Kunst- und Kulturzentrum K9 Konstanz, 20 Uhr

KUNST

Familienführung. Führung: Auf der Suche nach dem kleinen Museumsgespenst. > Historisches und Völkerkundemuseum St.Gallen, 11 Uhr

Marion Krebs. Vernissage; Ölbilder > Schloss Dottenwil Wittenbach, 11 Uhr

Gulliver in Brobdingnag. Führung: Das menschliche Mass und wahrhaft grosse Kunst. Am Beispiel von Sol LeWitt, Carl Andre, Bruce Naumann. > Kunstmuseum Winterthur, 11:30 Uhr

VORTRAG

Talk im Theater. Dornröschchen - Dornrose von und mit Margrit Gysin - für Kinder ab sechs Jahren > Theater St.Gallen, Foyer, 11 Uhr

KINDER

Es klopft bei Wanja in der Nacht. von Claudio Sevinc nach dem gleichnamigen Bilderbuch von Tile Michels - für Kinder ab vier Jahren. > Figurentheater St.Gallen, 14:30 Uhr

DIVERSES

«... von ganzem Herzen». Lobpreisgottesdienst > Offene Kirche St.Leonard St.Gallen, 19 Uhr

MONTAG 13.02

CLUBBING | PARTY

Vollmondbar. Für Mondsüchtige und die, dies werden wollen. > Kulturforum Amriswil, 19 Uhr

Neuzuzüger-Party. Willkommen in Amriswil > Kulturforum Amriswil, 19:30 Uhr

Le-Schwu. An anderen Ufer > Kugl - Kultur am Gleis St.Gallen, 20 Uhr

FILM

Last Days. Eine grossartige Hommage an die Rocklegende Kurt Cobain. Gus van Sant («Elephant») fantasert die letzten Tage vor Cobains geheimnisumwitterten Selbstmord mit formal bestechenden Mitteln. «Ein hypnotisierendes Meisterwerk, wunderschön gefilmt!» New York Times > Kinok St.Gallen, 20:30 Uhr

DIVERSES

Spieleabend. Brett-, Karten- und Würfelspiele > Café Gschwend St.Gallen, 19:30 Uhr

DIENSTAG 14.02

KONZERT

Recital. der St.Gallerinnen Franziska Pérez und Claudia Hée. Mit Werken von Ludwig van Beethoven und César Frank > Lyceumclub St.Gallen, 20:15 Uhr

Tschäss & Wööscht. Live Jazz und Grill > Kugl - Kultur am Gleis St.Gallen, 21 Uhr

CLUBBING | PARTY

Funk up my Soul. Resident DJs > Albani Music Club Winterthur, 20 Uhr

She-DJs Demetria & Citycath. Women Voices only > Kraftfeld Winterthur, 20 Uhr

FILM

Rois et reine. Nora möchte einen Mann zum Heiraten finden und will deshalb ihren Sohn an ihren Ex Ismael loszuwerden, der in einer psychiatrischen Klinik sitzt. Das charmante Beziehungs drama war 2005 der Überraschungshit in Frankreich. «Überquellend - von der schmerhaftesten Intimität bis zum unwiderstehlichsten Humor.» Le Temps > Kinok St.Gallen, 20 Uhr

THEATER

Uni Macht Theater. Das Begehrten des Souveräns. Prof. Dr. Albrecht Koschorke > Stadttheater Konstanz, 18 Uhr



SANFTE BLASINSTRUMENTE

Michael Neff Group im Pfalzkeller

Wer Jazz sagt, muss auch Wein sagen. Zwei feine Sachen, die zu geniessen geübt sein wollen. Ob die erfolgreichen, auf internationale Auftritte zurück blickenden Jazzmusiker rund um Michael Neff ihrer neue CD darum den Namen Winemoos gaben, sei mal in den Pfalzkeller gestellt. Dort taufen die sechs Musiker die neue Platte. Neu dabei ist die begabte Sängerin Maria Gstrein. Am Schlagzeug sitzt Lukas Landis, den Bass spielt Ralph Hufenus. Markus Bischof drückt aufs Klavier, Reto Suhner bläst in die Holzblasinstrumente und der Namensgeber Michael Neff in die Blechblasinstrumente.

Samstag, 11. Februar, 20 Uhr, Regierungsgebäude St.Gallen

DIVERSES

Sitzen in der Stille. > Offene Kirche St.Leonhard St.Gallen, 12-13:15 Uhr

MITTWOCH 15.02

KONZERT

Mittwoch-Mittag-Konzert. Am Mittwoch über Mittag in die Kirche an ein Konzert. > evangelische Kirche St. Laurenzen St.Gallen, 12:15-12:45 Uhr

Konzert. mit Ulrich Schmid (Violoncello) und Annalynn Miller (Klavier) > Kantonsschule am Burgraben St.Gallen, Aula Neubau, 19:30 Uhr

Rescoe Chenier. The real Blues from Louisiana > Albani Music Club Winterthur, 19:30 Uhr

Appenzeller Musik. > Hotel Hof Weissbad, 20-22 Uhr

I Barocchisti, Diego Fasolis. Werke von Händel, Bach, Veracini, Lanzetti und Vivaldi > Casino Herisau Herisau, Kleiner Saal, 20 Uhr

Kieran Goss (Irl). Singer/Songwriter > Kraftfeld Winterthur, 20 Uhr

KUNST

abgetaucht! Vernissage; Unterwasserfotografien von Walti Guggenbühl. Faszinierende Bilder aus dem Reich Neptuns, aufgenommen von einem der Pioniere des Tauchsports. > Naturmuseum St.Gallen, 19 Uhr

LITERATUR

Noisma Lyrik am Dienstag. Der Autor und sein Gast - die Autorin und ihr Guest: Fred Kurer liest eigene Gedichte und Gedichte von Theodor Fontane > Kult-Bau St.Gallen, 20 Uhr

CLUBBING | PARTY

Soundstube. Das Fanatorium im Splügenec - we all shine on: The Beatles II - solo years mit Toni Kaufmann > Restaurant Splügen St.Gallen, Splügenec, 20 Uhr

Dancenight mit den Taxidancern. Ab 20 Uhr. Discofox für Anfänger > Erica der Club St.Margrethen SG, 21:30 Uhr

FILM

Alles auf Zucker. Dani Levy erzählt in seiner unerholtasamen Komödie von einem Culture-Clash, der auf spiritueller Ebene stattfindet. Bei der Verleihung der Deutschen Filmpreise mit sechs «Lolas» geehrt.

> Kino Rosental Heiden, 20:15 Uhr

Last Days. Eine grossartige Hommage an die Rocklegende Kurt Cobain. Gus van Sant («Elephant») fantasert die letzten Tage vor Cobains geheimnisumwitterten Selbstmord mit formal bestechenden Mitteln.

«Ein hypnotisierendes Meisterwerk, wunderschön gefilmt!» New York Times > Kinok St.Gallen, 20:30 Uhr

Madita und Pim. Madita ist acht Jahre alt und sehr unternehmungslustig. Eine Einladung ihres Freundes Abbe zum mitternächtlichen Gespensterbeobachten nimmt sie mit Vergnügen an... Liebvolle Verfilmung von Astrid Lindgrens berühmtem Kinderbuch. > Kinok St.Gallen, 15 Uhr

Yuanyou. Der Künstler und Schriftelehrte Wang Chao Ying verlässt so oft er kann das überhitze Shanghai, um an den Rändern des riesigen Landes seine Entdeckungen zu machen. > Spielboden Dornbirn, 20:30 Uhr

THEATER

Der Chronist der Winde. von Henning Makell. Eine Theaterfassung von Ulrike Stöck > Stadttheater Konstanz, Spiegelhalle/Dachboden, 11 Uhr, 20 Uhr

Die Kopien. Caryl Churchill versetzt ihr Stück in eine nahe Zukunft, die wie ein heute wirkt, in dem die Verheissungen der Biogenetik wahr geworden sind. > Theater am Kornmarkt Bregenz, Probebühne, 20 Uhr

Die Riesen Uluk. Musikalisches Märchen für Erwachsene. Das neue Stück von Paul Rauber ist eine poetische Parabel über Einsamkeit, Freundschaft, Enttäuschung und Liebe. Uluk, die ausgestossene, hässliche Riesen, sehnt sich nach Gemeinschaft mit den Dorfbewohnern. > Kellerbühne St.Gallen, 20 Uhr

ostevents.ch

Madcom

Alle Veranstaltungen auf einen Klick.

Kultur. Wirtschaft. Sport und mehr ...
www.ostevents.ch ist die grösste Ostschweizer Veranstaltungs-Datenbank. Sie suchen und finden oder Sie tragen ein und werden gefunden.
Im Osten viel Neues.

POWERED BY
ST.GALLER TAGBLATT

Diverse Vorstellungen im Februar:
Die Dreigroschenoper
Theater von Bertolt Brecht und Kurt Weill
Mi 1.2., Sa 4.2., So 5.2. Mi 8.2., Do 9.2., Fr 10.2., Sa 11.2., Mi 15.2., Fr. 17.2.
www.caena-sg.ch

Fr 3.2. **Kill Bill Party**
DJ Ghost
Tarantinohits, 22 Uhr

Sa 18.2. **DubClub**
frank S (irmagroup.com/head 2 toe rec/)
vodka (internationalrescuesounds.com/)
whitemoon (dubclub.ch)
22 Uhr

Sa 25.2. **HipHopShows.ch presents Denyo & DJ Mad** [Beginner] Soundsystem
Support DJs: High Time ([vinylcutterz](http://vinylcutterz.com)), Ill-O

Montags **Le-Schwu**
KUGL am anderen Ufer, Ab 20 Uhr

Dienstags **Tschäss ond Wööscht**
Live Jazz und Grill, Ab 18 Uhr Konzert 21 Uhr

KUGL *Dein Skigebiet im Februar*
www.kugl.ch

KUGL – Kultur am Gleis: Güterbahnhofstr. 4, 9000 St.Gallen

THEATER
parfinde siecle
MÜHLENSTEG 3 · ST.GALLEN

Ein Sándor Márai-Abend
Geheimnummer
Verbis non Herbis
Was wird danach?
(Uraufführung)

Deutsch von Elemér Szalatnay

Mit: Pia Waibel, Regine Weingart, Armin Halter
Regie und Bühne : Armin Halter

Mittwoch	08. Februar	20.00 Uhr
Freitag	10. Februar	20.00 Uhr
Samstag	11. Februar	20.00 Uhr
Mittwoch	15. Februar	20.00 Uhr
Freitag	17. Februar	20.00 Uhr
Samstag	18. Februar	20.00 Uhr

Karten-Reservation: Tel. 071 245 21 10
www.parfindesiecle.ch

Figuren Theater St.Gallen
für Kinder
Es klopft bei Wanja in der Nacht
Nach dem gleichnamigen Bilderbuch von Tilde Michels
Eigenproduktion

Mittwoch	08. Februar	14.30 Uhr
Samstag	11. Februar	14.30 Uhr
Sonntag	12. Februar	14.30 Uhr
Mittwoch	15. Februar	14.30 Uhr
Samstag	18. Februar	14.30 Uhr
Sonntag	19. Februar	14.30 Uhr
Mittwoch	22. Februar	14.30 Uhr

Es spielen: Jürg Laube, Patricia Kuhn, Tobias Ryser, Barbara Scola
Regie: Claudia Sevinc
Vorverkauf: ab 25. Januar, Migros Klubschule 0901 560 600

für Erwachsene
Die Dreigroschenoper
Von Bertold Brecht/Kurt Weill
Gastspiel des Basler Marionetten Theaters

Donnerstag	16. Februar	20.00 Uhr
Freitag	17. Februar	20.00 Uhr

Es spielt: Das Ensemble des Basler Marionetten Theaters
Regie: Adrian Schriell
Vorverkauf: ab 2. Februar, Migros Klubschule 0901 560 600

Die schwarze Spinne. von Jeremias Gotthelf. Bühnenfassung: Erich Sidler > Stadttheater Konstanz, 20 Uhr

Ein Márai-Sándor-Abend. mit Pia Waibel, Regine Weingart, Armin Halter. Das Theater parfin de siècle gibt mit diesem Projekt in drei verschiedenen Räumen Einblicke in die Gedankenwelt des ungarischen Schriftstellers Márai Sándor (Autor des Romans «Die Glut»). > Theater parfin de siècle St.Gallen, 20 Uhr

Puck & Co - Ein Sommernachtstraum.

Operation Shakespeare. Wie so oft weigert sich eine Tochter, den ihr zugesagten Mann zu lieben, weil sie einen andern liebt. Das ist ihrem strengen Vater Grund genug, von seinem Recht Gebrauch zu machen, sie zu töten oder in ein Kloster zu verbannen. > Keller der Rose St.Gallen, 20 Uhr

KABARETT

Ursus & Nadeschkin. Mit ihrem neuen Programm: Weltrekord. Ab jetzt wird alles anders. Ganz egal wie, Hauptsache dass. Regie: Tom Ryser > Casinoteater Winterthur, 20 Uhr

LITERATUR

Ina Boesch. Gegenleben. Lesung. Die Sozialistin Margaretha Hardeger und ihre politischen Bühnen. Eine Biographie. > Archiv für Frauen- und Geschlechtergeschichte Ostschweiz St.Gallen, 20-22 Uhr

B(r)uchstücke. Fremd sein, auswandern, fliehen: Themenreicher Literaturabend, veranstaltet von der Gruppe B(r)uchstücke. > Kulturforum Amriswil, 20:15 Uhr

VORTRAG

(Der Kanton) St.Gallen und die Flüchtlinge zur Nazizeit. Referent: Jörg Krummenacher, St.Gallen > Klubschule im Hauptbahnhof St.Gallen, Historischer Saal im 1. Stock, 18:15 Uhr

Natur am Sibni. Angeber haben mehr vom Leben, Vortrag von Prof.Dr. Eckart Voland (Biologe und Philosoph, Universität, Giessen Deutschland) > Naturmuseum St.Gallen, 19 Uhr

KINDER

Kindernachmittag. Wer ist die Schönste im ganzen Land? Museumsabenteuer mit Führung, schminken und basteln - für Kinder ab sechs Jahren mit Regula Frei (im Rahmen der Ausstellung: Grösser, schöner, stärker) > Naturmuseum St.Gallen, 14 Uhr
Es klopft bei Wanja in der Nacht. von Claudia Sevinc nach dem gleichnamigen Bilderbuch von Tile Michels - für Kinder ab vier Jahren. > Figurentheater St.Gallen, 14:30 Uhr

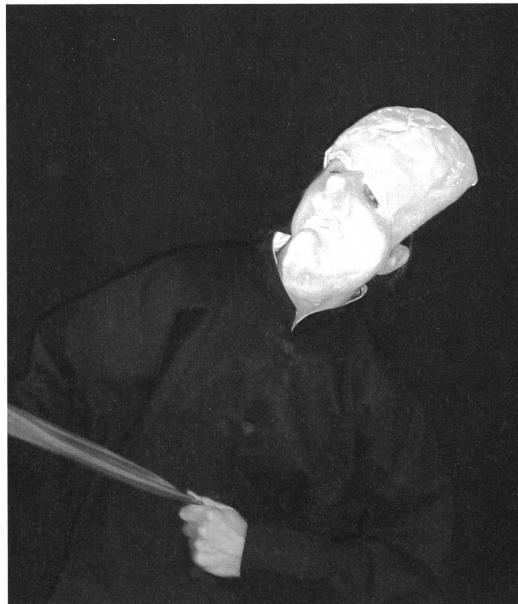
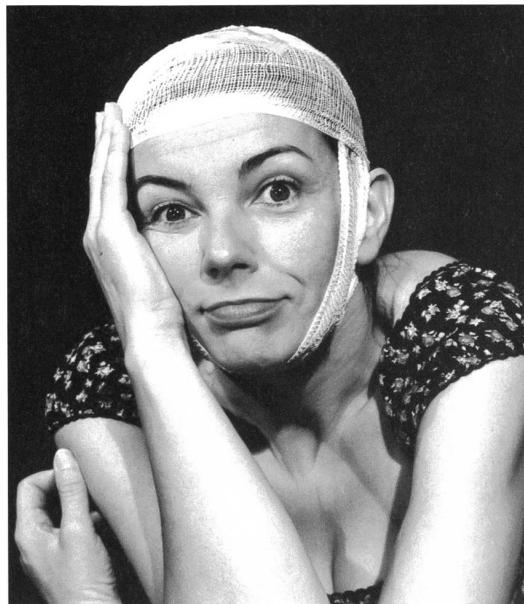
DIVERSES

Mittagstisch. > Offene Kirche St.Leonhard St.Gallen, 12 Uhr

DONNERSTAG 16.02

KONZERT

DoBar: Wer wird Bierionär. Die Quizshow im USL. > USL-Ruum Amriswil, 20 Uhr



NACH GLÜCK GRÜBELN

Francesca de Martin in der Löwenarena

Alle betonen immer, wie glücklich sie doch sind. Einer Behinderung gleich kommt Melancholie. Die Kabarettistin Francesca de Martin knöpft sich in ihrem Stück Glück(s)los diesen Fetisch unserer Zeit vor. Sie wird von einem Radfahrer angefahren und grüßt unter dem Verband nach dem Wesen des Glücks: Warum fehlt immer etwas? Wahrscheinlich, weil der Keller nicht nach Feng Shui entrückelt ist. Und wie war es denn früher, als der Dalai Lama noch nicht über Glück für die Bild-Zeitung schrieb und Satisfaction nicht im Supermarkt zu hören war? Warum wollen jetzt alle auf einmal mit dem Rest der Welt in Harmonie leben? Haben wir keine Feinde mehr? Ist es anfang vom Ende?

Samstag, 11. Februar, 20.30 Uhr, Löwenarena Sommeri.

Mehr Infos: www.loewenarena.ch

GESCHENKE MACHEN KEINEN BUCKEL WETT

Die Riesen Uluk in der Kellerbühne

Uluk ist riesig gross und von buckiger Hässlichkeit. Sie lebt einsam in ihrer Höhle. Weit weg von einem Menschendorf. Die Bewohner des Dorfes zerren sich das Maul über Uluk, Horrorgeschichten machen die Runde. Die Menschen wollen Uluk tot sehen. Sie hingegen will nichts lieber als ins Dorf und den Menschen ins Herz hinein und ihnen beim Errichten ihrer Häuser helfen. Sie beschiesst mit Geschenken beladen zum Dorf zu gehen, denn Geschenk lehnt kein Mensch ab. Der Hass gegenüber der Riesen ist aber so gross, dass kein noch so wertvolles Geschenk ihr die Tore öffnet. Zwei Schauspieler und zwei Musiker erzählen ein musikalisches Märchen über die Angst vorm Fremden und deren Überwindung.

Mi 15. Februar, Fr 17. Februar, Sa 18. Februar, jeweils 20 Uhr. So 19. Februar, 19 Uhr, Kellerbühne St.Gallen.

Mehr Infos: www.kellerbuehne.ch

THEATER

Charlie und die Schokoladenfabrik. von Roald Dahl. Ab acht Jahren. > Stadttheater Konstanz, Spiegelhalle/Dachboden, 11 Uhr

Amadeus. Schauspiel von Peter Shaffer. Antonio Salieri hat es weit gebracht in Wien, bis zum kaiserlichen Hofkomponist. Opern, Kantaten, Oratorien, Salieri ist ein Genie. Fast. Wenn nur der Flegel Wolfgang Amadé Mozart nicht wäre. > Theater St.Gallen, 20 Uhr

Die Dreigroschenoper. von Bertold Brecht/Kurt Weill - Basler Marionetten Theater - für Erwachsene. > Figurentheater St.Gallen, 20 Uhr

Die schwarze Spinne. von Jeremias Gotthelf. Bühnenfassung: Erich Sidler > Stadttheater Konstanz, 20 Uhr

Puck & Co - Ein Sommernachtstraum.

Operation Shakespeare. Wie so oft weigert sich eine Tochter, den ihr zugesagten Mann zu lieben, weil sie einen andern liebt. Das ist ihrem strengen Vater Grund genug, von seinem Recht Gebrauch zu machen, sie zu töten oder in ein Kloster zu verbannen. > Keller der Rose St.Gallen, 20 Uhr

Pink Planet. das neue Stück des Theater Bilitz thematisiert den Umgang mit der Homosexualität. Herr Hürzeler will ein Musical produzieren und ist mit Remo, dem Regisseur des Musicals, auf der Suche nach jungen Leuten, die tanzen und singen können. > Eisenerwerk Frauenfeld, VorStadttheater, 20:15 Uhr

FILM

The Constant Gardener. In Kenya wird Tessa, die junge, idealistische Frau des britischen Diplomaten Justin Quayle, ermordet. Als Justin selbst zu ermitteln beginnt, stösst er auf eine Verschwörung und lernt überdies seine verstorbene Frau von einer neuen Seite kennen und lieben. > Kino Rosental Heiden, 20:15 Uhr

The Corporation. Der Dokumentarfilm versucht die Logik und das Funktionieren multinationaler Konzerne zu verstehen und ihre geradezu grenzenlose kapitalistische Gier und Gewinnnsucht. Ein aufrüttelnder Film gegen die kapitalistische Tyrannie. > Kinok St.Gallen, 20 Uhr

KUNST

Gespräch. Führung; Vor den Werken in der Ausstellung mit Gianfranco Verna, Galerist, Zürich. > Kunstmuseum Liechtenstein Vaduz, 18 Uhr

KINDER

Ein Bär namens Washable. nach dem Bilderbuch "Der Teddy und die Tiere" von Michael Ende > Stadttheater Konstanz, Spiegelhalle /Dachboden, 10 Uhr

FREITAG 17.02

KONZERT

Cambalokonzert. mit Mako Yamazaki (Cambalo) und Mika Kamiya (Bratsche). Werke von G.Ph. Teleman, P.A. Soler, J.S. Bach > Waaghaus St.Gallen, 19:30 Uhr

The New Trio. Musik im Grenzbereich. > Werdenberger Kleintheater Fabriggli Buchs SG, 20 Uhr

The Old School. Der Bruder vom Pendleton singt bei Favez. Zusammen machen die beiden Wicky-Brüder aber ganz ruhige Musik. > Hafenbuffet Rorschach, 20 Uhr

Bright. Indie-Rock wie aus England. > Jugendkulturrat fion (Lagerhaus) St.Gallen, 20:30 Uhr

Jeyz & Trilogy & Jeck dä Rapper & Flo da Guaniz. Deutsche Rapper in der Halle. > Grabenhalde St.Gallen, 20:30 Uhr

Malcolm Green. Einst war er stolzer Besitzer einer Schallplatte der Polizeimusik. Jetzt steht er wieder selbst auf der Bühne. > Limette-Club St.Gallen, 20:30 Uhr

CLUBBING | PARTY

Mitsutek. Minitech. > Tankstell Bar St.Gallen, **Dance Free.** > Alte Kaserne Winterthur, 20 Uhr **DJ Mista KlegaZZ.** BrazilElectroFunkGrooves mit DJ Mista KlegaZZ. > Freihof Altstätten SG, 20.30 Uhr **Duell der Plattenleger.** Malerkollegium vs. SP Winterthur > Kraftfeld Winterthur, 21 Uhr **Discomite.** > Kammgarn Schaffhausen, 22 Uhr **Pop Shots.** Discomusik aus den Siebziger, Achtziger und Neunziger > Kugl - Kultur am Gleis St.Gallen, 22 Uhr **The Pitchy & Scratchy Show.** Hip-Hop issue nr. 1: The Beginning > Albani Music Club Winterthur, 22 Uhr

FILM

Darshan. Eine Reise ins Herz Indiens und des Hinduismus: Der Dokumentarfilm begleitet die als Heilige verehrte Amma auf ihren Reisen durch Indien. Die erstaunliche Frau, die bereits über 21 Millionen Menschen umarmt hat, kämpft gegen Armut und Analphabetismus und erhielt von den Vereinten Nationen den Gandi-King-Preis. > Kinok St.Gallen, 18.30 Uhr **Diaros de Mottocicleta.** Regie: Walter Salles, USA, D, Brasiliens 2004, Oscar 2005 > Kultur Cinema Arbon, 20.30 Uhr

Last Days. Eine grossartige Hommage an die Rock-legende Kurt Cobain. Gus van Sant («Elephant») fantasert die letzten Tage vor Cobains geheimnisumwitterten Selbstmord mit formal bestechenden Mitteln. «Ein hypnotisierendes Meisterwerk, wunderschön gefilmt!» New York Times > Kinok St.Gallen, 22.30 Uhr

NTSC - eine audiovisuelle Produktion. local_form records und versatiles mincer präsentieren im Rahmen eines Apollo-Abends den Kurzfilm NTSC. Ein Experiment, Tokio ungewohnt und in einer eigenwilligen Videosprache zu zeigen. > Kinok St.Gallen, 20.30 Uhr

Oliver Twist. Roman Polanski verarbeitet den grandiosen Stoff kongenial mit Bildwelten von gewaltiger visueller Kraft > Kino Rosental Heiden, 20.30 Uhr **Snow Cinema.** Zwei packende Filmerlebnisse, winterliches Schneegestöber. Und alles was sonst dazu gehört: Party-Food, Httenspass, Showtruck mit Bar und und. > Talstation Santis-Schwebebahn AG Schwägalp, 17 Uhr

THEATER

Der Chronist der Winde. von Henning Makell. Eine Theaterfassung von Ulrike Stck > Stadttheater Konstanz, Spiegelhalle/Dachboden, 11 Uhr, 20 Uhr **Die schwarze Spinne.** von Jeremias Gotthelf. Bühnenfassung: Erich Sidler > Stadttheater Konstanz, 19.30 Uhr

Amadeus. Schauspiel von Peter Shaffer. Antonio Salieri hat es weit gebracht in Wien, bis zum kaiserlichen Hofkompositore. Opern, Kantaten, Oratorien, Salieri ist ein Genie. Fast. Wenn nur der Flegel Wolfgang Amadé Mozart nicht wäre. > Theater St.Gallen, 20 Uhr

Die Dreigroschenoper. von Bertolt Brecht/Kurt Weill - Basler Marionetten Theater - für Erwachsene. > Figurentheater St.Gallen, 20 Uhr

Die Kopien. Caryl Churchill versetzt ihr Stück in eine nahe Zukunft, die wie ein heute wirkt, in dem die Verheissenungen der Biogenetik wahr geworden sind. > Theater am Kornmarkt Bregenz, Probebühne, 20 Uhr



GUT DING HAT WEIL

Guterdinge in der Grabenhalle

Letzen Juni war in diesem Heft auch von Guterdinge zu lesen. Nebst knapp 50 anderen Stuben- und Hinterzimmermusikern sandten sie eine Demo-CD ein. In der Zwischenzeit haben die alternativen Rock'n'Roller aus St.Gallen ihr Repertoire richtig aufgenommen und von Big Olfr M. Guz konsequent und aber auch liebevoll sezieren und abmischen lassen. Jetzt stellen sie ihre Debut-CD «Für den kleinen Hunger» schwitzend und lebendig der Öffentlichkeit vor. Verschiedene DJs werden den Guterdinge-Kosmos mit Musik aus dem Abspielgerät abstecken und passend zum Konzert den Abend vervollständigen.

Sonntag, 12. Februar, 18 Uhr, Grabenhalle St.Gallen. Mehr Infos: www.grabenhalle.ch

Die Riesin Uluk. Musikalisches Märchen für Erwachsene. Das neue Stück von Paul Rauber ist eine poetische Parabel über Einsamkeit, Freundschaft, Enttäuschung und Liebe. Uluk, die ausgestossene, hässliche Riesin, sehnt sich nach Gemeinschaft mit den Dorfbewohnern. > Kellerbühne St.Gallen, 20 Uhr **Ein Mrai-Sndor-Abend.** mit Pia Waibel, Regine Weingart, Arnim Halter. Das Theater parfin de si鑒le gibt mit diesem Projekt in drei verschiedenen Räumen Einblicke in die Gedankenwelt des ungarischen Schriftstellers Mrai Sndor (Autor des Romans «Die Glut»). > Theater parfin de si鑒le St.Gallen, 20 Uhr

Puck & Co - Ein Sommernachtstraum.

Operation Shakespeare. Wie so oft weigert sich eine Tochter, den ihr zugesetzten Mann zu lieben, weil sie einen andern liebt. Das ist ihrem strengen Vater Grund genug, von seinem Recht Gebrauch zu machen, sie zu töten oder in ein Kloster zu verbannen. > Keller der Rose St.Gallen, 20 Uhr

Salome. Musikdrama von Richard Strauss > Werkstattbühne Bregenz, 20 Uhr **Pink Planet.** das neue Stück des Theater Bilitz thematisiert den Umgang mit der Homosexualität. Herr Hürzeler will ein Musical produzieren und ist mit Remo, dem Regisseur des Musicals, auf der Suche nach jungen Leuten, die tanzen und singen können. > Eisenerwerk Frauenfeld, VorStadttheater, 20.15 Uhr

KABARETT

Clowns & Kalorien. Das himmlische Verzehrtheater > Rowi-Areal Buchs SG, 19.30 Uhr

Out of Hffelsheim. Stand-Up-Comedy mit Matthias Jung > Kunst- und Kulturmrzentrum K9 Konstanz, 20 Uhr

Ursus & Nadeschkin. Mit ihrem neuen Programm: Weltrekord. Ab jetzt wird alles anders. Ganz egal wie, Hauptsache dass. Regie: Tom Ryser > Casinotheater Winterthur, 20 Uhr

Tricololas. Frauen-Power-Kabarett > Restaurant Lion Bischofszell, 20.30 Uhr

KUNST

Marlies Allenspach Musli. Vernissage > Beratungsstelle für Familien St.Gallen, 18-21.30 Uhr

Mark Hauser & Mambology. feat. Heriberto «Heri» Paredes. Mark Hauser und Mambology vermischen die Welt der lateinamerikanischen Musik mit der des Jazz. Das Projekt wurde 1998 vom Saxophonisten Mark Hauser anlässlich eines Konzerts am Jazzfestival in Mexiko City ins Lebens gerufen > Eisenwerk Frauenfeld, VorStadttheater, 21 Uhr

Radio 200000. Rapper aus der Fankurve des FCZ heraus entstanden. Mit Zrslang bringen sie Hip-Hop-Teenies und Rockveteranen zum Hndchen halten. > Salzhaus Winterthur, 21 Uhr

Taste Punkrock-Tour. Mit Fuzzy Index, The Scouts, Bredford. > Grabenhalle St.Gallen, 21 Uhr

CLUBBING | PARTY

Albani Karaoke Nite. > Albani Music Club Winterthur, 21 Uhr

Pandemonium. Gothik-Wave-Electro-Party > Alte Kaserne Winterthur, 21 Uhr

Dance Night mit den Taxidancern. > Erica der Club St.Margrethen SG, 22 Uhr

Dub Club. Frank S, Vodka und Whitemoon > Kugl - Kultur am Gleis St.Gallen, 22 Uhr

Wonder Disko. DJs Opera, Rainbow, Skyguide, Moonshine, Special Guest: Scaramanga > Kraftfeld Winterthur, 22 Uhr

FILM

Last Days. Eine grossartige Hommage an die Rock-legende Kurt Cobain. Gus van Sant («Elephant») fantasert die letzten Tage vor Cobains geheimnisumwitterten Selbstmord mit formal bestechenden Mitteln. «Ein hypnotisierendes Meisterwerk, wunderschön gefilmt!» New York Times > Kinok St.Gallen, 23 Uhr

Madita und Pim. Madita ist acht Jahre alt und sehr unternehmungslustig. Eine Einladung ihres Freundes Abbe zum mitternächtlichen Gespensterbeobachten nimmt sie mit Vergnügen an... Liebvolle Verfilmung von Astrid Lindgrens berühmtem Kinderbuch. > Kinok St.Gallen, 15 Uhr

Rois et reine. Nora möchte einen Mann zum Heiraten finden und will deshalb ihren Sohn an ihren Ex Ismael loszuwerden, der in einer psychiatrischen Klinik sitzt. Das charmante Beziehungs drama war 2005 der berschlagshit in Frankreich. «Uberquellend - von der schmerhaftesten Intimität bis zum unwiderstehlichsten Humor.» Le Temps > Kinok St.Gallen, 17 Uhr

Snow Cinema. Zwei packende Filmerlebnisse, winterliches Schneegestöber. Und alles was sonst dazu gehört: Party-Food, Httenspass, Showtruck mit Bar und und. > Talstation Santis-Schwebebahn AG Schwägalp, 17 Uhr

The Constant Gardener. In Kenya wird Tessa, die junge, idealistische Frau des britischen Diplomaten Justin Quayle, ermordet. Als Justin selbst zu ermitteln beginnt, stösst er auf eine Verschwörung und lernt überdies seine verstorbene Frau von einer neuen Seite kennen und lieben. > Kino Rosental Heiden, 20.15 Uhr

The Corporation. Der Dokumentarfilm versucht die Logik und das Funktionieren multinationaler Konzerne zu verstehen und ihre geradezu grenzenlose kapitalistische Gier und Gewinnnsucht. Ein aufrttender Film gegen die kapitalistische Tyrannie. > Kinok St.Gallen, 20 Uhr

THEATER

Hänsel und Gretel. Märchenoper von Engelbert Humperdinck. > Theater St.Gallen, 19.30 Uhr

Der Chronist der Winde. von Henning Makell. Eine Theaterfassung von Ulrike Stck > Stadttheater Konstanz, Spiegelhalle/Dachboden, 20 Uhr



Die Kopien. Caryl Churchill versetzt ihr Stück in eine nahe Zukunft, die wie ein heute wirkt, in dem die Verheissenungen der Biogenetik wahr geworden sind. > Theater am Kornmarkt Bregenz, Probebühne, 20 Uhr

Die Riesin Uluk. Musikalisches Märchen für Erwachsene. Das neue Stück von Paul Rauber ist eine poetische Parabel über Einsamkeit, Freundschaft, Enttäuschung und Liebe. Uluk, die ausgestossene, hässliche Riesin, sehnt sich nach Gemeinschaft mit den Dorfbewohnern. > Kellerbühne St.Gallen, 20 Uhr
Ein Márai-Sándor-Abend. mit Pia Waibel, Regine Weingart, Armin Halter. Das Theater parfin de siècle gibt mit diesem Projekt in drei verschiedenen Räumen Einblicke in die Gedankenwelt des ungarischen Schriftstellers Márai Sándor (Autor des Romans «Die Glut»). > Theater parfin de siècle St.Gallen, 20 Uhr

Monopoly - verlieren verboten! Ein Theater über die Lust nach Macht, die Macht des Spiels und das Labyrinth, das sich Leben nennt. Amor, Venus & Koller > Diogenes Theater Altstätten SG, 20 Uhr
Puck & Co - Ein Sommernachtstraum. Operation Shakespeare. Wie so oft weigert sich eine Tochter, den ihr zugesagten Mann zu lieben, weil sie einen anderen liebt. Das ist ihrem strengen Vater Grund genug, von seinem Recht Gebrauch zu machen, sie zu töten oder in ein Kloster zu verbannen. > Keller der Rose St.Gallen, 20 Uhr

Wer hat Angst vor Virginia Woolf? von Edward Albee. > Stadttheater Konstanz, 20 Uhr
Lukas Rohner: Jardin botanique. Das neue Soloprogramm von Lukas Rohner ist ein multimedialer Bühnenstück im spannenden Dreieck von Klang, Bild und Wort: Neu erfundene Typophone lassen geschriebene Worte erklingen und konkrete Poesie wird zur Partitur. > Chüssi-Theater Lichtensteig, 20:15 Uhr
Unter Eis. von Falk Richter. > Stadttheater Konstanz, Botzheim tm, 20:30 Uhr

KABARETT

Clowns & Kalorien. Das himmlische Verzehrtheater > Rowi-Areal Buchs SG, 19:30 Uhr

Ursus & Nadeschkin. Mit ihrem neuen Programm: Weltrekord. Ab jetzt wird alles anders. Ganz egal wie, Hauptsache dass. Regie: Tom Ryser > Casinoteater Winterthur, 20 Uhr

KUNST

Annemarie Hasler/Beat Soller. Vernissage: Emotionen – Gefühle und andere Regungen (Malerei) > il pennello Kunstmarkt Rorschach, 11 Uhr

VORTRAG

Lieben und fürchten. Die Winterthurer Kulturwissenschaftlerin Dr. Waltraut Bellwald über die wechselseitige Beziehung der Menschen zu den Tieren > Naturmuseum St.Gallen, 19 Uhr

KINDER

Dornröschenkind. Figurentheater Margrit Gysin nach dem Märchen der Brüder Grimm. Dieses Dornröschen ist nicht allein, wenn es in den hunderjährigen Schlaf fällt. Eine Puppe wacht über ihm. Diese ist aber äusserst aktiv und nimmt einen Teil der Geschichte vorweg. > Assel-Keller Schönengrund, 14 Uhr

Es klopft bei Wanja in der Nacht. von Claudia Sevinc nach dem gleichnamigen Bilderbuch von Tile Michels – für Kinder ab vier Jahren. > Figurentheater St.Gallen, 14:30 Uhr

Tierisch auffällig - wie sich Menschen und Tiere in Szene. Führung; Führung durch die Sonderausstellung «Grösser, schöner, stärker». Für Senioren mit anschliessendem Kaffeetrinken > Naturmuseum St.Gallen, 14:30 Uhr
Verführung zum Flirt. Führung; Vielfalt in der Fächerkunst. > Rosgartenmuseum Konstanz, 15 Uhr

LITERATUR

Hugo Loetscher/Theaterprojekt. Predigt des Schriftstellers Hugo Loetscher unter dem Titel: Was heisst es, ein Fremder zu sein. Danach zeigt das Theaterprojekt das Stück «Zwischenland», ein Stück um Nähe und Fremde (im Rahmen der Finissage zur Ausstellung von Meinrad Schade) > Kulturforum Amriswil, 11 Uhr

Die Möwe. von Anton Cechov. Einführung in die Komödie anhand des Briefwechsels zwischen Anton Cechov und Olga Knipper. > Dorfbibliothek Herisau, 11:10 Uhr

KINDER

Ein Tag für den kleinen Bären. Figurentheater für Kinder ab drei Jahren - Spiel und Musik: Margrit Gysin und Michael Huber. > Eisenwerk Frauenfeld, VorStadttheater, 11 Uhr

Es klopft bei Wanja in der Nacht. von Claudia Sevinc nach dem gleichnamigen Bilderbuch von Tile Michels – für Kinder ab vier Jahren. > Figurentheater St.Gallen, 14:30 Uhr

Clownfrau Blümeliene. Manege frei für Blümeliene und Filou. > Kammgarn Schaffhausen, 15 Uhr

Die kleine Hexe. Ein Schattentheater frei nach der Geschichte von Ottfried Preussler. > Werdenberger Kleintheater Fabriggli Buchs SG, 16 Uhr

SONNTAG 19.02

KONZERT

Lied am Sonntag. mit Vladimir Baykov > Theater St.Gallen, Foyer, 11 Uhr

Trio Clab. (Appenzeller Winter), das Holzbläser-Ensemble spielt Werke von Mozart, Beethoven u.a. > Restaurant Bären Grüt AR, Saal, 16 Uhr

Trio Artemis. Katja Hess (Violine), Bettina Macher (Violoncello), Myriam Ruesch (Klavier) - Werke von D. Schostakowitsch, F. Schubert, A. Piazzolla, J. Palchelbel, J. Brahms, Gabriel Fauré u.a. > evangelisches Kirchgemeindehaus Amriswil, 17 Uhr

CLUBBING | PARTY

Bob-Event. > Eisenwerk Frauenfeld, Saal, 17 Uhr

FILM

Darshan. Eine Reise ins Herz Indiens und des Hinduismus: Der Dokumentarfilm begleitet die als Heilige verehrte Amma auf ihren Reisen durch Indien. Die erstaunliche Frau, die bereits über 21 Millionen Menschen umarmt hat, kämpft gegen Armut und Analphabetismus und erhielt von den Vereinten Nationen den Gandhi-King-Preis. > Kinok St.Gallen, 20:30 Uhr

Klingenhof. Der Dokumentarfilm zeichnet ein farbiges Porträt eines Zürcher Wohnquartiers im Kreis 5 und geht Fragen nach Heimat, Entwurzelung, Fremdsein und Freundschaft nach. Die Filmemacherin Beatrice Michel führt am Dienstag, 7. Februar, in ihren Film ein. > Kinok St.Gallen, 18:30 Uhr

Oliver Twist. Roman Polanski verarbeitet den grandiosen Stoff kongenial mit Bildwelten von gewaltiger visueller Kraft > Kino Rosental Heiden, 15 Uhr, 19 Uhr

THEATER

Die Riesin Uluk. Musikalisches Märchen für Erwachsene. Das neue Stück von Paul Rauber ist eine poetische Parabel über Einsamkeit, Freundschaft, Enttäuschung und Liebe. Uluk, die ausgestossene, hässliche Riesin, sehnt sich nach Gemeinschaft mit den Dorfbewohnern. > Kellerbühne St.Gallen, 19 Uhr

Der Chronist der Winde. von Henning Makell. Eine Theaterfassung von Ulrike Stöck > Stadttheater Konstanz, Spiegelhalle/Dachboden, 20 Uhr

Salome. Musikdrama von Richard Strauss > Werkstattbühne Bregenz, 20 Uhr

OPER

Lady Macbeth von Mzensk. Oper von Dmitri Schostakowitsch. > Theater St.Gallen, 14:30 Uhr

KABARETT

Clowns & Kalorien. Das himmlische Verzehrtheater > Rowi-Areal Buchs SG, 18:30 Uhr

Peter Shub. Einer der weltbesten Pantomimen kommt ins Toggenburg. Das Herz wird weh tun vor Lachen > Mehrzweckgebäude Chuchitobel Wildhaus, 19-21 Uhr

KUNST

Die Umwelt in Dialogen sehen. Führung; Kunstwerk und Umgebung im Zusammenspiel. Am Beispiel von Carl Andre und anderen Hallen-Künstlern > Kunstmuseum Winterthur, 11:30 Uhr

MONTAG 20.02

CLUBBING | PARTY

Le-Schwu. Am anderen Ufer > Kugl - Kultur am Gleis St.Gallen, 20 Uhr

FILM

The Corporation. Der Dokumentarfilm versucht die Logik und das Funktionieren multinationaler Konzerne zu verstehen und ihre geradezu grenzenlose kapitalistische Gier und Gewinnsucht. Ein aufrüttelnder Film gegen die kapitalistische Tyrannie. > Kinok St.Gallen, 20 Uhr

THEATER

Die Eisernen. Komödie mit tragischem Beigeschmack von Aldo Nicolai. > Theater am Kornmarkt Bregenz, Probebühne, 20 Uhr

Minna von Barnhelm. Lustspiel von G. Lessing. > Theater St.Gallen, 20 Uhr

DIVERSES

Spieleabend. Brett-, Karten- und Würfelspiele > Café Gschwend St.Gallen, 19:30 Uhr

grabenhalle

www.grabenhalle.ch

Februar

		Türöffnung
MI.01.	Double Load Konzerte mit: HSG BIG BAND Support: RUNDFUNK anschliessend Party	19.30 Uhr
DO.02.	HALLENBEIZ Die Grabenhalle lädt zu Sounds vom Plattenteller und Ping Pong mit: DJ ST.A.S. (Steinbock / Ambiance / Karibik - Sound)	20.30 Uhr
FR.03.	INDIE - NIGHT DJ's spielen Stereophonics, The Killers, Foo Fighters, Green Day, Mando Dia... dazwischen Live - Konzerte mit: 22.15 Uhr: GLASS 23.30 Uhr: WHYSOME	21.00 Uhr
SA.04.	Konzerte mit: FAIR HAVEN THE PORCUPINES TIME BRIDGE Rock - Konzerte mit drei Bands aus St. Gallen und Canada	20.00 Uhr
MO.06.	DICHTUNGSRING SG Nr. 4 Infos auf www.grabenhalle.ch	20.00 Uhr
DO.09.	Ein kleines Konzert # 28 Infos auf www.grabenhalle.ch	21.00 Uhr
FR.10.	Konzert mit: BASCHI mit neuem Album „Irgendwie.Held“ auf Tour	20.00 Uhr
SA.11.	HipHopShows.ch presents Konzert und Party mit: BREITBILD & Guests Support: GLICHGWICHT und MILCHMAA Aftershow - Party mit: DJ JESAYA (Vinylcutterz) MIKE STEEZ (Urban-Itch.com)	21.00 Uhr
SO.12.	Wilde Enten Musikproduktionen präsentieren Konzert mit: GUTERDINGE Plattentaufe des Debut - Albums der St. Galler Alternative Rockband	18.00 Uhr
DO.16.	HALLENBEIZ Die Grabenhalle lädt zu Sounds vom Plattenteller und Ping Pong	20.30 Uhr
FR.17.	HipHop German Spezial Konzerte mit: JEYZ (D / Bozz - Music) TRILOGY JECK DÄ RAPPER FLO DA GENIUZ Aftershow - Party mit: DJ's DREETONE / SUGE / CROSSFINGER	20.30 Uhr
SA.18.	Taste Punkrock Tour Konzerte mit: FUZZY INDEX THE SCOUTS BREDFORD	20.00 Uhr
DO.23.	Ein kleines Konzert # 29 Infos folgen auf www.grabenhalle.ch	21.00 Uhr
FR.24.	HipHop Konzerte und Party mit: RHYMIN SIMON (Roydbunker) VOKALMATADOR (Krasscore) SHA - KARL (Big - Bud) PLAETTER PI (Big - Bud) MICHAEL MIC (Big - Bud) KONSUMTHERAPIE (CH - Chaschtä) anschliessend After - Party	21.00 Uhr
SA.25.	Burg Claxx Festival Party Konzerte mit: LOS BANDIDOS (ZH / Tequila - Punk) SUNDIVER (SG / Indie) BASISLAGER (TG / Rap) Aftershow - Party mit DJ FLOW	19.30 Uhr

sekretariat: magnihalden 13 / postfach / 9004 st.gallen
tel+fax: 071 222 82 11 / mail: info@grabenhalle.ch



MUSEUM IM LAGERHAUS

Davidstrasse 44, CH-9000 St.Gallen
Tel. 071 223 58 57 / Fax 071 223 58 12
www.museumimlagerhaus.ch

Bis 5. Februar 2006

Das wunderbare Universum von Pya Hug

20. Februar – 16. April 2006

Philippe Sixer – zutiefst existenzielle Kunst
Pierre Kocher (Pilou) – Vom Ei zum Menschen

Führungen

Sonntag 5. März und 2. April, je 10.30 Uhr

Kinder entdecken und malen einen Menschen

Mittwoch, 8. März, 14.30 Uhr

Öffnungszeiten:
Dienstag bis Sonntag 14 – 17 Uhr

BCF PARTY

25 FEBRUARI 2006
GRABENHALLE
STIGALLEN

TÜRÖFFNUNG 20H
AFTERPARTY MIT DJ FLOW BIS 3H
VORVERKAUF BRORECORDS SG

LOS BANDIDOS
TEQUILA-PUNK ZH
SUNDIVER
INDIE SG
BASISLAGER
RAP TG

WWW.BURGCLANX.COM

FRECHDAX.CH

DIENSTAG 21.02

KONZERT

Franui - Ende vom Lied. Die aus Osttirol stammende Musicband Franui wurde bekannt, weil sie mit dem Instrumentarium einer dörflichen Tanzkapelle Trauermärsche spielt (Instrumente: Klarinette, Saxophon, Trompete, Posaune, Tuba, Kontrabass, Hackbrett, Harfe, Gitarre, Akkordeon) > Spielboden Dornbirn, 20:30 Uhr

Tschäss & Wööscht. Live Jazz und Grill > Kugl - Kultur am Gleis St.Gallen, 21 Uhr

CLUBBING | PARTY

Bob-Event. > Eisenwerk Frauenfeld, Saal, 17 Uhr
Dr. Brunner & Schwester Stefie. > Kraftfeld Winterthur, 20 Uhr

FILM

Der Schuss von der Kanzel. Nach C.F. Meyer und Emil Hegeschwiler. > Kino Rosental Heiden, 14:15 Uhr
Imaginäre Architektur - Der Baumeister Hans Scharoun. Hans Scharoun war einer der bedeutendsten Vertreter der modernen Baukunst. Seine Hauptwerke - die Philharmonie und die Staatsbibliothek in Berlin - schwören jeglichem Pathos ab. Der Zürcher Architekt Diego Peverelli führt am Dienstag, 21. Februar, in den Film ein. > Kinok St.Gallen, 19:30 Uhr

THEATER

Charlie und die Schokoladenfabrik. von Roald Dahl. Ab acht Jahren. > Stadttheater Konstanz, 11 Uhr
Der Chronist der Winde. von Henning Makell. Eine Theaterfassung von Ulrike Stöck > Stadttheater Konstanz, Spiegelhalle/Dachboden, 20 Uhr
Salome. Musikdrama von Richard Strauss > Werkstattbühne Bregenz, 20 Uhr

OPER

Tosca. Oper von Giacomo Puccini. > Theater St.Gallen, 20 Uhr

KABARETT

Désirée Nick. Désirée Superstar - Sturzgeburt einer Legende > Casinotheater Winterthur, 20 Uhr

LITERATUR

Katalogpräsentation. und Lesung mit Matthias Kuhn - Klangperformance mit Denise Kronabitter, Marco Sele, Arno Oehri (im Rahmen der Ausstellung: Arno Oehri - the house of pleasures & deceit - Eine 5-Kanal-Videoinstallation) > Kunstraum Engländerbau Vaduz, 18 Uhr

VORTRAG

Europäische Identitäten. Migration und die Suche nach dem «Anderen», Vortrag und Diskussion mit Monique Eckmann (Genf) > Jüdisches Museum Hohenems, 19:30 Uhr



WIENERLIEDERABEND

Theater parfin de siècle im Fabriggli

Die Wiener Schauspielerin Regine Weingart präsentiert Lieder und Texte über die Stadt der Träume, der Musik, des Schmähs, der schönen Madeln, der Liebe und des Weins. Mit Sämi Forrer am Bass, Patrick Froidevaux an der Gitarre und Sigi Rogger am Akkordeon. Regie: Arnim Halter. Die melancholisch-kritische Revue «Ich such's Paradies, wurscht wo's is!» nimmt sich vorwiegend der neueren Wienerlieder von Heller bis Neuwirth an und gibt Einblick in die Wiener Seele und die charakteristischen Eigenheiten des «Parade-Wieners».

Freitag, 24. Februar, 20 Uhr, Werdenberger Kleintheater Fabriggli. Mehr Infos: www.fabriggli.ch

DIVERSES

Sitzen in der Stille. > Offene Kirche St.Leonhard St.Gallen, 12-13:15 Uhr

Offenes Kreistanzan. > Offene Kirche St.Leonhard St.Gallen, 20 Uhr

MITTWOCH 22.02

KONZERT

Appenzeller Musik. > Hotel Hof Weissbad, 20-22 Uhr

Werner Hasler & Kamilya Jubran. CH/Palästina. Sie präsentieren ihr neues Album «Wameedd» > Kraftfeld Winterthur, 20:30 Uhr

CLUBBING | PARTY

Soundstube. Das Fanatorium im Splügenneck - kiffen, sissen, Bier und Trips: Unanständige E-Gitarren around the midsixties mit Infrasteff Signer > Restaurant Splügen St.Gallen, Splügenneck, 20 Uhr

Dancenight mit den Taxidancern. Ab 20 Uhr: Discofox für Anfänger > Erica der Club St.Margrethen SG, 21:30 Uhr

FILM

Klingenhof. Der Dokumentarfilm zeichnet ein farbiges Porträt eines Zürcher Wohnquartiers im Kreis 5 und geht Fragen nach Heimat, Entwurzelung, Fremdsein und Freundschaft nach. > Kinok St.Gallen, 20:30 Uhr

THEATER

Hänsel und Gretel. am Sgaramusch-Festival. Werkschau. Nora Vonder Mühl und Stefan Colombo finden heim nach Schaffhausen und präsentieren ihre vielseitiges Schaffen. > FassBühne Schaffhausen, 15 Uhr

Der Chronist der Winde. von Henning Makell. Eine Theaterfassung von Ulrike Stöck > Stadttheater Konstanz, Spiegelhalle/Dachboden, 20 Uhr

Die Kopien. Caryl Churchill versetzt ihr Stück in eine nahe Zukunft, die wie ein heute wirkt, in dem die Verheissungen der Biogenetik wahr geworden sind. > Theater am Kornmarkt Bregenz, Probebühne, 20 Uhr

OPER

Lady Macbeth von Mzensk. Oper von Dmitri Schostakowitsch. > Theater St.Gallen, 20 Uhr

KABARETT

Werner Brix: Unter Zwang. Kabarett. Liebes Publikum! Trotz meiner Bitte an die Veranstalter, die Premiere meines neuen Programms zu verschieben, um meine völlig unerwarteten psychischen Probleme in Ruhe aufarbeiten zu können, zwingt man mich zur Termineinhaltung. > Spielboden Dornbirn, 20:30 Uhr

KUNST

Fallensteller. Führung: Deutsche Arbeiten auf Papier seit 1960. Führung mit Kristina Gersbach (Helmut Dorner) > Kunstmuseum Winterthur, Graphisches Kabinett, 12 Uhr

LITERATUR

Corinne Holtz. Die DRS2-Musikredaktorin liest aus ihrem Buch «Ruth Berghaus, ein Porträt». Moderation: Bettina Auer. > Bodman-Literaturhaus Gottlieben, 20 Uhr

Désirée Nick. Die Kabarettistin liest aus «Gibt es ein Leben nach 40?» > Casinotheater Winterthur, 20 Uhr

VORTRAG

Begegnung mit Jon Fosse. In der zweiten März-Hälfte gelangt Jon Fosse's Stück «Winter» als Eigenproduktion der Kellerbühne zur Aufführung. Rainer Fiedler, Karen Bruckmann und Matthias Peter stellen dem Publikum den literarischen Kosmos des Autors vor. > Kellerbühne St.Gallen, 20 Uhr

KINDER

Es klopft bei Wanja in der Nacht. von Claudia Sevinc nach dem gleichnamigen Bilderbuch von Tile Michels - für Kinder ab vier Jahren. > Figurentheater St.Gallen, 14:30 Uhr

DIVERSES

Mittagstisch. > Offene Kirche St.Leonhard St.Gallen, 12 Uhr

Standpunkt-Treff. > Restaurant Sternen Speicher, 20 Uhr

DONNERSTAG 23.02

KONZERT

Andreas Vollenweider. der Lockenkopf mit verzaubernder Harfe > Kammgarn Schaffhausen, 20 Uhr
jazz:now: Makaya and the New Tsotsis .

Makaya kommt nochmals, diesmal mit seinen New Tsotsis zu denen die in Frauenfeld längst bekannten Andy Scherrer und Stephan Kurmann gehören sowie die noch zu entdeckende, sehr eigenständige und virtuose Pianistin Vera Kappeler. > Eisenwerk Frauenfeld, Vorstadtttheater, 20:15 Uhr

Absinthe-Nacht mit DJ Laudanum. Freihof Absinthe-Nacht mit DJ Laudanum und Drum 'n' Base der derben Sorte. Spezielle Absinthe Drinks runden die grüne Atmosphäre ab. > Freihof Altstätten SG, 20:30-3 Uhr

Eastside 3 JAZZcafé. Neues, feuriges Pianotrio mit schillernden Musikerpersönlichkeiten aus Eastside-CH > Restaurant Kastanienhof St.Gallen, 21 Uhr

Ein kleines Konzert #29. Eine noch kleine Band, die schon gut ist. > Grabenhalle St.Gallen, 22 Uhr

CLUBBING | PARTY

DJ Flü. Musique détente > Kraftfeld Winterthur, 20 Uhr

DJ Klegazz. Brazil und Elektro > Krempel (Zentrum Neuhof) Buchs SG, 20 Uhr

Studenten-Night. Trinken mit gescheiten. > Limette-Club St.Gallen, 20 Uhr

Absinthe-Nacht mit DJ Laudanum. Freihof Absinthe-Nacht mit DJ Laudanum und Drum 'n' Base der derben Sorte. Spezielle Absinthe Drinks runden die grüne Atmosphäre ab. > Freihof Altstätten SG, 20:30 Uhr

Salsa Night. > Spielboden Dornbirn, Saal 4 (Kantine), 21 Uhr

ZHW Halftime Time. Wenn Studenten feiern > Albani Music Club Winterthur, 21 Uhr

Soul Factory. R'n'B Soul mit B4Real > Erica der Club St.Margrethen SG, 22 Uhr

FILM

Dunkle Filme im dunklen Monat. Eine wilde Collage unheimlichen Filmschaffens erwartet die Besucherinnen im Projektraum exex. > Projektraum exex St.Gallen, 20 Uhr

Imaginäre Architektur - Der Baumeister Hans Scharoun. Hans Scharoun war einer der bedeutendsten Vertreter der modernen Baukunst. Seine Hauptwerke - die Philharmonie und die Staatsbibliothek in Berlin - schwören jeglichem Pathos ab. Der Zürcher Architekt Diego Peverelli führt am Dienstag, 21. Februar, in den Film ein. > Kinok St.Gallen, 20:30 Uhr

On a Clear Day. Der erste Langspielfilm der irischen Regisseurin Gaby Dellal ist ein Arbeitslosen-Feilgood-Movie in der Tradition von Peter Cattaneos «The Full Monty» und Stephen Frears' «The Van». > Kinok Rosenthal Heiden, 20:15 Uhr

THEATER

Nipple Jesus. von Nick Hornby. Gute Kunst will bewacht sein, vor allem wenn sie so skandalträchtig ist wie die pornographische Darstellung des zentralen christlichen Symbols. > Areal schoeller Zweiwelten Bregenz, 20 Uhr

Snow White. am Sgaramusch-Festival. Werkshau. Nora Vonder Mühl und Stefan Colombo finden heim nach Schaffhausen und präsentieren ihre vielseitiges Schaffen. > FassBühne Schaffhausen, 20 Uhr

KABARETT

Clowns & Kalorien. Das himmlische Verzehrttheater > Rowi-Areal Buchs SG, 19:30 Uhr
Désirée Nick. Désirée Superstar - Sturzgeburt einer Legende > Casinotheater Winterthur, 20 Uhr

KUNST

Kultur am Nachmittag. Führung; Führung durch die Ausstellung «Verwandlung-Altag, Kunst und Religion bei den Amazonas-Indianern» > Historisches und Völkerkundemuseum St.Gallen, 14:30 Uhr

VORTRAG

Feierabend im Museum. Gespräch mit beteiligten Künstlerinnen und Künstlern (im Rahmen der Ausstellung: Gott sehen) > Kartause Ittingen Warth, 19 Uhr
Farben unserer Erde. Borneo, Malaysia, Australien, arktisches Kanada, Namibia, Süd Afrika, Schweiz. Bild- und Musik-Event von Urs Lüthi und David Plüss. > Eisenwerk Frauenfeld, Saal, 20 Uhr

DIVERSES

Schnitzelbank-Abend. Auf Initiative der Fasnachtsgesellschaft kehrte letztes Jahr die St. Galler Fasnacht in die Kellerbühne, einen ihrer Geburtsorte, zurück. > Kellerbühne St.Gallen, 18:30 Uhr
Café Philo. Renaissance einer philosophischen Gesprächskultur mit Christian Schweiger, freier Philo-soph & Arzt. > Hotel Linde Heiden, 20 Uhr

FREITAG 24.02

KONZERT

Everest & RM47. Electro aus Bern. Lärmige und düstere Electronica aber betanzbar. > Hafenbuffet Rorschach, 20 Uhr

DJ Sippi & Friends. Hip-Hop vom Feinsten mit DJ Sippi & Friends. > Freihof Altstätten SG, 20:30-3 Uhr

Jean Paul Brodbeck Trio. Das Pianotrio der Spitzenklasse präsentiert die neue CD «Ground» > Restaurant Kastanienhof St.Gallen, 21 Uhr

Rhymin Simon & Vokalmatador. Die weiteren Helden dieser Hip-Hop-Party: Sha-Karl, Plaetter Pi, Michael Mic und Kosnumtherapie. > Grabenhalle St.Gallen, 21:30 Uhr

CLUBBING | PARTY

b.unreal and real friends. Secret lover tunes. > Tankstell Bar St.Gallen

DJ Goldmund. Jazz, Funk und Soul. > Limette-Club St.Gallen, 21:30 Uhr

DeepDub. > Kugl - Kultur am Gleis St.Gallen, 22 Uhr

Discotime. > Kammgarn Schaffhausen, 22 Uhr

Funkysoulfulphatbeatz. > Albani Music Club Winterthur, 22 Uhr

Nachtflöhmarkt. Rumstöbeern und Bier trinken > Kraftfeld Winterthur, 22 Uhr

DJ Set Gatsas/Goeldin/Möslang > Syrano Bar, 20 Uhr



BERGTANZ

Everest im Hafenbuffet

Die Berner fahren zum zweiten Mal nach Rorschach. Mit Rheinhold Messmer und hohen Bergen haben die zwei von Everest nichts an der Kappe. Obwohl, das Cover ihrer Platte zierte das allseits geliebte Matterhorn, liebenvoll von den Grafiker-Legenden vom Büro Destruct in Szene gesetzt. Das macht Sinn – ist das Matterhorn doch ein schöner Berg für alle, die nicht auf Berge steigen. Everest machen intelligente Tanzmusik für alle Tanzwütigen, die nicht tanzen. Sound, der sich zwischen lärmiger und düsterer Electronica bewegt. Dazu druckvolle, prägnante Sets zwischen Noise und Dancefloor. Im Anschluss beweist das Duo Sir Hillary und Norgay Tensing seine DJ-Künste.

Freitag, 25. Februar, 20 Uhr, Hafenbuffet Rorschach. Mehr Infos: www.hafenbuffet.ch

FILM

Jeune Homme. Nach «Sternenberg» schiebt der Schweizer Regisseur Christoph Schaub über den cineastischen Röschtigraben: Im Welschland spielt seine Geschichte eines 18-jährigen Deutschschweizers, der sich als männliches Au-pair zunächst den Ansprüchen seiner Eltern und des Lebens entziehen will. > Kino Rosental Heiden, 20:30 Uhr

Klingenhof. Der Dokumentarfilm zeichnet ein farbiges Porträt eines Zürcher Wohnquartiers im Kreis 5 und geht Fragen nach Heimat, Entwurzelung, Fremdsein und Freundschaft nach. Die Filmmacherin Beatrice Michel führt am Dienstag, 7. Februar, in ihren Film ein. > Kinok St.Gallen, 18:30 Uhr

Repulsion. Hinter Carols engelsgleichem Gesicht verbirgt sich ein verwirrter Geist. Als ihre Schwester für einige Tage verreist, wird Carol Opfer ihrer psychotischen Visionen. Roman Polanskis atemberaubender Psychothriller zeigt Catherine Deneuve in eine ihrer besten Rollen. > Kinok St.Gallen, 23 Uhr

The Corporation. Der Dokumentarfilm versucht die Logik und das Funktionieren multinationaler Konzerne zu verstehen und ihre geradezu grenzenlose kapitalistische Gier und Gewinnsucht. Ein aufrüttelnder Film gegen die kapitalistische Tyrannie. > Kinok St.Gallen, 20:15 Uhr

THEATER

Kapitän Engel Spinne. am Sgaramusch-Festival. Werkshau. Nora Vonder Mühl und Stefan Colombo finden heim nach Schaffhausen und präsentieren ihre vielseitiges Schaffen. > FassBühne Schaffhausen, 19 Uhr

Die Kopien. Caryl Churchill versetzt ihr Stück in eine nahe Zukunft, die wie ein heute wirkt, in dem die Reherisseungen der Biogenetik wahr geworden sind. > Theater am Kornmarkt Bregenz, Probebühne, 20 Uhr

Nipple Jesus. von Nick Hornby. Gute Kunst will bewacht sein, vor allem wenn sie so skandalträchtig ist wie die pornographische Darstellung des zentralen christlichen Symbols. > Areal schoeller Zweiwelten Bregenz, 20 Uhr

Wienerliederabend. I suach's Paradies, wurscht wo's is! Ein collageartiger Streifzug durch das alte und das neue Wien mit Regine Weingart und Sämi Forrer (Bass), Sigi Rogger (Akkordeon), Patrick Froidevaux (Gitarre). Regie: Armin Hafer > Werdenberger Kleintheater Fabriggli Buchs SG, 20 Uhr

Pas de deux. Das Stück des 24-jährigen John Birke ist «Sex and the city» fürs Theater. > Stadttheater Konstanz, BotzHeim tm, 20:30 Uhr

OPER

Lady Macbeth von Mzensk. Oper von Dmitri Schostakowitsch. > Theater St.Gallen, 20 Uhr

KABARETT

Clowns & Kalorien. Das himmlische Verzehrttheater > Rowi-Areal Buchs SG, 19:30 Uhr

Teatro Matto: Kleine Engel. Ein heiter poetisches Plädoyer für die Grenzenlosigkeit der Imagination zweier Gestrandeter, die in einer gottverlassenen Gegend unbewirkt daran glauben, dass es hier oder anderswo noch etwas Besseres gibt. > Chällerttheater im Baronenhaus Wil SG, 20:15 Uhr

Thomas Stipsits in Griechenland. Kabarett. Nachdem es in Stinatz noch kein Freibad gibt, bleibt dem Stipsits-Bua als letzter Ausweg nur mehr Griechenland. Sonne und Strand, Mythen und Meer. Und mitten drin unser junger Stinatzer. > Spielboden Dornbirn, 20:30 Uhr

LITERATUR

Neue Vahr Süd. Diana Dengler und Marcus Schäfer vom Theater St.Gallen und der Musiker Willi Häne durchkämmt Sven Regeners zweiten Lehmann-Roman «Neue Vahr Süd». Hänes Akkordeon verpasst der Alltagsprosa ihren Soundtrack mit Songs von Regeners Band Element of Crime. > Eisenwerk Frauenfeld, Vorstadtttheater, 20:15 Uhr

VORTRAG

Die Bibel als Bilderbogen. Historienbibel aus der Werkstatt von Dieboldn Lauber in Hagenau um 1450. Referent: Rudolf Gamper > Kantonsbibliothek Vadiana St.Gallen, Ausstellungssaal, 13 Uhr

DIVERSES

Spätschicht. Kunst, Essen, Musik, Film und Theorie mit Open End. > Neue Kunst Halle St.Gallen, 19 Uhr

Besuch: Hans Fässler. Jürg Niggli spricht mit dem St. Galler Buchautor Hans Fässler, dessen «Reise in schwarz-weiß» Schweizer Ortstermin mit der Sklaverei teil einer beginnenden Debatte über die schweizerische Beteiligung an der Sklaverei darstellt. > Kultur Cinema Arbon, 20.30 Uhr

SAMSTAG 25.02

KONZERT

Burg Clanz Festival. Das kleine Open Air feiert drin: Mit Alleinsam, Los Bandidos, Sundiver und Basslager. > Grabenhalle St.Gallen

Backyard Blues Connection. Die Band wurde anfangs der 90er Jahre im Zürcher Oberland gegründet. Die musikalischen Wurzeln der vier Musiker reichen auf den schwarzen Blues(rock) von Albert und Freddie King, also auf den British Blues der 60er/70er Jahre zurück. > Gasthaus Rössli Mogelsberg, 20.15 Uhr

1 Jahr FBI. Bereits nach einem Jahr eine legendäre Veranstaltung. Austin Powers goes Freihof. > Freihof Altstätten SG, 20.30 Uhr

Etnies fast forward tour. Skater- & Boarder-event > Kammgarn Schaffhausen, 21 Uhr

Sorgente. Groove is in the heart, aber auch in the soul und in the funk > Krempel (Zentrum Neuhof) Buchs SG, 21 Uhr

The Servant. Düsterer Pop der es in Italien und Frankreich in die Charts schafft. Dieser Pop groovt drum vermutlich auch. > Salzhaus Winterthur, 21 Uhr

NoeA. mit multi-kulturellem Hintergrund > Catwalk Music-Bar St.Gallen, 21.30 Uhr

Denyo. Hip-Hop geht Pop und bleibt sich selbst. Unterwegs mit dem DJ der Beginner, DJ Mad > Kugl - Kultur am Gleis St.Gallen, 22 Uhr

CLUBBING | PARTY

Bob-Event. > Eisenwerk Frauenfeld, Saal, 17 Uhr

African Sunshine Party. > Spielboden Dornbirn, 21 Uhr

Scott Hendy & Diesler. Zwei britische Plattenleger: Hip-Hop, Funk, Soul und Breaks > Kraftwerk Krummenau, 21 Uhr

DJ Stefano Masterfunk. Deep House. > Limette-Club St.Gallen, 21.30 Uhr

Tango Argentino. Tango Argentino > Tango Almácén (Lagerhaus) St.Gallen, 21.30 Uhr

Dance Night mit den Taxidancern. > Erica der Club St.Margrethen SG, 22 Uhr

Globaldance. DJs g-ri & m/lou > Kraftfeld Winterthur, 22 Uhr

Salsa Tropic. Bachata, Salsa und Merengue > Tanzschule Wingling (Lagerhaus) St.Gallen, 22 Uhr

Tango Argentino. Mit David Tobias Schneider > Stadttheater Konstanz, 22 Uhr

This is.. Hot in the City. Hip-Hop-Party > Al-bani Music Club Winterthur, 22.30 Uhr

FILM

Cineclub: Maria, Ilena eres de gracia. der starke Film von Joshua Marstons, der mit viel Glaubwürdigkeit den Weg einer Drogenkuriérin aus Lateinamerika aufzeichnet. Spanisch mit englischen Untertiteln > Kultur Cinema Arbon, 19.30 Uhr

Dead Man. Film des Monats mit Johnny Depp. > Hafenbuffet Rorschach, 20 Uhr



DER TRAUM VOM JOB

Kleine Engel im Alten Zeughaus Herisau

Den richtigen Job zu haben, kann wie Fliegen sein. Keinen Job zu haben dagegen kommt einem Absturz gleich. «Kleine Engel» schildert das Klammern an Hoffnung und die Suche nach dem ganz alltäglichen Glück, auf das alle Anspruch haben: Arbeit. Das Gefühl, federleicht und doch mit beiden Beinen auf dem Boden einer Gesellschaft zu stehen. Die Suche nach einer Existenz ohne Überlebensängste. «Kleine Engel» thematisiert das Erwachsenenproblem der Arbeitslosigkeit und den kindlichen Glauben an Engel, den lebenslangen Traum vom Fliegen. Erzählt wird die Geschichte von Engeln, deren Flügel im irdischen Arbeitslosensumpf stecken geblieben sind – ein leises und heiter-poetisches Plädoyer für die Grenzenlosigkeit der Imagination.

Samstag, 25. Februar, 20.30 Uhr, Altes Zeughaus Herisau. Mehr Infos: www.kulturisdorf.ch

THEATER

Klingenhofer. Der Dokumentarfilm zeichnet ein farbiges Porträt eines Zürcher Wohnquartiers im Kreis 5 und geht Fragen nach Heimat, Entwurzelung, Fremdsein und Freundschaft nach. Die Filmemacherin Beatrixe Michel führt am Dienstag, 7. Februar, in ihren Film ein. > Kinok St.Gallen, 18.30 Uhr

On a Clear Day. Der erste Langspielfilm der irischen Regisseurin Gaby Dellal ist ein Arbeitslosen-Feelgood-Movie in der Tradition von Peter Cattaneos «The Full Monty» und Stephen Frears' «The Van». > Kino Rosenthal Heiden, 20.15 Uhr

Repulsion. Hinter Carols engelsgleichem Gesicht verbirgt sich ein verwirrter Geist. Als ihre Schwester für einige Tage verreist, wird Carol Opfer ihrer psychotischen Visionen. Roman Polanskis atemberaubender Psychothriller zeigt Catherine Deneuve in einer ihrer besten Rollen. > Kinok St.Gallen, 23 Uhr

The Corporation. Der Dokumentarfilm versucht die Logik und das Funktionieren multinationaler Konzerne zu verstehen und ihre geradezu grenzenlose kapitalistische Gier und Gewinnsucht. Ein aufrüttelnder Film gegen die kapitalistische Tyrannie. > Kinok St.Gallen, 20.15 Uhr

Wolf unterm Bett. am Sgaramusch-Festival. Werkschau. Nora Vonder Mühl und Stefan Colombo finden heim nach Schaffhausen und präsentieren ihre vielseitiges Schaffen. > FassBühne Schaffhausen, 19 Uhr

Der Chronist der Winde. von Henning Makell. Eine Theaterfassung von Ulrike Stöck > Stadttheater Konstanz, Spiegelhalle/Dachboden, 20 Uhr

Die Kopien. Caryl Churchill versetzt ihr Stück in eine nah Zukunft, die wie ein heute wirkt, in dem die Verheissungen der Biogenetik wahr geworden sind. > Theater am Kornmarkt Bregenz, Probebühne, 20 Uhr

Nipple Jesus. von Nick Hornby. Gute Kunst will bewacht sein, vor allem wenn sie so skandalträchtig ist wie die pornographische Darstellung des zentralen christlichen Symbols. > Areal schoeller 2welten Bregenz, 20 Uhr

Teatro Matto. Ein leises und heiter-poetisches Plädoyer für die Grenzenlosigkeit der Imagination. > Altes Zeughaus Herisau, 20.30 Uhr

MUSICAL

Anatevka. Musical von Jerry Bock. > Theater St.Gallen, 19.30 Uhr

KABARETT

Clowns & Kalorien. Das himmlische Verzehrtheater > Rowi-Areal Buchs SG, 19.30 Uhr

Monopoly. Amor, Venus & Koller > Casinotheater Winterthur, 20 Uhr

Andreas Thiel und Papillon: Neues Programm. Politstaire. Andreas Thiel sieht nur aus wie ein Engel, seine Engel sind teuflisch provokativ. Ins Chössi kommt er mit seinen neuen Musikern Papillon (Michael Gierz, Piano, und Giovanni Reber, Violine). > Chössi-Theater Lichtensteig, 20.15 Uhr

TANZ

Getanzte Bilder. Ballettimpressionen zu Bildern von Erich Feldkircher, getanzt von SchülerInnen aus den Tanzklassen der Musikschule Bregenz > Theater am Kornmarkt Bregenz, 19 Uhr

KUNST

Andrea Gerster Klaus Schmetz. Vernissage; Mimosas fliegt. Skulptur und Text > Galerie Adrian Bleisch Arbon, 17-19 Uhr

KINDER

Rotkäppchen. Clownsches Märchenpiel ab fünf Jahren. Herbert und Mimosas neues Abenteuer führt sie in die Welt der Märchen. Wie schön ist es doch, der Grossmutter Obst und Kuchen zu bringen, findet Mimi. Gesagt, getan. > Spielboden Dornbirn, 15 Uhr

DIVERSES

Gottesdienst Vernarrt III. Gottesdienst im Rahmen der «samstags.kirche - kulturszenen im gottesdienst». Mit Föbüs, Föbinen, Ad-Hogg-Guggen Rotmonten, R. Lutz (Orgel), Pfr. Chr. Sigrist, Pfr. C. Boetschi (Gestaltung) > evangelische Kirche St.Mangen St.Gallen, 17.30 Uhr

Schnitzelbank-Abend. Auf Initiative der Fasnachtsgesellschaft kehrte letztes Jahr die St.Galler Fasnacht in die Kellerbühne, einen ihrer Geburtsorte, zurück. > Kellerbühne St.Gallen, 18.30 Uhr

SONNTAG 26.02

KONZERT

Organ Spectacular. Orgelmusik zum Fastnachts-sontag. Mit Werken von Mozart, Smetana, Mendelssohn-Bartholdy > Kathedrale St.Gallen, 17.30 Uhr

1 Jahr FBI. Bereits nach einem Jahr eine legendäre Veranstaltung. Austin Powers goes Freihof... > Freihof Altstätten Altstätten SG, 20.30-3 Uhr

CLUBBING | PARTY

Chillifunk. Hot Funk and Chillfood. Gee-K und Freunde jagen live > Kugl - Kultur am Gleis St.Gallen, 19 Uhr



kultur · restaurant · hotel



S C H L O S S W A R T E G G

9404 Rorschacherberg

Vorverkauf / Reservation: Tel. 071/858 62 62 kultur@wartegg.ch
Busrückfahrt Rorschach HB inkl. (bitte reservieren)

So, 5. Februar

18 Uhr

Omri Ziegele und Irene Schweizer. Wohl eines der explosivsten Duos des aktuellen Jazz

Fr, 17. Februar

19.30 Uhr

Zupfmusig. Niklaus Loosers heimisches Zupfensemble im Schloss Wartegg. **Kollekte**

Sa, 25. Februar

20 Uhr

H.-J. Rickenbacher, Tenor, G. Ungerer, Klavier. Schuberts Schwanengesang und Impromptus



Limette café - musik bar - club, Linsebühlstrasse 37, 9000 St. Gallen, Tel 071 220 10 21
Öffnungszeiten: Montag - Donnerstag 16.30 - 24.00 - Freitag - Samstag 16.30 - 01.00/03.00 - Sonntag geschlossen

Restaurant Limon, Linsebühlstrasse 32, 9000 St. Gallen, Tel. 071 222 95 55, mittelmeer@limon.ch, www.limon.ch
Öffnungszeiten: Montag - Donnerstag 09.00 - 24.00 - Freitag - Samstag 09.00 - 01.00, Sonntag geschlossen

KINOK Cinema www.kinok.ch Grossackerstrasse 3 9006 St.Gallen T +41 71 245 80 68 / F 245 80 89 Bus N° 1 & 7 St.Fiden					1- last days
	E	E		B	2- darshan - die umarmung
					3- rois et reine
					4- the corporation

FILM

Imaginäre Architektur - Der Baumeister

Hans Scharoun. Hans Scharoun war einer der bedeutendsten Vertreter der modernen Baukunst. Seine Hauptwerke - die Philharmonie und die Staatsbibliothek in Berlin - schwören jeglichem Pathos ab. Der Zürcher Architekt Diego Peverelli führt am Dienstag, 21. Februar, in den Film ein. > Kinok St.Gallen, 18:45 Uhr

Jeune Homme. Nach «Sternenberg» schielte der Schweizer Regisseur Christoph Schaub über den cineastischen Röschgraben: Im Welschland spielt seine Geschichte eines 18-jährigen Deutschschweizers, der sich als männliches Au-pair zunächst den Ansprüchen seiner Eltern und des Lebens entziehen will. > Kino Rosental Heiden, 19 Uhr

Madita und Pim. Madita ist acht Jahre alt und sehr unternehmungslustig. Eine Einladung ihres Freundes Abbe zum mitternächtlichen Gespensterbeobachtung nimmt sie mit Vergnügen an... Liebevolle Verfilmung von Astrid Lindgrens berühmtem Kinderbuch. > Kinok St.Gallen, 15 Uhr

Neues von Pettersson und Findus. Das Chaos des kleinen Katers ärgert Pettersson gewaltig. Findus findet, dass Katzen nicht aufräumen müssen und schreibt dem König einen Brief. Denn der ist der Boss und soll Pettersson von Findus? Ansicht überzeugen. Ein neues Abenteuer für alle Findusfans! > Kino Rosental Heiden, 15 Uhr

Opernfieber. Der Dokumentarfilm begibt sich auf eine musikalische Entdeckungsreise durch Italiens berühmte Opernhäuser und beleuchtet ein bizarres Kapitel südländischer Musikleidenschaft: die Claqueure, die für Geld die Stars beklatzen und Bravo schreien. > Kinok St.Gallen, 11 Uhr

The Corporation. Der Dokumentarfilm versucht die Logik und das Funktionieren multinationaler Konzerne zu verstehen und ihre geradezu grenzenlose kapitalistische Gier und Gewinnsucht. Ein aufrüttelnder Film gegen die kapitalistische Tyrannie. > Kinok St.Gallen, 20:30 Uhr

THEATER

Froschkönig. am Sgaramusch-Festival. Werkstatt. Nora Vonder Mühl und Stefan Colombo finden heim nach Schaffhausen und präsentieren ihre vielseitiges Schaffen. > FassBühne Schaffhausen, 11 Uhr

Amadeus. Schauspiel von Peter Shaffer. Antonio Salieri hat es weit gebracht in Wien, bis zum kaiserlichen Hofkomponiteur. Opern, Kantaten, Oratorien, Salieri ist ein Genie. Fast. Wenn nur der Fliegel Wolfgang Amadé Mozart nicht wäre. > Theater St.Gallen, 14:30 Uhr

Die Gärtnerin aus Liebe. Wolfgang Amadeus Mozart > Stadttheater Konstanz, 19:30 Uhr

KABARETT

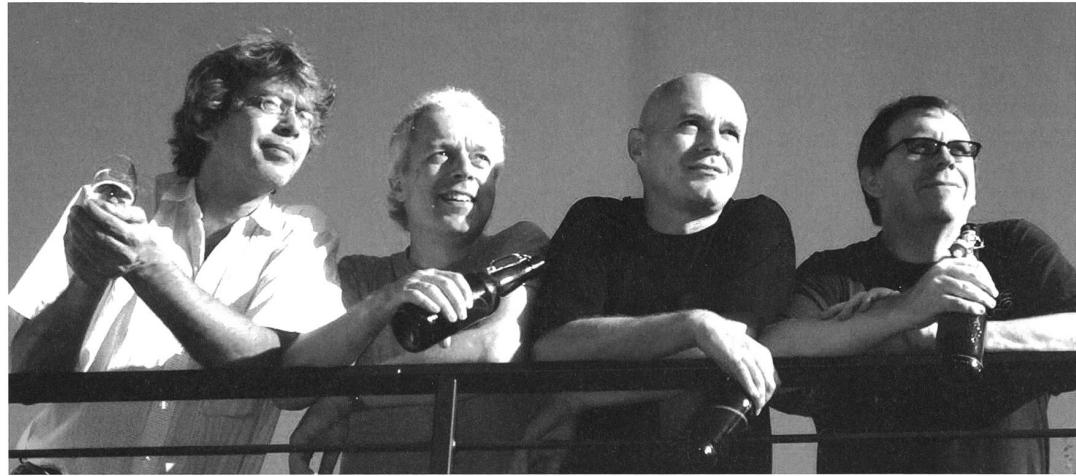
Clowns & Kalorien. Das himmlische Verzehrtheater > Rowi-Areal Buchs SG, 18:30 Uhr

KUNST

Familiensonntag. Führung; > Kunstmuseum St.Gallen, 10:15 Uhr

Heiri Müllers «Feilträger». Spezialführung mit Vortrag von Mäddel Fuchs zur Bedeutung der Hausräume im Appenzellerland. > Appenzeller Volkskunde-Museum Stein AR, 11 Uhr

Passions. Führung; English series. Ambiguous motives for creating or perceiving works of art. > Kunstmuseum Winterthur, 11:30 Uhr



VIRTUOS AUS DEM OBERLAND

Backyard Blues Connection

Die Musik hat die geografischen Fesseln schon lange abgeworfen: leidenschaftlicher Reggae aus Zürich, Punk aus dem Rheintal, Jazz aus Herisau. Und eben, Blues aus dem Zürcher Oberland. Die Backyard Blues Connection wurde Anfang neunziger Jahre gegründet. Inspiriert vom schwarzen Blues der Sechziger und Siebziger, von Albert und Freddie King, dem British Blues also. Seit dann heulte die virtuose Gitarre und klimperte das brillante Klavier in unzähligen Clubs und Festivals, unter anderen am Out in the Green. Also, wieder mal die Luftgitarre hervor holen und los gehts.

Samstag, 25. Februar, 20:15 Uhr, Rössli Mogelsberg. Mehr Infos: www.kultur-mogelsberg.ch

VORTRAG

Talk im Theater. Einführungsmatinée zu «Die Möwe» > Theater St.Gallen, Foyer, 11 Uhr

DIVERSES

Kirche tanzt - Spiritueller 5-Rhythmen-

Tanz. Mit Andreas Tröndle. > Offene Kirche St.Leonhard St.Gallen, 10:30-13:30 Uhr

MONTAG 27.02

CLUBBING | PARTY

Le-Schwu. Am anderen Ufer > Kugl - Kultur am Gleis St.Gallen, 20 Uhr

FILM

Repulsion. Hinter Carols engelsgleichem Gesicht verbirgt sich ein verwirrter Geist. Als ihre Schwester für einige Tage verreist, wird Carol Opfer ihrer psychotischen Visionen. Roman Polanskis atemberaubender Psychothriller zeigt Catherine Deneuve in einer ihrer besten Rollen. > Kinok St.Gallen, 20.30 Uhr

DIVERSES

Spieleabend. Brett-, Karten- und Würfelspiele > Café Gschwend St.Gallen, 19:30 Uhr

DIENSTAG 28.02

KONZERT

Regio Rock Nacht. Mit Lapse of Time, Strive und Anam Cara > Tonhalle Flawil, 20 Uhr

Tschäss & Wöösch. Live Jazz und Grill > Kugl - Kultur am Gleis St.Gallen, 21 Uhr

CLUBBING | PARTY

Editanstalt. > Kraftfeld Winterthur, 20 Uhr

Funk up my Soul. Resident DJs > Albani Music Club Winterthur, 20 Uhr

FILM

Opernfieber. Der Dokumentarfilm begibt sich auf eine musikalische Entdeckungsreise durch Italiens berühmte Opernhäuser und beleuchtet ein bizarres Kapitel südländischer Musikleidenschaft: die Claqueure, die für Geld die Stars beklatzen und Bravo schreien. > Kinok St.Gallen, 20:30 Uhr

THEATER

Die Gärtnerin aus Liebe. Wolfgang Amadeus Mozart > Stadttheater Konstanz, 19:30 Uhr

TANZ

Dieses Zimmer. Es ist später Nachmittag am Heiligabend, auf Schwester und Bruder wartet das ganze Programm. Am Ende werden sie in den Betten liegen, in ihren ehemaligen Zimmern und nicht einschlafen können. Von Andri Beyeler und Tina Beyeler (Kumpanie Produktion) > Haberhaus Kulturklub Schaffhausen, 20 Uhr

KUNST

Prämierung der besten Zeichnungen. Finissage; Ausstellung zum Comicwettbewerb «Umzug» von Zappadoing (Comics, Cartoons & Karikaturen) > Alte Kaserne Winterthur, 19 Uhr

VORTRAG

Nährstoffrückzug aus alten Pflanzenblättern: wie weit lohnt sich Sparsamkeit? Referentin des Jahres: Sabine Güswell > Botanischer Garten St.Gallen, 19:30 Uhr

Indien - Mythos und Abenteuer. Dia-Multivisionsshows von und mit Thomas Bäumel > Kulturforum Amriswil, 20 Uhr

LITERATUR

Peter Stamm. Liest aus «In fremden Gärten» > Lyceumclub St.Gallen, 15 Uhr

Indien - Mythos und Abenteuer. Dia-Multivisionsshows von und mit Thomas Bäumel > Kulturforum Amriswil, 20 Uhr

DIVERSES

Sitzen in der Stille. > Offene Kirche St.Leonhard St.Gallen, 12-13:15 Uhr

MITTWOCH 01.03

KONZERT

Mittwoch-Mittag-Konzert. Am Mittwoch über Mittag in die Kirche an ein Konzert. > evangelische Kirche St. Laurenzen St.Gallen, 12:15-12:45 Uhr

Appenzeller Musik. > Hotel Hof Weissbad, 20:22 Uhr

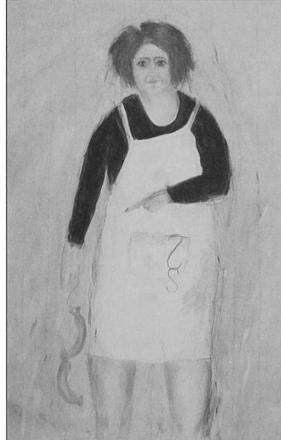
CLUBBING | PARTY

Soundstube. Das Fanatorium im Splügennetz - in the jingle jangle morning: Bob Dylan mit Oliver Nessonson > Restaurant Splügen St.Gallen, Splügennetz, 20 Uhr

DIVERSES

Mittagstisch. > Offene Kirche St.Leonhard St.Gallen, 12 Uhr

>>> **Bobs Fans:** 1. März, 20 Uhr, Splügennetz St.Gallen



so what!

Die Künstlerin ann lee aus Kleinbösingen und Berlin
Bilder-Ausstellung vom 4. Februar bis August 2006

Vernissage am Samstag, 4. Februar 2006 um 17 Uhr bei BALance netz
Julia Onken, Psychologin und Autorin, spricht zu "Füllige Frauen"

~~BALANCE~~
netz St.Gallen

www.balance-netz.ch

Berufliche Ausbildungs- und Laufbahngestaltung
für Frauen · Die Kurse und die frauenspezifische
Beratung für Ihre Laufbahn
Neugasse 43 9000 St.Gallen 071 223 15 31

URBAN ISLAM

ZWISCHEN HANDY UND KORAN

25.01.2006 – 02.07.2006

DIENSTAG – SONNTAG 10 – 17 UHR
MUSEUM DER KULTUREN BASEL, AUGUSTINERGASSE 2, CH-4051 BASEL, WWW.MKB.CH, WWW.URBANISLAM.CH

(→Museum der Kulturen. Basel.)

Rembrandt

Seine Epoche, seine Themen,
seine Welt

Der Meister der Radierkunst
im Spiegel der Malerei
des Goldenen Zeitalters

Kunstverein St.Gallen

Kunstmuseum

26. Nov. 05 – 26. März 06

Kunstmuseum

Museumstr. 32
CH-9000 St.Gallen

Dienstag bis

Freitag

10 bis 12 Uhr

14 bis 17 Uhr

Mittwoch

bis 20 Uhr

Samstag/Sonntag

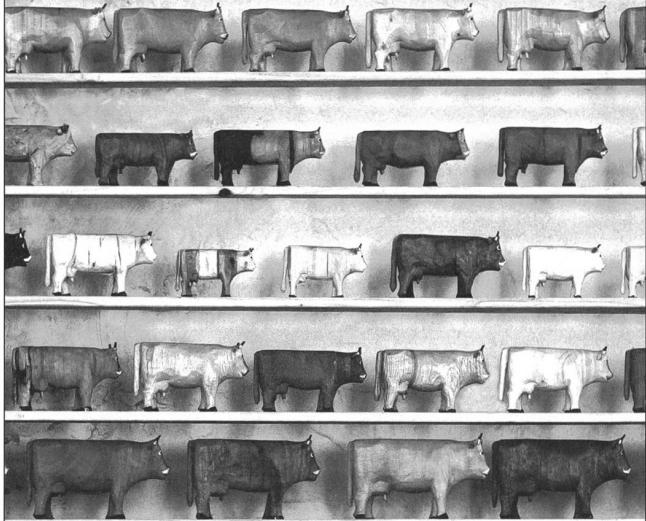
10 bis 17 Uhr

KUNSTMUSEUMMSG.CH

«Rüef de Bruune!»

Die geschnitzte Welt von Anni und Heiri Müller, Urnäsch

12. Februar bis 16. April 2006



Sonntag 26. Februar 2006, 11 Uhr

Heiri Müllers „Feilträger“

Spezialführung mit Vortrag von Mäddel Fuchs zur Bedeutung der Hausierer im Appenzellerland.

Täglich geöffnet 10 – 12 Uhr, 13.30 – 17 Uhr, Sonntag 10 – 17 Uhr
Montagmorgen geschlossen

Appenzeller Volkskunde-Museum Stein AR, Tel. 071 368 50 56
WWW.APPENZELLER-MUSEUM-STEIN.CH



700 FRAUEN AN DER UNI

FrauenVernetzungsWerkstatt an der Universität St.Gallen

Erfahrungswissen – Mentoring: Das ist das Motto der neunten FrauenVernetzungsWerkstatt. Am Jahreskongress der St. Galler FrauenNetzwerke treffen sich bis zu 700 Frauen aus der ganzen Deutschschweiz und dem angrenzenden Ausland. Sie alle gönnen sich einen «Powertag» mit hochkarätigen Referentinnen, darunter Zischtgisclub-Moderatorin Christine Maier. Anmelden bis: 18. März 2006. Angeboten werden Vernetzungs- und Mentoring-Angebote, 22 spannende Workshops und ein Kulturprogramm mit Fatal fö.

Samstag, 25. März, Universität St.Gallen.

Mehr Infos: www.ostschweizerinnen.ch/fvw

AUSSTELLUNGEN

KUNST

Fotomuseum (Zentrum für Fotografie).

Grünenstr. 44/45, Winterthur, www.fotomuseum.ch; Di/Do/Fr/Sa/So, 11-18 Uhr; Mi, 11-20 Uhr

> **Linea di Confine.** Fotografische Auftragsprojekte im Transformations-Prozess der Emilia Romagna > bis 12.02.

> **Erich Salomon.** Mit Frack und Linse durch Politik und Gesellschaft > bis 19.02.

> **R.S.** Fotoalben von Renée Schawalder-Wille > bis 19.02.

IG Halle. Klaus-Gebert-Str. 5, Rapperswil SG, 8210 51 54, www.ighalle.ch; Di-Fr, 17-20 Uhr; Sa/So, 14-17 Uhr

> **Vom Bild zum Buch.** Konstruktiv-konkrete Kunst aus dem Hause des Waser Verlag. > bis 19.02.

Kartause Ittingen. Warth, 052 748 44 11, www.kartause.ch; 1. April bis 30. September immer Mi/Fr, 14-17 Uhr; So, 11-17 Uhr

> **Gott sehen.** Das Überirdische als Thema der zeitgenössischen Kunst > bis 23.04.

Kunsthalle Ziegelhütte. Ziegeleistr. 14, Appenzell, 071 788 18 60, www.ziegelhuette.ch; Di-Sa, 14-17 Uhr; So, 11-17 Uhr

> **Hans Arp.** Marmorskulpturen und Reliefs > bis 19.03.

> **Carl Walter Liner auf Reisen.**

> bis 31.07.

Kunsthaus KUB. Karl-Tizian-Platz, Bregenz, 0043 5574 48 59 40, www.kunsthaus-bregenz.at; Di/Mi/Fr/Sa/So, 10-18 Uhr; Do, 10-21 Uhr

> **Jean-Marc Bustamante, beautiful days.** Erste grosse Einzelausstellung in Österreich von einem der wichtigsten französischen Künstler der mittleren Generation. > bis 19.03.

Kunstmuseum. Museumstr. 32, St. Gallen, 071 242 06 74, www.kunstmuseumsg.ch; Di-Fr, 10-12 Uhr; Di/Do/Fr, 14-17 Uhr; Mi, 14-20 Uhr; Sa/So, 10-17 Uhr

> **Rembrandt - Seine Epoche, seine Themen, seine Welt.** Der Meister der Radierkunst im Spiegel der Malerei des Goldenen Zeitalters > bis 26.03.

> **Matthew Buckingham.** Time Lines > bis 12.02.

> **Yves Mettler.** Stumme Dinge wie Vorstadtiedlungen und Seilbahnhäuser kommen miteinander ins Gespräch. > 24.02.-30.04.

Kunstmuseum . Museumstr. 52, Winterthur, 052 267 51 62, 052 267 58 00, www.kmw.ch; Mi-Sa, 10-17 Uhr; Di, 10-20 Uhr

> **Kunstgenuss.** > bis 12.04.

> **Neuere deutsche Zeichnungen aus der Sammlung.** > bis 30.07.

Kunstmuseum Liechtenstein. Städte 32, Vaduz, 0041 0423 235 03 00, www.kunstmuseum.li; Di/Mi/Fr/Sa/So, 10-17 Uhr; Do, 10-19 Uhr

> **Biedermeier im Haus Liechtenstein.** Die Epoche im Licht der Fürstlichen Sammlungen > bis 27.08.

> **Fred Sandback.** Der amerikanische Künstler Fred Sandback (1943-2003) gehört zu den wichtigsten Protagonisten der Minimal Art. > bis 19.02.

> **Wohnen in Vaduz.** Arbeiten von Studierenden aus dem 5. Semester am Institut für Architektur und Raumplanung an der Hochschule Liechtenstein. > 14.02.-19.02.

Kunstraum Engländerbau. Städte 37, Vaduz, 0041 423 233 31 11, www.kunstraum.li; Di/Do, 13-20 Uhr; Mi/Fr, 13-17 Uhr; Sa/So, 11-17 Uhr

> **Arno Oehri.** the house of pleasures & deceit - Eine 5-Kanal-Videoinstallation > 1.02.-19.03.

Künstlerhaus Palais Thurn und Taxis.

Gallusstr. 10, Bregenz, 0043 5574 427 51, www.kuenstlerhaus-bregenz.at; Di-So, 14-18 Uhr; So, 10-12 Uhr

> **Berufsvereinigung der bildenden KünstlerInnen Vorarlbergs.** Marion Amann, Peter Stefan Fehr, Christian Helbck, Ilse Konrad, Maria Anwander, Ruben Aubrecht, Pirmin Blum, Christian Mayer, Johann Neumeister > 25.02.-26.03.

Museum Oskar Reinhart am Stadtgarten.

Stadthausstr. 6, Winterthur, 052 267 51 72, www.museumoskarreinhart.ch; Mi-So, 10-17 Uhr; Di, 10-20 Uhr

> **Zeichnungen, Plastiken 18. bis 20. Jahrhundert.** > bis 31.12.

Museum im Lagerhaus. Davidstr. 44, St. Gallen, 071 223 58 57, www.museumimlagerhaus.ch; Di-So, 14-17 Uhr

> **Das wunderbare Universum von Pya Hug.** Oder die Lust zu gestalten, zu spielen, zu verändern > bis 5.02.

> **Ignacio Carles-Tolrà.** Série Bush - 138 Menschen zum Tod verurteilt. > 20.02.-13.04.

> **Philippe Saxer.** Eine zutiefst existentielle Kunst > 20.02.-13.04.

> **Pilou.** Malt die Geschichte vom Werden. > 20.02.-13.04.

Neue Kunst Halle St. Gallen. Davidstr. 40, St. Gallen, 071 222 10 14, www.k9000.ch; Di-Fr, 14-18 Uhr; Sa/Su, 12-17 Uhr

> **Josef Felix Müller.** Gemalte Berglandschaften mit einer kartografischen Präsenz. > bis 26.03.

Otto-Bruderer-Haus. Mittelstr. 235, Waldstatt, 071 351 67 42, www.ottobruderer.ch.

> **Otto Bruderer (1911-1994).** Frühlingsfanfare - Clowns, Engel, Märchenfiguren, Skizzen. www.ottobruderer.ch > bis 4.03.

Rosgartenmuseum. Rosgartenstr. 3 5, Konstanz, 0049 7531 90 02 45 /2 46, www.konstanz.de/kultur_freizeit/museen_galerien/ros_garten/; Di-Fr, 10-18 Uhr; Sa/Su, 10-17 Uhr

> **Verführung zum Flirt.** Vielfalt in der Fächerkunst. > bis 5.03.

Sammlung Oskar Reinhart am Römerholz.

Haldenstr. 95, Winterthur, 052 269 27 40, www.kulturschweiz.admin.ch/sor; Di/Do/Fr/Sa/Su, 10-17 Uhr; Mi, 10-20 Uhr

> **Europäische Kunst von der Spätgotik bis zur klassischen Moderne.** > bis 31.12.

MUSEEN

Appenzeller Volkskunde-Museum. Postfach 76, Stein AR, 071 368 50 56, www.appenzeller-museum-stein-ch; Di-Sa, 10-12 Uhr; Mo-Sa, 13.30-17 Uhr; So, 10-17 Uhr

> **Rüef de Brunne!.** Die geschnitzte Welt von Anni und Heiri Müller, Urnäsch > 12.02.-16.04.

Historisches und Völkerkundemuseum.

Museumstr. 50, St. Gallen, 071 242 06 42, www.hmsg.ch; Di-Fr, 10-12 Uhr/14-17 Uhr; Sa/Su, 10-17 Uhr

> **VerWandlung.** Alltag, Kunst und Religion bei den Amazonas-Indianern > bis 31.07.

> **Fürstabtei St. Gallen - Untergang und Erbe.** Die Ausstellung findet aus Anlass der Aufhebung der Fürstabtei St. Gallen vor 200 Jahren statt und ist in Zusammenarbeit mit Stiftsbibliothek, Stiftsarchiv und Staatsarchiv entstanden > bis 9.07.

Jüdisches Museum. Schweizer Str. 5, Hohenems, 0043 5576 73 98 90, www.jm-hohenems.at; Di-So, 10-17 Uhr
-> **Antijüdischer Nippes.** Populäre Judenbilder und aktuelle Verschwörungstheorien - Die Sammlung Finkenstein im Kontext > bis 28.05.

Naturmuseum. Museumstr. 32, St. Gallen, 071 242 06 70, www.naturmuseumsg.ch; Di-Fr, 10-12 Uhr; Di/Do/Fr, 14-17 Uhr; Mi, 14-20 Uhr; Sa/So, 10-17 Uhr
-> **Zooreal - Menschen und Tiere.** Fotografien von Livo Piatti > bis 5.02.
-> **Grösser, schöner, stärker.** Vom Auffallen bei Mensch und Tier - Eine Sonderausstellung des Naturmuseums und des Museums für Archäologie des Kantons Thurgau > bis 19.03.
-> **abgetaucht!** Unterwasserfotografien von Walti Guggenbühl. Faszinierende Bilder aus dem Reich Neptuns, aufgenommen von einem der Pioniere des Tauchsports. > 14.02.-7.05.

Schulmuseum Amriswil. Weinfeldstr. 127, 8580 Amriswil, 071 410 07 01, www.schulmuseum.ch; Mi und So, 13.30 -17 Uhr



NACHWACHSENDE KÜNSTLER

Lebensspuren im Hafenbuffet

Mit der Kunst ist das so eine Sache. Die Künstler oder die Künstlerin ist ein Mensch mit tiefer Vergangenheit, meist sind diese Personen grösser mit Künstler als mit Mensch angeschrieben. Das macht schwer für den mit Bleistift, Kamera und Computer hantierenden Nachwuchs. Ein junger Rorschacherberger will das brechen und Mädchen und Buben zur Kunst und zum Hinstehen ermutigen. Auch zeigen, dass nicht nur technisches Geschick und teures Material die Kunst ausmacht. Das Hafenbuffet öffnet einen Abend und einen Tag den Konzertraum für junge Kunst aus der Nachbarschaft. Gezeigt werden Bilder, Skulpturen und ein Film.

Samstag, 11. Februar, 20 Uhr. Sonntag, 12. Februar, 10-16 Uhr, Hafenbuffet Rorschach. Mehr Infos: www.hafenbuffet.ch

GALERIEN

Erker-Galerie. Gallusstr. 32, St. Gallen, 071 222 79 79, www.erker-galerie.ch; Übrige Zeit auf Vereinbarung Do/Fr, 14-18 Uhr; Sa, 11-16 Uhr
-> **Eduardo Chillida.** Seltene Holzschnitte und Originallithografien aus der Erker-Presse > bis 25.03.

Galerie Adrian Bleisch. Schmiedgasse 5, Arbon, 071 446 38 90; Mi-Fr, 16-18.30 Uhr; Sa, 14-17 Uhr
-> **Andrea Gerster Klaus Schmetz.** Mimosafliegt. Skulptur und Text > 25.02.-25.03.

Galerie Paul Häfner (Lagerhaus). Davidstr. 40, St. Gallen, 071 223 32 11; Di-Fr, 14-18 Uhr; Sa, 11-17 Uhr
-> **Open-Space.** > bis 25.02.

Galerie W. Seelallee 6, Heiden, 071 891 14 40; Mi-Fr, 15-18 Uhr; Sa/So, 14-17 Uhr
-> **Hilda Staub.** Das blaue vom Himmel > 9.02.-5.03.

Galerie vor der Klostermauer. Zeughausgasse 8, St. Gallen, www.klostermauer.ch; Do/Fr, 18-20 Uhr; Sa, 11-15 Uhr; So, 10-12 Uhr
-> **Sabina Carraro.** Bilder und Objekte > bis 5.02.

Galerie «Die Schwelle». Zimmergartenstr. 4 a, St. Gallen; Di/Fr, 13-17 Uhr; So, 10-12 Uhr
-> **Thomas Kölla.** Erste Bilder zu «Du und ich, Frau und Mann» > bis 26.02.

Galerie/Christian Roellin (Lagerhaus). Davidstr. 40 42, St. Gallen, 071 246 46 00, www.christianroellin.com; Di-Fr, 14-18 Uhr; Sa, 11-17 Uhr
-> **Rachel Lumsden.** Dashboard Talisman - Miniaturen zum Thema Glücksbringer > bis 4.03.

Sommer Galerie. Egnacherstr. 57, Frasnacht
-> **Marke Eigenbau.** Drei Generationen stellen aus: C Von Niederhäuser-Heiniger, B. Heiniger-Holzer, A. Holzer > bis 24.02.

il pennello Kunstmarkt. Signalstr. 14, Rorschach, 071 845 30 32; Do/Fr, 9-18.30 Uhr; Sa, 9-16 Uhr
-> **Annemarie Hasler / Beat Soller.** Emotionen - Gefühle und andere Regungen (Malerei) > 18.02.-1.04.

ANDERE

Balance Netz. Neugasse 43, St. Gallen, 071 223 15 31, www.balance-netz.ch
-> **so wath.** Bilderausstellung mit Ann Lee. > 4.02.-31.08.

Bohlenständlerhaus Schrofen. Amriswil; Sa, 15-19 Uhr; So, 13-17 Uhr
-> **Museumssonntag.** Ortsmuseum: Altes Pfarrhaus, Bahnhofstrasse; > 5.02.-3.12.

Brauerei Schützengarten AG. St.-Jakob-Str. 37, St. Gallen, 071 243 43 43; Mo-Fr, 8-12 Uhr/13.30-18.30 Uhr; Sa, 8-16 Uhr
-> **Bierflaschen und Brauereiartikel.** Die Sammlung von Christian Bischof > bis 31.12.

Hafenbuffet. Bahnhofplatz, Rorschach, 071 841 60 25, www.hafenbuffet.ch
-> **Lebensspuren.** Handgemachtes von jungen Menschen aus der Region: Von Bild bis Video. > 11.02.-12.02.

Klinik am Rosenberg Hirslanden. Hasenbühlstr. 11, Heiden, 071 898 52 52, www.hirslanden.ch; täglich 9.30-20 Uhr
-> **Helmut Etter & Peter Angele.** Einzelbilder, Tafelkollektionen, Bildserien, Collagen > bis 28.02.

Clubschule im Hauptbahnhof. Bahnhofplatz 2, St. Gallen, 071 228 16 00, www.clubschule.ch; Mo-Fr, 8-22 Uhr; Sa, 8-16 Uhr; So, 9-14 Uhr
-> **Jazzfestival Zürich 1951 - 1973.** Jazz in St. Gallen 1960 - 2005 mit HSG-Bigband (im Rahmen der 20 Jahre Musik in der Clabschule) > 12.02.-1.04.

Kulturforum. Bahnhofstr. 22, Amriswil, 071 410 10 93, www.kulturforum-amriswil.ch
-> **Meinrad Schade.** Heimatverlust: Europa 1999-2004. Inguschetien - Grozny - Moskau - Ukraine - Fuerteventura - Schweiz - Malland - Bradford (Fotografien) > 9.02.-19.02.

Kulturzentrum Alte Fabrik. Klaus-Gebert-Str. 5, Rapperswil SG, 055 210 51 54, www.alte-fabrik.ch; Di-So, 18-21 Uhr

-> **Vom Bild zum Buch.** Waser-Verlag für konstruktiv-konkrete Kunst. Eine Hommage mit Werken von 22 Künstlern von Josef Albers bis Beat Zoderer > bis 19.02.

Kulturzentrum am Münster. Wessenbergstr. 43, Konstanz, 0049 7531 90 09 00
-> **Lotte Eckener.** Fotografien von 1925-1965 > 9.02.-26.03.

Musikhaus Bachmann. Metzgergasse 16, St. Gallen; Di-Fr, 9-18.30 Uhr; Mo, 13.30-18.30 Uhr; Sa, 9-16 Uhr
-> **Jonathan Sánchez.** Ein Jahr in St. Gallen. > bis 31.03.

Schloss Dottenwil. Dottenwil 1094, Wittenbach, www.dottenwil.ch; Sa, 14-20 Uhr; So, 10-18 Uhr
-> **Marion Krebs.** Ölbilder > 12.02.-2.04.

Schloss Wartensee. Postfach 264, Rorschacherberg, 071 858 73 73, www.wartensee.ch; Mo-Sa, 7.30-17.30 Uhr
-> **Nicole Boniger.** Malerei > bis 28.05.

Stiftsbibliothek. Klosterhof 6 d, St. Gallen, 071 227 34 16, www.stiftsbibliothek.ch; Mo-Sa, 10-12 Uhr/13.30-17 Uhr
-> **Der Seelenwärmer.** Kunstinstitution von Gerda Steiner und Jörg Lenzlinger > bis 26.02.

Theater am Kirchplatz. Reberastr. 10, Schaan, 0041 0423 237 59 60, www.tak.li
-> **Der Soldat Tolkatchev an den Toren zur Hölle.** Die Befreiung von Majdanek und Auschwitz. > bis 12.02.

Tuchinform. Obere Kirchgasse 8, Winterthur, 052 212 28 00; Di-Fr, 10-12.30 Uhr; Sa, 10-16 Uhr
-> **Françoise Adler: Les rêves de Geneviève.** Im Rahmen des Ausstellungsprojekts «Textilräume - eine Trilogie». > bis 18.02.

KURSE

KÖRPER

BEWEGEN lassen..... > Christina Fischbacher Cina, dipl. Bewegungspädagogin SBTG, Studio 8, Teufenerstrasse 8, St.Gallen, 071 223 55 40 /// Di/Do/Fr vormittags, mittags, nachmittags, abends
Aku-Yoga, Dehnung und Lockerung aus Ost und West > Hetti Werker, Davidstrasse 11, St.Gallen (Physiotherapie und Akupunktumassage) 071 222 10 70 /// Di 12.20–13.20 Uhr

Dynamic Hatha Yoga, Kurse in Kleingruppen, Montagabend in St.Gallen, Mittwochabend in Trogen, Samstag-Workshops > Yogashala, Martin Eugster, 071 755 18 78, martineugster@gmx.net
Atom, Bewegung und Musik, > R. Leuenberger, 076 457 13 37 /// Di morgen/mittag/abends, Mi abends

Bewegungs- u. Ausdrucksspiel für Kinder. 5–9 Jahre > B. Schällibaum, 071 277 37 29 /// Sala, Do 16.45–18 Uhr

Entspannungsgymnastik für Frauen ab 40. > B. Schällibaum, 071 277 37 29, Sala Felsenstrasse, /// Do 18.30–19.30 Uhr

Körperarbeit/Tanz. > Gisa Frank, dienstags in Herisau, donnerstags in St.Gallen, 071 877 20 37, info@frank-tanz.ch, www.frank-tanz.ch

Tanz- und Bewegungstherapie. Einzel-sitzungen: Begleitung/Persönlichkeitsentwicklung > Ingrid Quinter, Sala, Felsenstr. 83, St.Gallen, 071 220 11 31 /// n.v.

Feldenkrais. Bewusstheit durch Bewegung: mit mehr wissen zu mehr Wahl. Gruppe in Wil, Einzel-stunden in St.Gallen > Remy Klaus, dipl. Feldenkrais-Practitioner, St.Gallen und Wil 071 911 80 51

Felicebalance. Biosynthese; Körperarbeit und psychologische Beratung für Erwachsene und Kinder > Astrid Bischof, Vadianstrasse 40, St.Gallen, 078 609 08 09, 071 344 29 56

Akupunktur/Chinesische Medizin. > Saskia Bommer, Dipl. Akupunkteurin SBO-TCM, Kant. appr. Akupunkteurin, Vadianstrasse 33, St.Gallen, 078 804 04 03

Geburtsvorbereitung für Paare. Information und Gedankenauftausch zu Schwangerschaft, Geburt und Familie Werden; Atem- Entspannungs und Körperübungen, 5 Abende geleitet von einer Hebammme > Heidrun Winter, 071 223 87 81

Prozessarbeit von Dr. A. Mindell.

Prozessorientierter Umgang mit Körpersymptomen > Beatrix von Crayen, Physiotherapeutin, Atempädagogin dipl.psych. POP, St.Gallen, 071 222 30 35

Yoga. Vitalisierung, Entspannung, Stressabbau, Vinyoga nach Desikacher in St.Gallen, Abtwil, Heiden > Eke Dippel, 071 277 43 94, www.yoga-raum.ch

Pilates. > Katja Rüesch /// Mo/Mi 12.10–13 Uhr

Hatha Yoga. > Vanessa Schmid /// Sa 9–10.30 Uhr, Schule für Ballett und Tanz, St.Gallen, 071 222 28 78, www.ballettundtanz-haindl.ch

Tanzlabor. Basierend auf Body-Mind Centering®. sinnlich, erfrischend, kontemplativ. Aktuelles Thema: Knochen/Skelett > Katharina Bamberger/ Michael Abele, HP-Schule St. Gallen, 071 244 50 92 /// Mi 20–22 Uhr

MUSIK

Akkordeon Unterricht. Piano-Akkordeon Unterricht für Anfänger- und WiedereinsteigerInnen > Willi Häne (Fiera Bandella, Jerome&Guillaume), 071 222 80 16, akkordeon@entertainers.ch

Klangwelt Toggenburg.

Die Welt der Naturklänge > Heinz Bürgin /// 10.–12.2. Stimme-Improvisieren mit Saadet > Saadet Türköz // 11./12.2.

Wir sind Klang > Margrit Schneider /// 12.–16.2. Zaire und Gradhebe - Naturjodel > PRoth, H.J.Scherrer, H. Ammann, A. Windlin /// 3.3.–5.3.

Info: 071 999 19 23, www.klangwelt-toggenburg.ch

Djembé. Westafrikanische Rhythmen und "Swiss Made" > Heiner Bolt, Win-Win-Markt, Cilanderstr. 17, Herisau, 071 374 10 38 /// Do 20.15–22 Uhr

Neue Klangerfahrung mit Monochorden.

Klangmeditationen, Verkauf, Bau- und Spielkurse für den ungezwungenen Umgang mit Obertönen > Heinz Bürgin, Im Uttenwil, 9620 Lichtensteig, 071 988 27 63, www.pythagoras-instrumente.ch
Singe, was ist (Voicing)®: Die Stimme(n) des Herzens. Forschungsreise zu versch. Teilen unserer Innenwelt, denen wir eine Stimme geben und sie in freiem Gesang erklingen lassen > Bea Mantel, Hadwigstrasse 4, St.Gallen, 079 208 98 02, stimmmraeume@ortase.info /// 25./26.3.

Cellounterricht. Erfahrene Cellistin und Pädagogin erteilt Cellounterricht für Anfänger und Fortgeschritten > Bettina Messerschmidt, 071 278 50 09

Djembe – Westafrikanische Handtrommel. Fortlaufender Gruppenunterricht, Workshops, Einzelunterricht > Markus Brechbühl, Djembeplus Musikstudio, Bahnhof Bruggen, St.Gallen, 071 279 22 25, Mobil 076 42 02 076, www.djembeplus.ch

Avanti Musicaniti. Gitarre spielen (Liedbegleitung, Blues, Latin, Klassisch) Trommeln, Singen, einzeln oder in Gruppen, Nähe Bahnhof St.Gallen > Kuno Schuler, 071 244 28 60

TANZ

Afro Tanz mit Live Percussion. Westafrika und Karibik > Birgit Bolt, Tanzzentrum, Hagenstr. 44, St.Gallen, 079 240 62 65 /// Do 18.15–19.45 Uhr

Kreistanz «rockig-traditionell-meditativ». 2 x pro Monat im OKL St.Gallen, auch Workshops und Lehrgang > Adrian Gut Kreistanzschule ChoRa, Bischofszell, 071 422 57 09, www.chora.ch

Flamenco, Tanz und Rückengymnastik.

Kindertanz und Rhythmisches Körperarbeit

Jazztanz. > Tanzschule Karrer, Regina Manser Karrer, Studio 071 222 27 14, P: 071 352 50 88

Tanz und Körperarbeit für Frauen und Männer > Ingrid Quinter, Sala, Felsenstr. 83, St.Gallen, 071 220 11 31 /// Do 20–22 Uhr (14-tägl.)

Freier Tanz zwischen Himmel und Erde. Improvisation und meditative Techniken > Nicole Lieberher, Ref. Kirche Rietihsüli, St.Gallen, 071 351 37 82 /// Mi 18.45–20.30 Uhr und Do 18.15–20 Uhr

Tanzimprovisation und Körperarbeit für Frauen. > B. Schällibaum, 071 223 41 69, Sala /// Do 20–21.30 Uhr, Fr 17.30–19 Uhr

Taketina – Rhythmisches Körperarbeit. > Urs Tobler, 071 277 37 29 /// Mi 18.30–21 Uhr

Orientalischer Tanz, Bauchtanz. > Petra Krälce, Callanetics und Orientalisches Tanzstudio, Rorschacherstr. 139, St.Gallen, 071 244 05 24

Tango Argentino. Kurse für alle Niveaus > Tango Almacen, Lagerhaus 42, St.Gallen, 071 222 01 58, www.tangoalmacen.ch

Tango Argentino. Kurse und Workshops für Singles und Paare > Johanna Rossi, St.Gallen, 071 223 65 67, ross1@freesurf.ch

Workshop - Neuer Tanz. Tanztechnik und Improvisation > Beatrice Burkart, Tänzerin und Lehrerin F.M. Alexander Technik, Mei Shin Dojo St.Gallen, Info: Nadja Hagnann 071 244 22 24 // 11./12.3., 6./7.5., 4./5.11.

Klassisches Ballett. > alle Niveaus für Kinder, Jugendliche, Erwachsene, Schule für Ballett und Tanz, St.Gallen, 071 222 28 78, www.ballettundtanz-haindl.ch

Près Ballett, Ballett, Modern/Contemporary Dance, Jazztanz, HipHop. für Kinder, Jugendliche, Erwachsene, versch. Niveau mit professionellen Lehrkräften, Dance Loft Rorschach, 071 841 11 33, info@danceloft.ch

IG – TANZ TRAINING

Weiterbildung für Tanz- und Bewegungsschaffende, jeweils freitags 9–11Uhr, St.Gallen, Information: Cordelia Alder 071/ 793 22 43, alder.gais@gmx.ch

FERNOST

Achtsamkeit. Praxis für Therapie und spirituelle Einzelbegleitung. Gruppen "Zen am Feierabend" Mo und Mi > Beatrice Knechtli, Sati-Zen Lehrerin in der Tradition von Thich Nhat Hanh, Blumenbergplatz 7, St.Gallen, 071 222 16 38

Wen-Do.

Selbstverteidigungskurse für Frauen und Mädchen > Katharina Fortunato-Furrer, Verein Selbstverteidigung Wen-Do, Ob. Graben 44, St.Gallen, 071 222 05 15, wendo.sg@bluewin.ch

Aikido Einführungskurs.

www.aikido-meishin-sg.ch // Einführungskurs 18.30–19 Uhr // Fortgesch. Mo/Fr 19.30–21 Uhr

Taiji Quan, Qigong, Kung Fu (für Erwachsene und Kinder).

TCM. Taiji-Lehrerausbildung. Aufanken, Körper, Geist und Seele ins

Gleichgewicht bringen. Schnuppertraining möglich,

immer wieder Anfängerkurse > Info: Nicola Raduner 071 840 04 78, cwi-terme@seedesign.ch

Qi Gong. > Gisa Frank, dienstags in Herisau, donnerstags in St.Gallen, 071 877 20 37, info@frank-tanz.ch, www.frank-tanz.ch

Zen Bogenschießen "Kyudo".

inkl. Schnupperkurs (Info: Weisser Kranich

Akupunktur) > Tanja Schmid, Aula Zilschulhaus

St.Gallen, 071 385 88 88 /// Di 19–21 Uhr

Aktive Meditation.

Kundalini, Sufiaturm, Herz Chakra, Quantum Light, Vier Himmelsrichtungen,

usw. > Felix Zehnder, Tschudistrasse 43, St.Gallen, 071 222 01 76 oder 079 248 15 49

/// Do 19.30–21.30 Uhr

MALEN

Kleine kunstschule.

Gestaltungsschule für Kinder und Jugendliche St.Gallen > Verein kleine kunstschule, Lucia Andermatt-Fritsche, 071 278 33 80

Experimentelle Malerei.

> Atelier 17, Regula Baudenbacher, Sonnenhalde 17, Heiden, 071 891 30 16

Malatelier: Begleitetes und Lösungsorientiertes Malen.

In Gruppen und Einzel für Erwachsene

> Cornelia Gross, 071 222 19 77, 079 796 04 13

Begleitetes Malen für Kinder/Erwachsene.

In Gruppen oder Einzel > Karin Wetter, 071 223 57 60

Mal-Atelier.

Einzel- oder Gruppenmalen, für Kinder und Erwachsene > Doris Bentele, Wittenbach, 071 298 44 53

Malen – ein genussvolles und endloses Spiel.

> Malatelier Marlies Stahlberger, Schwanenstr. 7, St.Gallen, 071 222 40 01 /// Mi–Sa

Ausdrucks malen.

Malatelier für Kinder und Erwachsene > Silvia Brunner, Brühlgasse 39,

St.Gallen, 071 224 05 37, sbrunner@malraum.ch

Lust und Frust malend zum Ausdruck bringen.

> Bernadette Tischhauser, St.Gallen, 071 222 49 29, bt@praxis-tischhauser /// Do 14 täglich

Wöchentliches begleitetes und lösungsorientierter Malen.

für Erwachsene (einzel oder Gruppe) > Atelier Rita Mühlematter, Biserhofstrasse 37, St.Gallen, 071 222 69 29, ramuhlematter@bluewin.ch

Aktmalen.

Intuitives Aktmalen /// Dienstag

Aktmalen für alle // Donnerstag > Daniel Eisenhut

Info: 071 222 30 15, 076 517 01 57,

kunstfuerdich@yahoo.com

Kurs im Malatelier.

Arbeiten mit Öl, Acryl, Spachtel, Gruppen und Einzel. > Vera Savelieva,

Schwertgasse 23, St.Gallen, 078 768 98 07,

info@doma-sg.ch

Malschule Maja Bärlocher.

experimentelles Malen für Erwachsene und Kinder in Gruppen, einzel

oder Firmenkurse > Maya Bärlocher, Signalstrasse 14

Rorschach, 071 845 30 32, www.kulturraum30.ch

DREIDIMENSIONAL

Glasschmelzen/Glasfusing, Arbeiten an der Flamme.

> Edeltraut Krämer, Werkgalerie K,

Schmiedgasse 22 Herisau, 071 351 71 70

kleine kunstschule.

Gestaltungsschule für Kinder und Jugendliche St.Gallen > Verein kleine kunstschule,

Lucia Andermatt-Fritsche, 071 278 33 80

Mosaik Kurse.

> Maiken Offenhauser, Bühler, 071 793 27 63 /// Wochenendkurse auf Anfrage

Vorbereitungskurs für gestalterische Berufsrichtungen.

> Lisa Schmid, Atelier Galerie, St.Gallen, 071 222 40 88 oder

071 223 37 01 // Beginn 28.11. (15 x 3 Stunden)

ÜBUNGS RAUM KUNST.

Malen und dreidimensionales Gestalten, Kolosseumstrasse 12 >

Susann Togggenburger 079 565 66 58

Gabriela Zumstein 071 244 77 20

Sonja Hugentobler 071 260 26 86

Aktmodellieren.

Semesterunterricht > Bildhauerwerkstatt Eva Lips, St.Gallen, 071 222 06 90 oder 079 437 96 59 /// 7.2.–4.7.06

DIVERSES

Italienisch und Französisch.

Kurse in kleinen Gruppen auf allen Stufen. Eintritt jederzeit möglich >

Palazzo, Oberer Graben 44, St.Gallen, 071 245 78 60

Systemische Familienaufstellung.

> Bernadette Tischhauser, St.Gallen, 071 222 49 29, bt@praxis-tischhauser /// 4./5.3.

Mehr persönliche Lebensqualität.

Mentaltraining, Mentalcoaching, Lebensbegleitung >

Pia Clerici-Züger, dipl. Mentalcoach, St.Gallen, 071 244 30 61, mental.clerici@bluewin.ch, www.mentalcoaching-ostschweiz.ch

Schulstress? – Ab zu schlauer Fuchs.

Erfahrener Primarlehrer bietet Stützunterricht >

Kuno Schuler, 071 244 28 60

Life Planning für Frauen.

Zur Klärung des beruflichen und persönlichen Standorts. Seminar in

Matwil TG. In Zusammenarbeit mit der Frauenzentrale TG. > Silvia Gysel, Entwicklung-Beratung-Supervision, 071 410 05 87, www.silviagysel.ch /// 18./19.3.

lifepix.ch.Fotografie-Grundkurs.

Kreativ Fotografieren und Digitale Dunkelkammer mit

Photoshop > Lars Künzler, 079 278 25 46,

www.lifepix.ch

Standortbestimmungsseminar.

"Heut hier! und Morgen?" > Berufs–Laufbahnberatung, St.Gallen,

Anmeldung: 071 229 72 11, blbstgallen@ed-blb.sg.ch

PaTre.

Vater in Trennung/Scheidung. 1x monatlich Austausch > Info: 079 277 01 71 oder

www.forummann.ch/patre.html

Change? Change!

Begleitung in Veränderungsprozessen > Dr. Thomas Müller,

Guisanstrasse 93, St.Gallen, 071 245 64 57,

dr.th.mueller@bluewin.ch

haus 47, Filzen Stulpen/Halstücher.

Merinowolle auf Seide > Gabriele Finger,

079 585 53 63, gabrielafinger@bluewin.ch /// 11.2.

haus 47, Schreiben.

Schnuppern Poesie- und

Bibliotherapie > Irma Schweizer, 079 479 50 66,

amri@bluewin.ch /// 10.2./17.2./24.2.

DACHATELIER

ein Dachatelier, Teufenerstrasse 75, St.Gallen, 071 223 50 66

Mosaik.

/// 2.3.

Glasperlen drehen/Glasschmuck.

/// 6.3.

Monotypie Experimentell.

/// 10.3.

Metallgiessen.

/// 12.3.

Mut zur Kreativität.

/// 14.3.

Töpfern auf Ostern.

/// 22.3.

Papmaché- Ein unerschöpflicher Werkstoff.

/// 18.3.

Frühlingszwerge.

/// 25.3.

